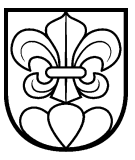
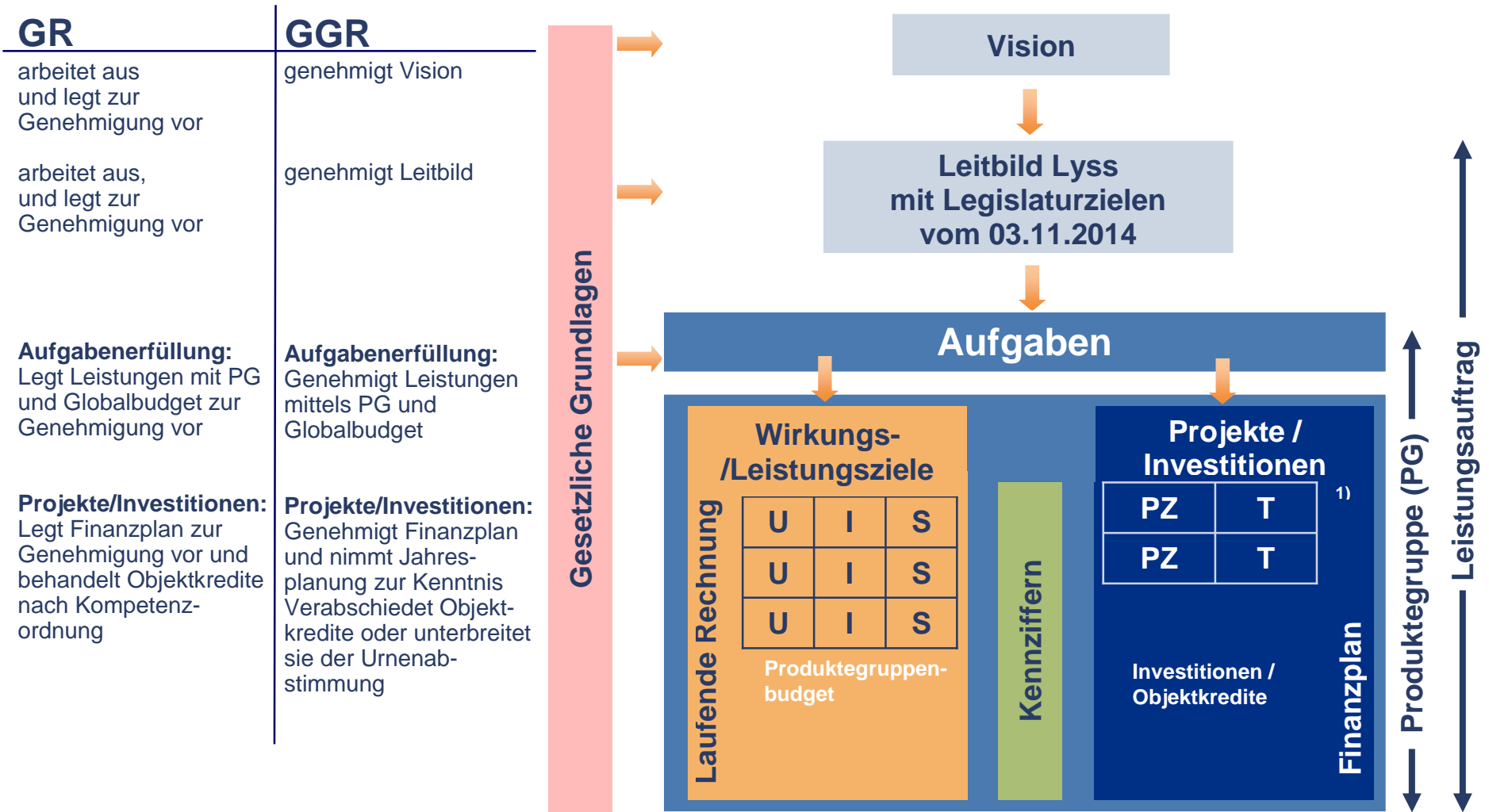




Budget 2015.

Version GGR
03.11.2014

Der Leistungsauftrag in der Übersicht



U = Zielumschreibung
 I = Indikator
 S = Standard

PZ = Projektziel
 T = Termin
 1) = Projektziele gemäss
 Legislaturziele und Massnahmen aus
 Richtlinien und Zielsetzungen 14 – 17

Budget 2015

1. Einleitung

1.1. Ausgangslage

Der Grosse Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 23. Juni 2014 die Leistungsvorgaben 2015 als Grundlage für die Budgetarbeiten verabschiedet. Die vom Gemeinderat beschlossenen Budgetrichtlinien wurden durch die Verwaltungsabteilungen/Ressorts befolgt und umgesetzt.

Der Finanzplan 2014 – 2018 (welcher im November 2014 durch den GGR genehmigt wurde) sieht mit einer Steueranlage von 1.71 für 2015 einen Aufwandüberschuss von rund Fr. 3.7 Mio. vor.

1.2. Wichtiges in Kürze

Das Budget 2015 wurde in mehreren Schritten nach den Grundlagen des harmonisierten Rechnungsmodells (HRM) erstellt. Der Gemeinderat sowie die Verwaltung haben die beeinflussbaren Posten hinterfragt und mögliche Einsparungen in den laufenden Budgetprozess einfließen lassen. Der Gemeinderat hat anlässlich der zweiten Lesung beschlossen eine der geforderten Variantenberechnungen aus der GGR-Sitzung vom 23.06.2014 direkt umzusetzen. Die dadurch entstehenden Minderaufwendungen sind im vorliegenden Budget bereits berücksichtigt. Details können der Aufstellung ab Seite 10 entnommen werden.

Das vorliegende Budget wurde mit einer **Steueranlage** von 1.71 berechnet und weist einen Aufwandüberschuss von Fr. 1'896'990.00 aus. Dieses Ergebnis fällt im Vergleich zum Finanzplan 2014 – 2018 (Aufwandüberschuss Fr. 3.7 Mio.) um rund Fr. 1.8 Mio. besser aus. Gründe für diese Abweichung:

- Als Folge der übrigen Abschreibungen, welche in den Vorjahren getätigt wurden, sowie aufgrund von geringeren Nettoinvestitionen fallen die harmonisierten Abschreibungen tiefer aus.
- Tiefere Zinskosten aufgrund von besseren Rechnungsabschlüssen, vorteilhaften Zinskonditionen, höheren Einnahmen aus Verkauf von gemeindeeigenem Land sowie Erträge aus Planungsmehrwerten (Mehrwertabschöpfungsbeiträge).
- Kostenbewusstsein und Budgetdisziplin.

Die nachstehenden Merkmale prägen das Budget 2015:

- Im vorliegenden Budget wird mit einem Buchgewinn von Fr. 1.0 Mio. aus dem Verkauf von gemeindeeigenem Land gerechnet. Es handelt sich dabei um Landverkäufe, welche bereits genehmigt wurden oder die Verhandlungen weit fortgeschritten sind.
- Die hohe Investitionstätigkeit der letzten Jahre beeinflusst die Laufende Rechnung durch Investitionsfolgekosten (Abschreibungen, Zinsen) nach wie vor sehr stark. Im 2015 betragen die harmonisierten Abschreibungen im steuerfinanzierten Bereich voraussichtlich rund Fr. 5.6 Mio.
- Im Jahr 2015 können voraussichtlich rund die Hälfte der geplanten Investitionen aus eigenen Mitteln finanziert werden. Die Fremdverschuldung wird um rund Fr. 4.5 Mio. zunehmen.

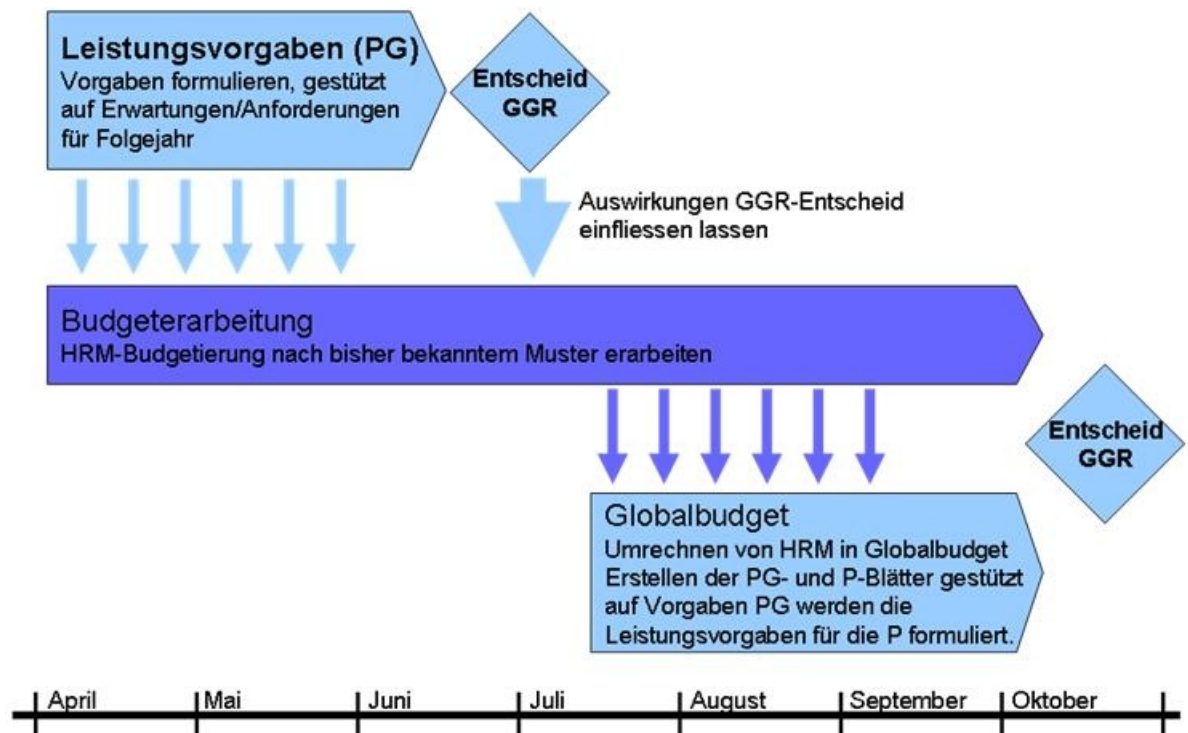
Das bestehende **Eigenkapital** von Fr. 19.4 Mio. anfangs 2014 vermindert sich mit dem hochgerechneten Ausgabenüberschuss im Jahr 2014 von ungefähr Fr. 300'000.00 und dem geplanten Aufwandüberschuss 2015 von Fr. 1.9 Mio. auf voraussichtlich Fr. 17.2 Mio.

2. WoV

Mit der Ausarbeitung der neuen WoV-Papiere stehen zusätzliche Informationen zur Verfügung. Die Kosten und Erlöse werden detaillierter aufgeführt ebenso werden die Finanzplanzahlen ausgewiesen sowie die Investitionen den Produktgruppen zugeordnet.

Der GGR hat am 23.06.2014 die Leistungsvorgaben verabschiedet. Die Verwaltungsabteilungen haben gestützt auf die verabschiedeten Leistungsvorgaben die Detailbudgetierung erarbeitet.

Ablauf Budgetprozess



Die Abweichungen Budget 2015 / Budget 2014 von mehr als 10% oder Fr. 30'000.00 pro Produktgruppe werden unter dem Titel „Bemerkungen“ kommentiert. Abweichungen unterhalb dieser Limiten werden nicht näher erläutert.

Weiteres Vorgehen

Dem GGR steht es frei, das Budget in der vom GR vorgelegten Form zu verabschieden. Möchte der GGR an allen oder Teilen seiner ursprünglichen Leistungsvorgaben festhalten, müsste er eine oder mehrere der Varianten verabschieden.

Zusätzliche Varianten können grundsätzlich nicht an der GGR-Sitzung eingebracht werden, da die konkreten Auswirkungen auf die Kosten oder die Leistungen nicht bekannt sind.

3. Kommentar zum Budget 2015

3.1. Steueranlagen

- **Einkommens und Vermögenssteuer** 1,71 Steuereinheiten
- **Liegenschaftssteuern** 1,0 ‰ des amtlichen Wertes

3.2. Übersicht laufende Rechnung

	Budget 2015 Fr.
Ergebnis vor Abschreibungen	
Aufwand ohne Abschreibungen	77'950'850.00
abzüglich Ertrag	83'159'860.00
Ertragsüberschuss brutto	<u>5'209'010.00</u>
Ergebnis nach Abschreibungen	
Ertragsüberschuss brutto	5'209'010.00
Abzüglich harmonisierte Abschreibungen VV	6'266'000.00
Abzüglich übrige Abschreibungen VV	0.00
Abzüglich übrige Abschreibungen Spezialfinanzierung Abwasser	840'000.00
Aufwandüberschuss 2015	<u><u>1'896'990.00</u></u>

3.3. Vergleiche Ergebnisse Vorjahre

Jahr	Bruttoergebnis		Ertrags-/Aufwandüberschuss	
	Budget	Rechnung	Budget	Rechnung
2015	5'209'010		-1'896'990	
2014	5'103'660		-2'162'340	
2013	2'418'010	7'402'094	-2'941'990	236'276
2012	2'626'880	7'916'256	-1'723'120	1'057'400
2011	3'866'375	6'034'029	462'625	-1'431'612
2010	3'438'985	3'511'712	-125'000	-208'329
2009	3'523'000	6'322'044	235'000	2'565'027
2008	2'133'858	6'969'064	-589'142	2'411'842
2007	2'908'670	6'366'011	-1'513'530	2'385'795
2006	2'703'050	5'502'775	-2'712'450	2'908'398
2005	3'976'600	6'327'671	-2'050'400	-170'797
2004	2'258'700	637'102	-3'121'300	-3'690'935
2003	3'229'000	3'057'336	-1'913'000	-80'944
2002	62'600	-1'117'041	-4'027'400	-3'552'442
2001	289'200	1'047'447	-2'728'800	-1'845'852
2000	-245'500	3'372'667	-2'256'500	-394'414

3.4. Vergleich der Artengliederung zum Budget 2014

Kommentar zur Übersicht/Zusammenzug ab Seite 12

Aufwand	Budget 2014	Budget 2015	Abweichungen
Personalaufwand (30)	13'365'790.00	13'903'680.00	537'890.00

Entlöhnung, Versicherung, Anwerbung, Ausbildung und Information, Naturalleistungen, Zulagen, Vergünstigungen jeglicher Art an die Behördemitglieder und das aktive Personal sowie an temporäre Arbeitskräfte. Als Personalaufwand verbucht werden auch Renten, Ruhegehälter, Teuerungszulagen an Pensionierte, für deren Lohnzahlungen das Gemeinwesen zuständig war.

Der Personalaufwand steigt gegenüber dem Budget 2014 um rund Fr. 540'000.00 an.

Begründungen:

- Lohnerhöhung von rund 1% Fr. 100'000.00
- Höhere Pensionskassenbeiträge (Anstieg von 10.8% auf 15.0%, ab April) Fr. 150'000.00
- Personalaufstockungen (Soziales +Jugend; Administration + Soz.-Arbeiter) Fr. 300'000.00
(Die Kosten werden durch den Kanton mit einer Besoldungspauschale entschädigt.)

Aufwand	Budget 2014	Budget 2015	Abweichungen
Sachaufwand (31)	11'450'710.00	11'617'750.00	167'040.00

Aufwand für die Beschaffung aller Konsumgüter, die das Gemeinwesen in der betreffenden Rechnungsperiode verbraucht, sowie Kosten für Dienstleistungen Dritter.

Der budgetierte Sachaufwand liegt rund Fr. 170'000.00 über dem Budget 2014. Im vorliegenden Budget wurde der Liegenschaftsunterhalt von 0.43% auf 0.5% des GVB-Wertes erhöht und der Unterhalt der Gemeindestrassen von 0.4% auf 0.55% des Wiederbeschaffungswertes. Diese Erhöhungen machen gesamthaft Fr. 170'00.00 aus.

Damit ab 2016 die Buchhaltung nach HRM2 geführt werden kann, müssen im 2015 einmalige Kosten für die Anpassung der Software (Buchhaltungsprogramm) vorgesehen werden. Zudem besteht in gewissen Bereichen Nachholbedarf (Bsp. Unterhalt öffentliche Grünflächen).

Aufwand	Budget 2014	Budget 2015	Abweichungen
Passivzinsen (32)	1'586'990.00	1'426'500.00	-160'490.00

Zinsen für die Inanspruchnahme fremder Mittel.

Die Passivzinsen fallen Fr. 160'000.00 tiefer aus als im Budget 2014. Dies obschon im 2015 mit Nettoinvestitionen von rund Fr. 8 Mio. gerechnet wird. Dank Einnahmen aus gemeindeeigenen Landverkäufen und Planungsmehrwerten wird weniger Fremdkapital benötigt. Zudem kann immer noch von günstigen Zinskonditionen profitiert werden.

Aufwand	Budget 2014	Budget 2015	Abweichungen
Abschreibungen (33)	7'791'000.00	7'724'000.00	-67'000.00

Abschreibungen auf Guthaben und Anlagen des Finanzvermögens sowie Abschreibungen auf den Restbuchwerten des Verwaltungsvermögens (ordentliche und zusätzliche Abschreibungen).

Die harmonisierten Abschreibungen betragen gesamthaft Fr. 6.27 Mio. Darin enthalten sind Fr. 710'000.00 Abschreibungen Wiederbeschaffungswert Abwasser (Spezialfinanzierung). Die Abschreibungen basieren auf einem Investitionsvolumen von rund Fr. 8 Mio. im 2015. Die übrigen Abschreibungen in früheren Jahren wirken sich positiv aus.

Aufwand	Budget 2014	Budget 2015	Abweichungen
Entschädigung an Gemeinwesen (35)	6'647'530.00	5'956'980.00	-690'550.00

Entschädigungen, Beiträge, Rückerstattungen an Kanton und Gemeinden für die Erfüllung von Aufgaben, welche nach der gegebenen Aufgabenteilung Sache des eigenen Gemeinwesens ist. Die Entschädigung wird aufgrund der Kosten der Aufgabe bemessen.

Der Gesamtbetrag der Entschädigungen an Gemeinwesen fällt Fr. 690'000.00 tiefer aus als im Budget 2014. Es handelt sich dabei hauptsächlich um Beiträge an die Lehrerbesoldungen sowie die Ausgaben für Schulgelder an andere Gemeinden.

Aufwand	Budget 2014	Budget 2015	Abweichungen
Eigene Beiträge (36)	38'513'700.00	38'247'890.00	-265'810.00
Entschädigungen, Beiträge, Rückerstattungen an Gemeindeverbände; laufende Betriebsbeiträge und Defizitbeiträge für die öffentliche Aufgabenerfüllung an übrige Gemeinwesen und Institutionen. Die Beiträge müssen nicht kostendeckend sein. Die eigenen Beiträge sind gegenüber 2014 um gesamthaft rund Fr. 270'000.00 gesunken..			
Grösste Abweichungen:			
• Beitrag Lastenausgleich „Neue Aufgabenteilung“	-	Fr. 250'000.00	
• Beitrag Lastenausgleich öffentlicher Verkehr	+	Fr. 260'000.00	
• Beitrag Lastenausgleich Sozialhilfe	+	Fr. 80'000.00	
• Betriebsbeitrag an ARA	+	Fr. 150'000.00	
• Zahlungen wirtschaftliche Hilfe an Sozialhilfebezüger (diese Ausgaben werden uns durch den Lastenausgleich rückvergütet. Die Verbuchung dieser Rückvergütung erfolgt unter Artengliederung 43 und 46.)	-	Fr. 560'000.00	

Aufwand	Budget 2014	Budget 2015	Abweichungen
Einlagen in Spezialfinanzierungen (38)	766'700.00	1'795'800.00	1'029'100.00
Dient zum Ausgleich von gebührenfinanzierten Rechnungen und hat keinen Einfluss auf die steuerfinanzierte Rechnung. Unter dieser Rubrik sind nebst dem Rechnungsausgleich der gebührenfinanzierten Rechnungen „Abwasser, Abfall und Feuerwehr“ u.a. die Speisung der gemeindeeigenen Spezialfinanzierung enthalten. Im vorliegenden Budget wird mit Einnahmen aus Planungsmehrwerten in Höhe von Fr. 1.0 Mio. gerechnet. Dieser Betrag wird vollumfänglich in die Spezialfinanzierung Buchgewinn eingelegt			

Aufwand	Budget 2014	Budget 2015	Abweichungen
Interne Verrechnungen (39)	4'127'900.00	4'384'250.00	256'350.00
Interne Verrechnungen von Personal-, und Sachaufwendungen, Zinsen und Abschreibungen wie auch Erträge zwischen einzelnen Funktionen. Sie haben keinen Einfluss auf das Ergebnis der steuerfinanzierten Rechnung. Bei internen Verrechnungen werden Personalaufwendungen, Abschreibungen sowie Zinsen zwischen den einzelnen Funktionen verrechnet, mit dem Ziel, die wirtschaftliche Aufgabenerfüllung je Aufgabenbereich beurteilen zu können.			

Ertrag	Budget 2014	Budget 2015	Abweichungen
Steuern (40)	38'444'400.00	39'452'000.00	1'007'600.00
Einkommens- und Vermögenssteuern, Kapital- und Gewinnsteuern, inkl. Quellensteuern, Nach- und Strafsteuern, Steuer-teilungen, Liegenschaftssteuern, Grundstückgewinnsteuern, Lotteriegewinnsteuern, Handänderungssteuern, Erbschafts-steuern, Beherbergungsgebühren und Kurtaxen, Hundesteuern, Forststeuern, Billettsteuern. Die Steuererträge basieren auf einer Steueranlage von 1.71 Einheiten. Als Grundlage für die Berechnung wurden der realisierte Steuerertrag aus dem Jahr 2013 sowie die Resultate der Hochrechnung 2014 mitberücksichtigt. Die Erträge liegen um rund Fr. 1.0 Mio. über dem Budget 2014. Die Erhöhung betrifft die Einkommens- und Vermögenssteuern der natürlichen Personen. Wobei im jetzigen Zeitpunkt davon ausgegangen wird, dass im 2014 die Steuererträge der natürlichen Personen über dem Budget liegen werden. Mitberücksichtigt ist die vom Kanton beschlossene Aufhebung der Berufskostenpauschale.			

Ertrag	Budget 2014	Budget 2015	Abweichungen
Regalien und Konzessionen (41)	8'100.00	7'500.00	-600.00
Konzessionsertrag und Provisionen Hier werden einzig Konzessionserträge verbucht.			

Ertrag	Budget 2014	Budget 2015	Abweichungen
Vermögenserträge (42)	4'743'900.00	3'362'900.00	-1'381'000.00
Aktivzinsen und andere Erträge aus den Geld- und Kapitalanlagen des Finanz- und Verwaltungsvermögens, inkl. Ablieferung der Gewinne der unselbständigen eigenen Anstalten sowie Liegenschaftserträge des Finanz- und Verwaltungsvermögens. Die Vermögenserträge sind Fr. 1.38 Mio. tiefer als im Budget 2014. Im vorliegenden Budget ist ein Buchgewinn von Fr. 1.0 Mio. enthalten. Im 2014 waren Fr. 2.6 Mio. budgetiert. Für Kiesabbau sind Fr. 20'000.00 budgetiert. Wovon die Hälfte in die Spezialfinanzierung eingelegt wird. Anpassung der Mietzinseinnahmen aufgrund der Rechnung 2013 sowie Vermietung Schulräume an Musikschule und BWZ.			

Ertrag	Budget 2014	Budget 2015	Abweichungen
Entgelte (43)	12'129'845.00	12'997'300.00	867'455.00

Erträge aus Leistungen und Lieferungen, die das Gemeinwesen für Dritte erbringt, ferner Ersatzabgaben, Erträge aus Bussen, Rückerstattungen von Privaten und Eigenleistungen für Investitionen.

Unter dieser Artengliederung werden allgemeine Rückerstattungen sowie Erträge von Privatpersonen resp. Versicherungen an die geleistete Sozialhilfe verbucht.

Die Entgelte liegen rund Fr. 870'000.00 über dem Budget 2014. Unter dieser Artengliederung wurde Fr. 1 Mio. Einnahmen aus Planungsmehrwerten budgetiert. Diese Einnahmen sind erfolgsneutral, da sie vollumfänglich in die Spezialfinanzierung Buchgewinn eingelegt werden. Sie haben jedoch einen Einfluss auf die Entwicklung des Fremdkapitals.

Ertrag	Budget 2014	Budget 2015	Abweichungen
Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung (44)	220'000.00	290'000.00	70'000.00

Gesetzliche Anteile anderer Gemeinwesen am Ertrag bestimmter Abgaben sowie sonstige Beiträge, bei denen das begünstigte Gemeinwesen frei den Verwendungszweck bestimmt.

Hierbei handelt es sich um die Einnahmen aus Erbschafts- und Schenkungssteuern. Die Zahlen entsprechen den Einnahmen aus Vorjahren.

Ertrag	Budget 2014	Budget 2015	Abweichungen
Rückerstattungen von Gemeinwesen (45)	2'365'780.00	3'195'970.00	830'190.00

Entschädigungen, Beiträge, Rückerstattungen von Gemeinwesen für die Erfüllung von Aufgaben durch das eigene Gemeinwesen, welche nach der gegebenen Aufgabenteilung Sache des anderen Gemeinwesens ist. Die Rückerstattung wird aufgrund der Kosten der Aufgabe bemessen.

Die Rückerstattungen sind um rund Fr. 830'000.00 höher als im Budget 2014. Es handelt sich dabei um die Rückerstattung der Krankenkassen-Prämienverbilligungen. Diese wurden im 2014 irrtümlich falsch budgetiert (siehe Artengliederung 46).

Ertrag	Budget 2014	Budget 2015	Abweichungen
Beiträge für eigene Rechnung (46)	17'231'200.00	16'482'740.00	-748'460.00

Laufende Betriebs- und Defizitbeiträge für die öffentliche Aufgabenerfüllung Die Beiträge müssen nicht kostendeckend sein.

Im Budget 2015 wird mit rund Fr. 750'000.00 weniger Einnahmen gerechnet als im 2014. Im 2014 wurden unter dieser Artengliederung die Rückerstattungen der Prämienverbilligungen budgetiert (Siehe Artengliederung 45).

Ertrag	Budget 2014	Budget 2015	Abweichungen
Entnahmen aus Spezialfinanzierungen (48)	2'902'000.00	2'987'200.00	85'200.00

Dient zum Ausgleich von gebührenfinanzierten Rechnungen und hat keinen Einfluss auf das Ergebnis der steuerfinanzierten Rechnung.

Die Entnahmen aus Spezialfinanzierungen dienen dem Rechnungsausgleich von spezialfinanzierten Kostenstellen.

Ertrag	Budget 2014	Budget 2015	Abweichungen
Interne Verrechnungen (49)	4'127'900.00	4'384'250.00	256'350.00

Interne Verrechnungen von Personal-, und Sachaufwendungen, Zinsen und Abschreibungen wie auch Erträge zwischen einzelnen Funktionen. Sie haben keinen Einfluss auf das Ergebnis der steuerfinanzierten Rechnung.

Bei internen Verrechnungen werden Personalaufwendungen, Abschreibungen sowie Zinsen zwischen den einzelnen Funktionen verrechnet, mit dem Ziel, die wirtschaftliche Aufgabenerfüllung je Aufgabenbereich beurteilen zu können.

4. Investitionsprogramm

In der Investitionsrechnung sind die Ausgaben für Vermögenswerte mit mehrjähriger Nutzungsdauer aufgeführt. An Investitionen werden oft Beiträge von Dritten (Bund, Kanton, Private) ausgerichtet. Diese Einnahmen werden ebenfalls in die Investitionsrechnung verbucht. Per Ende Rechnungsjahr werden sämtliche Ausgaben- und Einnahmenposten in die Bestandesrechnung übertragen.

Für das Jahr 2015 sind, in Anlehnung an den Entwurf des Finanzplanes 2015 – 2019, für steuerfinanzierte Bereiche Nettoinvestitionen in Höhe von Fr. 7'795'000.00 vorgesehen.

Abteilung	Betrag
Abteilung Bau + Planung Hochbau, Tiefbau, Planung (u.a. Sanierung Schulhaus Kirchenfeld, Tagesschule, Flachdach Grentschel, Neubau Feuerwehrmagazin, Strassensanierungen)	11'368'000.00
Abteilung Sicherheit + Liegenschaften (u.a. Umsetzung Parkplatz-Reglement, Kugelfangbehälter Schiessanlage, Sanierung Weg Friedhof)	555'000.00
Abteilung Bildung + Kultur (u.a. Massnahmen Schulraumplanung, Schulmobiliar, EDV-Infrastruktur)	1'060'000.00
Bruttoinvestitionen 2015	12'983'000.00
./. Einnahmen	-2'512'000.00
Nettoinvestitionen 2015	10'471'000.00
./. Entnahme Spezialfinanzierungen	-1'000'000.00
./. Korrekturfaktor	-1'676'000.00
Nettoinvestitionen 2015 inkl. Korrekturfaktor	7'795'000.00

¹⁾ Aus dem Vergleich von 1999 - 2010 zwischen geplanten und ausgeführten Investitionen ergibt sich eine durchschnittliche Abweichung von 39%. Die Spannweite der Abweichung erstreckt jedoch von 0 bis < 100%. Deshalb wurde der Korrekturfaktor wie in den Vorjahren auf 15% fixiert

5. Eigenkapital

Eigenkapital per 31. Dezember 2013	19'410'921.46
./. geplanter Aufwandüberschuss 2014 (gemäss Hochrechnung)	313'615.00
./. geplanter Aufwandüberschuss 2015	1'896'990.00
Geplantes Eigenkapital per 31. Dezember 2015 (entspricht ca. 8.3 Steueranlagezehntel)	17'200'316.46

6. Beschluss

Der GGR beschliesst:

1. Das Budget 2015 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 1'896'990.00
2. Im Jahr 2015 werden folgende Gemeindesteuern erhoben:
 - a. Das 1.71-fache der gesetzlichen Einheitsansätze für die Einkommens-, Vermögens-, Gewinn-, Kapital- und Grundstückgewinnsteuern.
 - b. Eine Liegenschaftssteuer von 1.0‰ des amtlichen Wertes.
3. Das Globalbudget wird mit den vorgelegten Indikatoren und Standards genehmigt.

Der Beschluss untersteht der fakultativen Volksabstimmung gemäss Art. 46 Bst. C der Gemeindeordnung (GO).

Der GR unterbreitet dem Parlament jeweils einen fertigen Budgetentwurf. Darin sind sämtliche Variantenvorschläge des Parlamentes sowie weitere eigene Varianten des GR berücksichtigt, welche der GR für das kommende Jahr umsetzen möchte.

Die untenstehende Variantenaufstellung beinhaltet somit die möglichen Veränderungen jeweils aus der Sicht des vom GR unterbreiteten Budgetentwurfs.D.H. hat der GR gestützt auf eine Variante des Parlamentes eine Kürzung umgesetzt, muss das Parlament aktiv werden, wenn es diese Kürzung nicht umsetzen will. Falls der GR darauf verzichtet die Variante des Parlamentes umzusetzen, muss das Parlament aktiv werden, wenn es diese Variante dennoch durchsetzen will.

Lesehilfe

positive Zahlen haben Mehrkosten bzw. Mindererlös zur Folge und eine Verschlechterung des Budgetergebnisses.

negative Zahlen haben Minderkosten bzw. Mehrerlös zur Folge und eine Verbesserung des Budgetergebnisses.

Budgetergebnis -1'896'990

1 Vom GR berücksichtigte Variante(n), welche vom GGR zur Unterbreitung verlangt wurden. Der GGR kann diese mittels Antrag rückgängig machen und die Umsetzung gemäss Leistungsvorgaben verlangen.

VarianteNr	Variantenbeschrieb	Kostenauswirkungen inkl. Saldo		
312.1	Die Werterhaltung der Liegenschaften laut jährlicher Unterhaltsplanung sicherstellen Eingesetzte Unterhaltungsmittel im Verhältnis zum Wiederbeschaffungswert (Gebäudeversicherungswert) ≤ 0.60	K	149'000	
		E:	0	S: -149'000

2 Vom GR nicht umgesetzte Variant(n), welche vom GGR in den Leistungsvorgaben verlangt wurde(n). Der GGR kann mittels Antrag die Umsetzung dieser Variante(n) verlangen.

VarianteNr	Variantenbeschrieb	Kostenauswirkungen inkl. Saldo		
312.2	Die Werterhaltung der Liegenschaften laut jährlicher Unterhaltsplanung sicherstellen Eingesetzte Unterhaltungsmittel im Verhältnis zum Wiederbeschaffungswert (Gebäudeversicherungswert) ≤ 0.43	K	-105'000	
		E:	0	S: 105'000
312.3	Halten und Erhöhung des Punktestandes in der Massnahmenbewertung Energiestadt / Bereich kommunale Gebäude und Anlagen zur Verbesserung der Gebäudequalität, als Vorbildwirkung und zur Sicherstellung einer nachhaltigen Entwicklung Energie-Stadt Label Punktestand (Bereich kommunale Gebäude + Anlagen) im Rahmen des ReAudit / Erfolgskontrolle 68%	K	-15'000	
		E:	0	S: 15'000
313.1	Strassenzustand Eingesetzte Unterhaltungsmittel im Verhältnis zum Wiederbeschaffungswert (Strasse) $\leq 0.5\%$	K	-65'000	
		E:	0	S: 65'000
313.2	Strassenzustand Eingesetzte Unterhaltungsmittel im Verhältnis zum Wiederbeschaffungswert (Strasse) $\leq 0.4\%$	K	-195'000	
		E:	0	S: 195'000
411.1	Sicherheit für die Bevölkerung und die Verkehrsteilnehmer Kontrolle Sicherheitsdienst (bei Bedarf) 900 Std.	K	-6'000	
		E:	0	S: 6'000
411.2	Sicherheit für die Bevölkerung und die Verkehrsteilnehmer Kontrolle Sicherheitsdienst (bei Bedarf) 750 Std.	K	-15'000	
		E:	0	S: 15'000
411.3	Sicherheit für die Bevölkerung und die Verkehrsteilnehmer Kontrolle ruhender Verkehr (in unregelmässigen Abständen) 1000 Std.	K	0	
		E:	2'300	S: -2'300
411.4	Dienstleistungserbringung für Vertragsgemeinden im Bereich Einbürgerungen Kostendeckungsgrad (Bereich Einbürgerungen) 110%	K	0	
		E:	-1'250	S: 1'250

413.1	Umweltbewusstes Handeln Stromverbrauch kleiner als Durchschnitt der letzten 5 Jahre	K	22'730		
		E:	0	S:	-22'730
413.2	Umweltbewusstes Handeln Heizenergieverbrauch kleiner als Durchschnitt der letzten 5 Jahre	K	19'076		
		E:	0	S:	-19'076
413.3	optimale Belegung der Anlagen Auslastung übrige vermietbare Räume >50%	K	0		
		E:	0	S:	0
413.4	Benutzerfreundliche Anlagen Reinigungsaufwand 14500 h	K	-14'000		
		E:	0	S:	14'000
711.1	Personelle Mittel optimal einsetzen Durchschnittliche Fallbelastung (Anzahl Dossier) pro Sozialarbeiter pro 100%-Pensum gemäss SHV 90-100	K	0		
		E:	0	S:	0

3 Vom GR erarbeitete und umgesetzte Variante(n) in Abweichung zu den Leistungsvorgaben. Der GGR kann diese mittels Antrag wieder auf eine andere (ursprüngliche) Version zurücksetzen.

VarianteNr	Variantenbeschrieb	Kostenauswirkungen inkl. Saldo			
313.3	Strassenzustand Eingesetzte Unterhaltsmittel im Verhältnis zum Wiederbeschaffungswert (Strasse) $\leq 0.6\%$	K	65'000		
		E:	0	S:	-65'000

LAUFENDE RECHNUNG
1.2015 bis 12.2015

ARTENGLIEDERUNG		RECHNUNG 2013		BUDGET 2014		BUDGET 2015	
KONTO BEZEICHNUNG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	
LAUFENDE RECHNUNG	80'030'004.16	80'266'280.88	84'250'320.00	82'173'125.00	85'056'850.00	83'159'860.00	
Aufwandüberschuss				2'077'195.00		1'896'990.00	
Ertragsüberschuss	236'276.72						
3 AUFWAND	80'030'004.16		84'250'320.00		85'056'850.00		
30 Personalaufwand	13'227'975.35		13'365'790.00		13'903'680.00		
300 Behörden, Kommissionen	386'130.00		434'400.00		426'100.00		
301 Löhne des Verw.- und Betriebspersonals	10'290'861.70		10'190'490.00		10'560'870.00		
302 Löhne der Lehrkräfte	106'278.60		134'900.00		120'700.00		
303 Sozialversicherungsbeiträge	814'463.90		889'500.00		922'500.00		
304 Personalversicherungsbeiträge	824'357.60		767'700.00		941'800.00		
305 Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	211'131.90		225'320.00		218'630.00		
306 Dienstkleider, Wohn- und Verpfl.zulage	18'615.90		22'200.00		22'800.00		
307 Rentenleistungen	69'251.60		76'900.00		140'000.00		
308 Entschädigungen für temp. Arbeitskräfte	220'175.75		234'000.00		177'000.00		
309 Übriger Personalaufwand	286'708.40		390'380.00		373'280.00		
31 Sachaufwand	11'094'915.37		11'450'710.00		11'617'750.00		
310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	738'941.87		802'970.00		780'550.00		
311 Anschaffung Mobilien, Maschinen, Fahrz.	610'278.60		820'950.00		814'430.00		
312 Wasser, Energie, Heizmaterialien	1'337'496.39		1'263'600.00		1'281'900.00		
313 Verbrauchsmaterialien	873'420.20		1'039'300.00		1'026'120.00		
314 Baulicher Unterhalt durch Dritte	2'745'295.75		2'309'450.00		2'382'500.00		
315 Übriger Unterhalt durch Dritte	1'335'691.90		1'576'420.00		1'635'150.00		
316 Mieten, Pachten, Benützungskosten	391'568.95		370'500.00		317'400.00		
317 Spesenentschädigungen	397'781.80		482'930.00		474'210.00		
318 Dienstleistungen, Honorare, allg. Aufw.	2'619'285.09		2'739'490.00		2'850'790.00		
319 Übriger Sachaufwand	45'154.82		45'100.00		54'700.00		

LAUFENDE RECHNUNG
1.2015 bis 12.2015

ARTENGLIEDERUNG		RECHNUNG 2013		BUDGET 2014		BUDGET 2015	
KONTO	BEZEICHNUNG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
32	Passivzinsen	1'284'496.20		1'586'990.00		1'426'500.00	
321	Kurzfristige Schulden	134'322.65		136'000.00		136'000.00	
322	Mittel- und langfristige Schulden	1'149'664.55		1'450'000.00		1'290'000.00	
323	Sonderrechnungen	509.00		990.00		500.00	
33	Abschreibungen	7'407'409.09		7'791'000.00		7'724'000.00	
330	Finanzvermögen	481'591.57		525'000.00		618'000.00	
331	Harmonisierte Abschreibungen VV	5'701'378.87		6'387'000.00		6'266'000.00	
332	Übrige Abschreibungen VV	1'224'438.65		879'000.00		840'000.00	
35	Entschädigungen an Gemeinwesen	5'517'908.60		6'647'530.00		5'956'980.00	
351	Kanton	5'101'508.05		5'959'500.00		5'507'000.00	
352	Gemeinden	416'400.55		688'030.00		449'980.00	
36	Eigene Beiträge	34'965'842.81		38'513'700.00		38'247'890.00	
361	Kanton	5'839'894.75		7'944'100.00		8'032'000.00	
362	Gemeinden	9'798'237.95		9'769'400.00		10'390'500.00	
365	Private Institutionen	2'313'393.55		2'399'200.00		1'984'390.00	
366	Private Haushalte	17'014'316.56		18'401'000.00		17'841'000.00	
38	Einlagen in Spezialfinanzierungen	2'699'662.37		766'700.00		1'795'800.00	
380	Einlagen in Spezialfinanzierungen	2'699'662.37		766'700.00		1'795'800.00	
39	Interne Verrechnungen	3'831'794.37		4'127'900.00		4'384'250.00	
390	Verrechneter Aufwand	2'806'031.37		2'912'300.00		2'929'350.00	
391	Verrechnete Zinsen	249'264.00		306'600.00		348'900.00	
392	Verrechnete Abschreibungen	776'499.00		909'000.00		1'106'000.00	

LAUFENDE RECHNUNG
1.2015 bis 12.2015

ARTENGLIEDERUNG		RECHNUNG 2013		BUDGET 2014		BUDGET 2015	
KONTO	BEZEICHNUNG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
4	ERTRAG		80'266'280.88		82'173'125.00		83'159'860.00
40	Steuern		37'301'278.85		38'444'400.00		39'452'000.00
400	Einkommens- und Vermögenssteuern		29'115'407.20		30'380'000.00		31'290'000.00
401	Gewinn- und Kapitalsteuern		4'613'186.70		4'620'000.00		4'700'000.00
402	Liegenschaftssteuern		2'645'037.80		2'570'000.00		2'630'000.00
403	Vermögensgewinnsteuern		847'397.15		800'000.00		750'000.00
406	Besitz- und Aufwandsteuern		80'250.00		74'400.00		82'000.00
41	Regalien und Konzessionen		1'500.00		8'100.00		7'500.00
410	Erträge aus Regalien und Konzessionen		1'500.00		8'100.00		7'500.00
42	Vermögenserträge		4'286'509.32		4'743'900.00		3'362'900.00
421	Flüssige Mittel und Guthaben		207'963.12		257'500.00		201'300.00
422	Anlagen des Finanzvermögens		185'503.75		156'000.00		161'000.00
423	Liegenschaften des Finanzvermögens		1'137'948.10		947'000.00		990'000.00
424	Buchgewinne auf Anlagen des Finanzverm.		1'906'707.05		2'600'000.00		1'000'000.00
426	Beteiligungen des Verwaltungsvermögens		330'050.00		330'000.00		330'000.00
427	Liegenschaften des Verwaltungsvermögens		518'337.30		453'400.00		680'600.00
43	Entgelte		13'241'641.01		12'129'845.00		12'997'300.00
430	Ersatzabgaben		784'149.00		785'000.00		770'000.00
431	Gebühren für Amtshandlungen		410'361.51		346'500.00		356'000.00
434	Benützungsgebühren und Dienstleistungen		4'927'692.86		4'952'445.00		4'953'000.00
435	Übrige Verkaufserlöse		162'627.95		139'400.00		125'600.00
436	Rückerstattungen		6'255'234.99		5'839'000.00		5'701'200.00
437	Bussen		85'473.20		67'500.00		91'500.00
438	Eigenleistungen für Investitionen		23'211.50				
439	Übrige Entgelte		592'890.00				1'000'000.00

LAUFENDE RECHNUNG
1.2015 bis 12.2015

ARTENGLIEDERUNG		RECHNUNG 2013		BUDGET 2014		BUDGET 2015	
KONTO BEZEICHNUNG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	
44	Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung		478'938.60		220'000.00	290'000.00	
441	Anteile an Kantonseinnahmen		303'129.60		50'000.00	100'000.00	
444	Leistungen aus dem Finanzausgleich		175'809.00		170'000.00	190'000.00	
45	Rückerstattungen von Gemeinwesen		2'956'180.45		2'365'780.00	3'195'970.00	
451	Kanton		1'742'121.20		1'029'200.00	1'736'500.00	
452	Gemeinden		1'214'059.25		1'336'580.00	1'459'470.00	
46	Beiträge		16'731'216.89		17'231'200.00	16'482'740.00	
460	Bund		89'611.00		96'000.00	104'000.00	
461	Kanton		14'674'296.14		16'288'400.00	15'541'940.00	
462	Gemeinden		1'152'000.00		20'000.00	20'000.00	
463	Eigene Anstalten		798'933.40		820'000.00	800'000.00	
469	Übrige Beiträge für eigene Rechnung		16'376.35		6'800.00	16'800.00	
48	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen		1'437'221.39		2'902'000.00	2'987'200.00	
480	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen		1'437'221.39		2'902'000.00	2'987'200.00	
49	Interne Verrechnungen		3'831'794.37		4'127'900.00	4'384'250.00	
490	Verrechneter Aufwand		2'806'031.37		2'912'300.00	2'929'350.00	
491	Verrechnete Zinsen		249'264.00		306'600.00	348'900.00	
492	Verrechnete Abschreibungen		776'499.00		909'000.00	1'106'000.00	

Produktgruppe / Produkte	Rechnung 2013			Budget 2014			Budget 2015		
	Kosten	Erlöse	Saldo	Kosten	Erlöse	Saldo	Kosten	Erlöse	Saldo
	79'179'693.66	-79'415'970.38	-236'276.72	83'499'220.00	-81'422'025.00	2'077'195.00	83'595'250.00	-81'698'260.00	1'896'990.00
Präsidiales	1'390'218.53	-68'008.05	1'322'210.48	1'495'300.00	-32'500.00	1'462'800.00	1'458'400.00	-42'500.00	1'415'900.00
111 Präsidialdienste	1'390'218.53	-68'008.05	1'322'210.48	1'495'300.00	-32'500.00	1'462'800.00	1'458'400.00	-42'500.00	1'415'900.00
1111 Behörde	671'809.58	-39'115.90	632'693.68	733'070.00	-20'000.00	713'070.00	728'900.00	-30'000.00	698'900.00
1112 Sekretariatsdienste + Dienstleistungen	589'150.25	-28'892.15	560'258.10	621'655.00	-12'500.00	609'155.00	590'150.00	-12'500.00	577'650.00
1113 Öffentlichkeitsarbeit + Promotion	129'258.70	-	129'258.70	140'575.00	-	140'575.00	139'350.00	-	139'350.00
Finanzen	8'697'092.00	-41'677'337.73	-32'980'245.73	9'507'890.00	-43'539'400.00	-34'031'510.00	9'305'600.00	-42'437'300.00	-33'131'700.00
211 Finanzen	7'658'994.40	-41'610'580.53	-33'951'586.13	8'452'590.00	-43'479'400.00	-35'026'810.00	8'200'650.00	-42'407'300.00	-34'206'650.00
2111 Finanzdienstleistungen	1'519'414.10	-3'494'770.53	-1'975'356.43	521'390.00	-4'625'300.00	-4'103'910.00	472'750.00	-2'562'300.00	-2'089'550.00
2112 Steuern	5'878'391.59	-38'055'124.00	-32'176'732.41	7'670'750.00	-38'794'600.00	-31'123'850.00	7'496'700.00	-39'790'500.00	-32'293'800.00
2113 AHV-Zweigstelle	261'188.71	-60'686.00	200'502.71	260'450.00	-59'500.00	200'950.00	231'200.00	-54'500.00	176'700.00
212 Support/Querschnittsdienstleistungen	1'038'097.60	-66'757.20	971'340.40	1'055'300.00	-60'000.00	995'300.00	1'104'950.00	-30'000.00	1'074'950.00
2121 Personal	449'569.90	-1'192.70	448'377.20	436'000.00	-	436'000.00	487'950.00	-	487'950.00
2122 Informatik + Kommunikation	588'527.70	-65'564.50	522'963.20	619'300.00	-60'000.00	559'300.00	617'000.00	-30'000.00	587'000.00
Bau + Planung	16'963'394.28	-7'844'075.53	9'119'318.75	18'629'920.00	-8'198'500.00	10'431'420.00	19'615'980.00	-8'984'190.00	10'631'790.00
311 Planung	2'778'114.95	-1'005'538.20	1'772'576.75	2'435'758.00	-349'800.00	2'085'958.00	3'663'000.00	-1'334'800.00	2'328'200.00
3111 Raumplanung	1'138'936.22	-642'824.40	496'111.82	501'213.00	-28'200.00	473'013.00	1'512'125.00	-1'040'100.00	472'025.00
3112 Öffentlicher Verkehr	1'046'802.60	-111'072.00	935'730.60	1'309'923.00	-105'000.00	1'204'923.00	1'566'725.00	-104'500.00	1'462'225.00
3113 Umwelt + Landschaft	107'923.53	-17'306.45	90'617.08	126'003.00	-23'600.00	102'403.00	116'425.00	-15'200.00	101'225.00
3114 Bauinspektorat	484'452.60	-234'335.35	250'117.25	498'619.00	-193'000.00	305'619.00	467'725.00	-175'000.00	292'725.00
312 Hochbau	924'650.95	-	924'650.95	791'195.00	-	791'195.00	893'700.00	-	893'700.00
3121 Neubau, Ausbau, Sanierung	924'650.95	-	924'650.95	791'195.00	-	791'195.00	893'700.00	-	893'700.00

Produktgruppe / Produkte	Rechnung 2013			Budget 2014			Budget 2015		
	Kosten	Erlöse	Saldo	Kosten	Erlöse	Saldo	Kosten	Erlöse	Saldo
<i>313 Tiefbau</i>	7'770'112.75	-1'808'288.77	5'961'823.98	8'495'997.00	-1'904'500.00	6'591'497.00	8'224'280.00	-1'830'490.00	6'393'790.00
3131 Verkehrsanlagen	4'246'833.20	-122'868.15	4'123'965.05	4'624'300.00	-192'000.00	4'432'300.00	4'394'780.00	-117'640.00	4'277'140.00
3132 Öffentliche Grünanlagen	692'974.80	-	692'974.80	609'880.00	-	609'880.00	711'300.00	-	711'300.00
3133 Fliessgewässer	1'007'417.60	-3'903.00	1'003'514.60	1'339'015.00	-4'500.00	1'334'515.00	1'159'000.00	-4'000.00	1'155'000.00
3134 Logistik	1'822'887.15	-1'681'517.62	141'369.53	1'922'802.00	-1'708'000.00	214'802.00	1'959'200.00	-1'708'850.00	250'350.00
<i>314 Entsorgung</i>	5'490'515.63	-5'030'248.56	460'267.07	6'906'970.00	-5'944'200.00	962'770.00	6'835'000.00	-5'818'900.00	1'016'100.00
3141 Abwasserentsorgung	4'138'314.20	-3'503'692.16	634'622.04	5'433'376.00	-4'412'100.00	1'021'276.00	5'326'150.00	-4'259'400.00	1'066'750.00
3142 Abfallentsorgung	1'352'201.43	-1'526'556.40	-174'354.97	1'473'594.00	-1'532'100.00	-58'506.00	1'508'850.00	-1'559'500.00	-50'650.00
Sicherheit + Liegenschaften	13'183'151.96	-5'130'940.65	8'052'211.31	12'900'730.00	-4'321'745.00	8'578'985.00	12'827'020.00	-4'681'800.00	8'145'220.00
<i>411 Sicherheit</i>	2'650'280.12	-1'811'553.90	838'726.22	3'131'403.00	-1'495'200.00	1'636'203.00	3'109'430.00	-1'465'900.00	1'643'530.00
4111 Ruhe und Ordnung	916'866.67	-321'500.85	595'365.82	983'142.00	-314'200.00	668'942.00	968'870.00	-336'300.00	632'570.00
4112 Registerführung	458'251.55	-170'586.55	287'665.00	448'690.00	-138'800.00	309'890.00	453'990.00	-145'800.00	308'190.00
4113 Zivilschutz, Feuerwehr, Militär, Schiessen	1'275'161.90	-1'319'466.50	-44'304.60	1'699'571.00	-1'042'200.00	657'371.00	1'686'570.00	-983'800.00	702'770.00
<i>412 Friedhof und Bestattung</i>	427'969.15	-29'472.55	398'496.60	424'001.00	-28'300.00	395'701.00	481'950.00	-25'000.00	456'950.00
4121 Friedhofverwaltung	52'417.35	-29'472.55	22'944.80	57'301.00	-28'300.00	29'001.00	53'170.00	-25'000.00	28'170.00
4122 Friedhofunterhalt und Beisetzung	375'551.80	-	375'551.80	366'700.00	-	366'700.00	428'780.00	-	428'780.00
<i>413 Liegenschaften</i>	10'104'902.69	-3'289'914.20	6'814'988.49	9'345'326.00	-2'798'245.00	6'547'081.00	9'235'640.00	-3'190'900.00	6'044'740.00
4131 Verwaltung	5'259'882.40	-2'620'721.40	2'639'161.00	4'211'195.00	-2'357'445.00	1'853'750.00	3'871'150.00	-2'618'000.00	1'253'150.00
4132 Betrieb	4'845'020.29	-669'192.80	4'175'827.49	5'134'131.00	-440'800.00	4'693'331.00	5'364'490.00	-572'900.00	4'791'590.00

Produktgruppe / Produkte	Rechnung 2013			Budget 2014			Budget 2015		
	Kosten	Erlöse	Saldo	Kosten	Erlöse	Saldo	Kosten	Erlöse	Saldo
Bildung + Kultur	9'580'633.94	-1'584'334.90	7'996'299.04	10'966'030.00	-1'363'580.00	9'602'450.00	10'399'300.00	-1'614'700.00	8'784'600.00
611 Volksschule	8'037'505.69	-1'419'795.45	6'617'710.24	9'282'130.00	-1'205'380.00	8'076'750.00	8'798'390.00	-1'468'100.00	7'330'290.00
6111 Unterricht	7'189'412.54	-765'374.05	6'424'038.49	8'490'550.00	-727'380.00	7'763'170.00	7'775'140.00	-828'600.00	6'946'540.00
6112 Kulturangebot	67'794.65	-	67'794.65	73'417.00	-	73'417.00	73'100.00	-	73'100.00
6113 Tagesschule	780'298.50	-654'421.40	125'877.10	718'163.00	-478'000.00	240'163.00	950'150.00	-639'500.00	310'650.00
612 Zusätzliche Bildungsangebote	428'735.55	-13'320.00	415'415.55	510'082.00	-16'500.00	493'582.00	507'660.00	-13'000.00	494'660.00
6121 Freiwillige Kurse	46'679.90	-9'665.00	37'014.90	67'025.00	-13'500.00	53'525.00	56'100.00	-10'000.00	46'100.00
6122 Bildungsinstitutionen	8'704.05	-3'295.00	5'409.05	9'207.00	-3'000.00	6'207.00	9'260.00	-3'000.00	6'260.00
6123 Musikschule	373'351.60	-360.00	372'991.60	433'850.00	-	433'850.00	442'300.00	-	442'300.00
613 Gesellschaft + Kultur	1'114'392.70	-151'219.45	963'173.25	1'173'818.00	-141'700.00	1'032'118.00	1'093'250.00	-133'600.00	959'650.00
6131 Gesellschaft + Kultur	736'374.95	-75'780.45	660'594.50	816'976.00	-61'700.00	755'276.00	730'000.00	-53'600.00	676'400.00
6132 Gemeindebibliothek	198'504.55	-75'439.00	123'065.55	182'842.00	-80'000.00	102'842.00	189'250.00	-80'000.00	109'250.00
6133 Regionale + kantonale Kulturförderung	179'513.20	-	179'513.20	174'000.00	-	174'000.00	174'000.00	-	174'000.00
Soziales + Jugend	28'937'175.33	-22'579'307.48	6'357'867.85	29'922'650.00	-22'678'300.00	7'244'350.00	29'913'150.00	-22'546'970.00	7'366'180.00
711 Soziale Sicherung	26'426'642.25	-19'338'465.91	7'088'176.34	27'367'072.00	-20'525'500.00	6'841'572.00	27'255'530.00	-20'319'700.00	6'935'830.00
7111 Sachhilfe und Beratung	24'390'488.28	-17'203'603.74	7'186'884.54	25'064'747.00	-18'353'300.00	6'711'447.00	24'846'230.00	-17'995'800.00	6'850'430.00
7112 DL für Kindes- und Erwachsenenschutz	815'019.85	-765'507.40	49'512.45	843'238.00	-872'200.00	-28'962.00	978'950.00	-973'900.00	5'050.00
7113 Alimentenwesen	1'221'134.12	-1'369'354.77	-148'220.65	1'459'087.00	-1'300'000.00	159'087.00	1'430'350.00	-1'350'000.00	80'350.00
712 Vormundschaft	2'510'533.08	-3'240'841.57	-730'308.49	2'555'578.00	-2'152'800.00	402'778.00	2'657'620.00	-2'227'270.00	430'350.00
7121 Angebote Vorschule	1'116'293.40	-1'045'137.82	71'155.58	1'075'138.00	-1'027'200.00	47'938.00	1'145'640.00	-1'095'000.00	50'640.00
7122 Angebote Sülerinnen bis junge Erwachsene	1'310'000.08	-1'063'310.65	246'689.43	1'397'027.00	-1'125'600.00	271'427.00	1'403'180.00	-1'111'270.00	291'910.00
7123 Angebote Personen im erwerbsf. Alter	18'852.75	-	18'852.75	16'148.00	-	16'148.00	18'850.00	-	18'850.00
7124 Angebote SeniorInnen	65'386.85	-1'132'393.10	-1'067'006.25	67'265.00	-	67'265.00	89'950.00	-21'000.00	68'950.00
Verschiedenes	428'027.62	-531'966.04	-103'938.42	76'700.00	-1'288'000.00	-1'211'300.00	75'800.00	-1'390'800.00	-1'315'000.00
Ausgleich SF Abwasser		-531'966.04	-531'966.04		-920'900.00	-920'900.00		-966'500.00	-966'500.00
Ausgleich SF Abfall	215'421.87		215'421.87	76'700.00		76'700.00	75'800.00		75'800.00
Ausgleich SF Feuerwehr	212'605.75		212'605.75		-367'100.00	-367'100.00		-424'300.00	-424'300.00

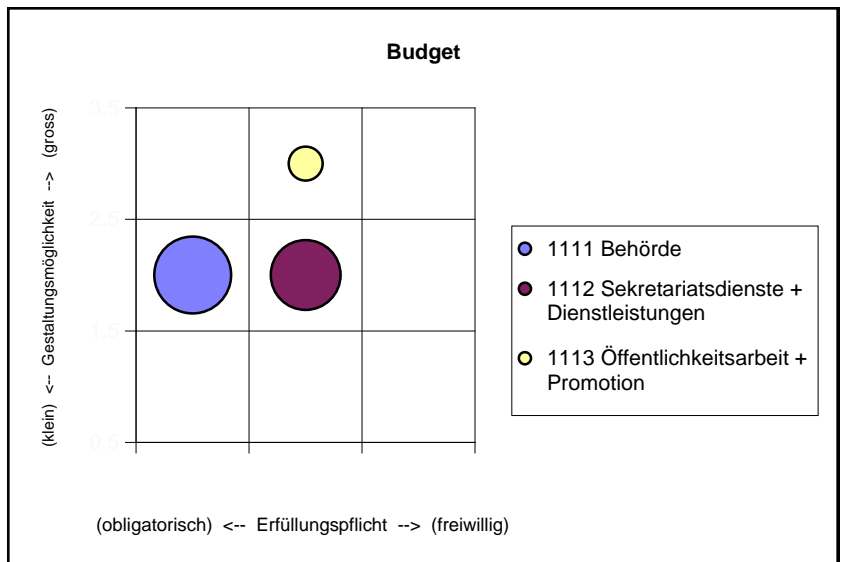
Verantwortung Gemeinbeschreiber Strub Daniel
 Stellvertretung GemeinbeschreiberIn-Stv. Werro Daniela

Produkte / Aufgaben

P-Nr	Produkte	Aufgaben	Zielgruppe	E	G
1111	Behörde	<ul style="list-style-type: none"> Sicherstellen politische Entscheidungsfindung 	Stimmberechtigte; GGR; GR; Kommissionsmitglieder	1	2
1112	Sekretariatsdienste + Dienstleistungen	<ul style="list-style-type: none"> Erbringen von DL für Behörden + Verwaltung Erbringen von DL für Öffentlichkeit 	Bevölkerung; Institutionen; Vereine; Abteilungen; Behörden	2	2
1113	Öffentlichkeitsarbeit + Promotion	<ul style="list-style-type: none"> Umsetzen Kommunikation / Internet Werben für Gemeinde inkl. Bauland 	Bevölkerung; Neuzuzüger; Industrie-/Gewerbebetriebe	2	3

Handlungsspielraum

In dieser PG besteht kaum Handlungsspielraum in den Bereichen Behörde (1111) und Sekretariatsdienste (1112). Diese Leistungen müssen als klassische Gemeinde-Dienstleistungen erbracht werden. Steuerung kann über die Gremiumsgrösse erfolgen und ein kleiner Spielraum besteht bei den Geschenken und gemeinschaftsfördernden Anlässen. Vor allem die Unterstützung von wichtigen Anlässen lässt sowohl von den Mitteln als auch von den Personalressourcen einen gewissen Handlungsspielraum offen. Bei der Medienarbeit sowie dem Standortmarketing ist die Gemeinde frei, wie sie dies umsetzen will.



Investitionsprogramm in Fr. 1'000.00

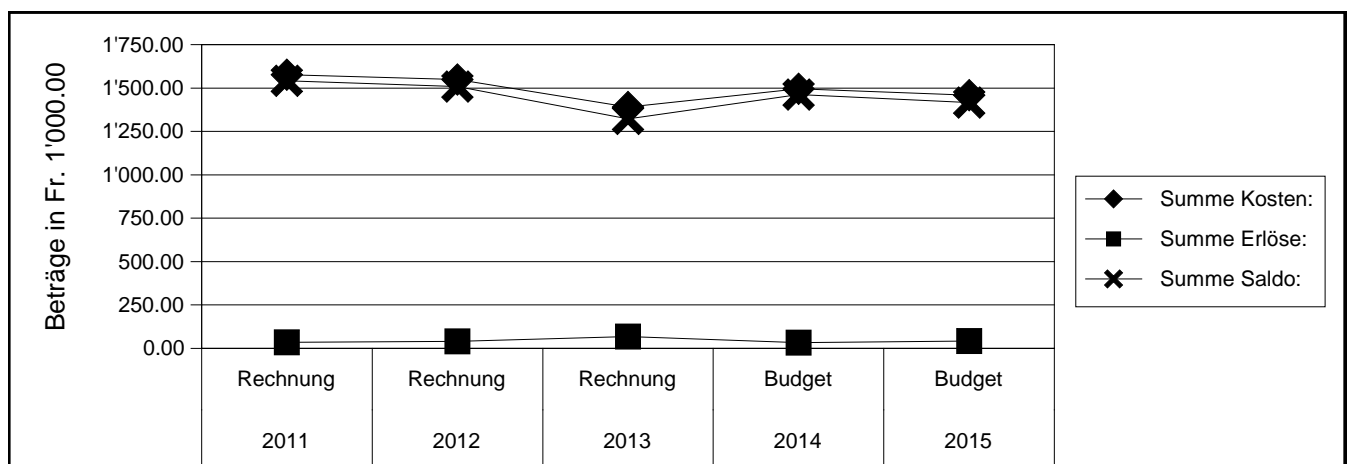
Produkte	Vorjahr	2014	2015	2016	2017	2018	2019	später
1111 Behörde								
1112 Sekretariatsdienste + Dienstleistungen	-1749	-2481	-750	-250	-500	-500	-500	0
1113 Öffentlichkeitsarbeit + Promotion	0	100	0	0	0	0	0	0
	-1749	-2381	-750	-250	-500	-500	-500	0

Finanzplan

Produkte	2015	2016	2017	2018	2019
1111 Behörde	698'900	701'280	708'027	714'641	721'724
1112 Sekretariatsdienste + Dienstleistungen	577'650	579'290	584'986	590'537	596'549
1113 Öffentlichkeitsarbeit + Promotion	139'350	137'233	138'628	139'736	141'158
	1'415'900	1'417'803	1'431'641	1'444'914	1'459'431

Finanzinformationen

Bezeichnung	Rechnung 2011	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Budget 2014	Budget 2015
A Personal	919'338.00	915'637.85	864'223.25	915'600.00	916'700.00
A Sachkosten	386'248.80	371'883.65	296'984.93	373'350.00	352'150.00
A Kapitalkosten	27'848.70	22'431.10	12'347.00	13'000.00	7'200.00
A Abschreibungen	84'364.80	76'743.75	53'651.70	52'000.00	31'000.00
A Beiträge an Dritte + übriger Aufwand	158'603.45	161'586.07	163'011.65	141'350.00	151'350.00
E Vermögenserträge + Entgelte	-34'813.10	-39'836.70	-68'008.05	-32'500.00	-42'500.00
E Beiträge von Dritten + übriger Ertrag					
	1'541'590.65	1'508'445.72	1'322'210.48	1'462'800.00	1'415'900.00

**Finanzaufstellung nach Produkten**

Produktnr/-bezeichnung	Rechnung 2011	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Budget 2014	Budget 2015
1111 Behörde Kosten	769'453.33	705'415.65	671'809.58	733'070.00	728'900.00
1111 Behörde Erlöse	-15'643.00	-20'712.00	-39'115.90	-20'000.00	-30'000.00
1112 Sekretariatsdienste + Dienstleistungen Kosten	658'588.77	708'925.77	589'150.25	621'655.00	590'150.00
1112 Sekretariatsdienste + Dienstleistungen Erlöse	-12'905.95	-15'876.80	-28'892.15	-12'500.00	-12'500.00
1113 Öffentlichkeitsarbeit + Promotion Kosten	148'361.65	133'941.00	129'258.70	140'575.00	139'350.00
1113 Öffentlichkeitsarbeit + Promotion Erlöse	-6'264.15	-3'247.90			
	1'541'590.65	1'508'445.72	1'322'210.48	1'462'800.00	1'415'900.00

Kennzahlen

PG/P	Kennzahlbezeichnung	Einheit	effektive Werte			Annahmewerte	
			2011	2012	2013	2014	2015
1111	Abstimmungs-/Wahlwochenenden	Anz.	3	4	4	4	4
1111	Stimmberechtigte (Bund/Kanton)	Anz.	9672	9812	9823	10000	10000
1111	GR-Sitzungen	Anz.	32	25	22	25	25
1111	GGR-Sitzungen	Anz.	6	6	6	7	6
1113	Landfläche im Gemeindegebiet	m2	2478528	2473119	2493607	2458000	2458000
1113	Land ausserhalb Gemeindegebiet	m2	258233	258233	246033	258000	258000

Verantwortung Gemeindeschreiber Strub Daniel
 Stellvertretung GemeindeschreiberIn-Stv. Werro Daniela

Ziele für Budgetjahr*kursiv* = für Budgetvorlage angepasst**fett** = mit Budgetgenehmigung angepasst

Ziele	P/PG	Indikator	<==		Istwerte		Sollwerte ==>	
			2011	2012	2013	2014	2015	
Wirkungsziele								
Positive Wahrnehmung von Lyss	111	(W1) Zufriedenheit bei Organisationen, welche von DL profitieren			nicht erhoben	>80%	>80%	
Die Bevölkerung ist informiert	1113	(W2) Rückmeldungen über fehlende wesentliche Informationen im Internet			1	≤3	≤3	
Leistungsziele								
Rasche und effiziente Erledigung der eingegangenen Post	111	(L1) Reaktionsfrist auf Erstanfragen innert 5 Arbeitstagen eingehalten zu			>95%	>95%	>95%	
Erledigungsfrist parlamentarische Vorstösse	1111	(L2) Vorgegebene Fristen sind eingehalten			73%	>95%	>95%	
Rasche und effiziente Dienstleistungen für Behörden	1112	(L3) Unterlagen (Einladungen/Protokolle) für Behörden rechtzeitig gemäss Vorgaben zugestellt			100%	>90%	>90%	
Informationstätigkeit	1113	(L4) Publikationen von wichtigen Entscheidungen innert Wochenfrist			>95%	>95%	>95%	

Produktgruppenbudget

PG / Bezeichnungsart	Rechnung 2011	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Budget 2014	Budget 2015
111 Kosten	1'576'403.75	1'548'282.42	1'390'218.53	1'495'300.00	1'458'400.00
111 Erlöse	-34'813.10	-39'836.70	-68'008.05	-32'500.00	-42'500.00
Nettoaufwand (+) / Nettoertrag (-)	1'541'590.65	1'508'445.72	1'322'210.48	1'462'800.00	1'415'900.00

Bemerkungen

Fr. 25'000.00 Minderaufwand Investitionsfolgekosten
 Fr. 20'000.00 Minderaufwand diverse Sachaufwand

Es werden die gleichen DL wie im 2014 angeboten. Speziell wird der GR-Ausflug im 2. Legislaturjahr vorgesehen. Weiter findet das alle 4 Jahre stattfindende Ex-GGR-Präsidenten und GR-Mitglieder Treffen statt. In der Verwaltung wird ab 01.01.2015 mit der neuen GEVER-Lösung gearbeitet. Es ist davon auszugehen, dass anfangs ein grösserer Bearbeitungsaufwand besteht. Sobald die Lösung zur Routine geworden ist, sollten dann Effizienz-Steigerungen resultieren.

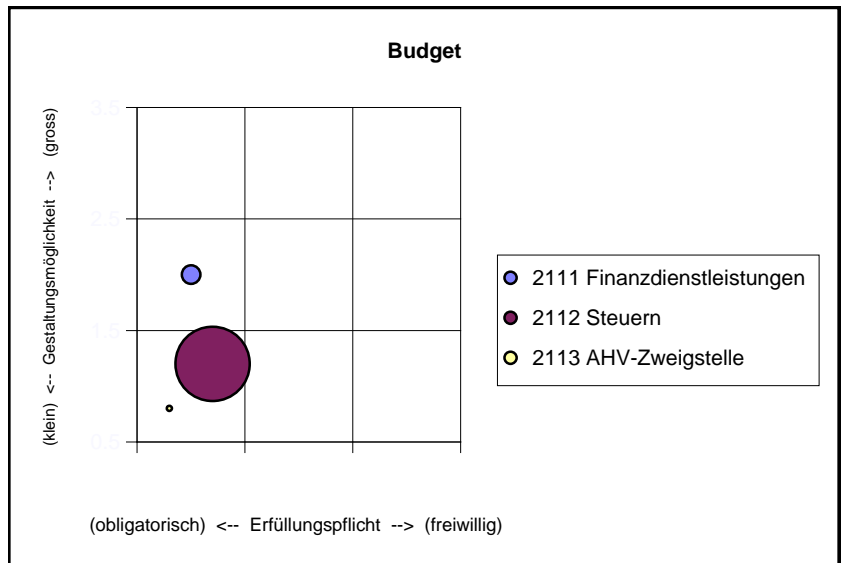
Verantwortung	FinanzverwalterIn	Bürgi Ursula
Stellvertretung	FinanzverwalterIn-Stv.	Kunz Karin

Produkte / Aufgaben

P-Nr	Produkte	Aufgaben	Zielgruppe	E	G
2111	Finanzdienstleistungen	<ul style="list-style-type: none"> Liefern von Informationen für die finanzielle Führung Verwalten Vermögen und bewirtschaften der Schulden Führen von Buchhaltungen für gemeindenahestehende Organisationen 	Bevölkerung; Kanton; GGR; GR; Mitarbeitende	1	2
2112	Steuern	<ul style="list-style-type: none"> Schaffen der Voraussetzungen für Steuerbezug durch kantonale Behörden Erheben von Sonderabgaben 	Kanton; Bund; natürliche und juristische Personen	1	1
2113	AHV-Zweigstelle	<ul style="list-style-type: none"> Vollzug der Sozialversicherungsaufgaben 	Bevölkerung; Amtsstellen	1	1

Handlungsspielraum

In dieser PG besteht kaum Handlungsspielraum. Es handelt sich um interne Dienstleistungen resp. Dienstleistungen für Amtsstellen von Bund und Kanton. Bei den Finanzdienstleistungen besteht bezüglich Gestaltung ein gewisser Handlungsspielraum aber nur sehr gering.



Investitionsprogramm in Fr. 1'000.00

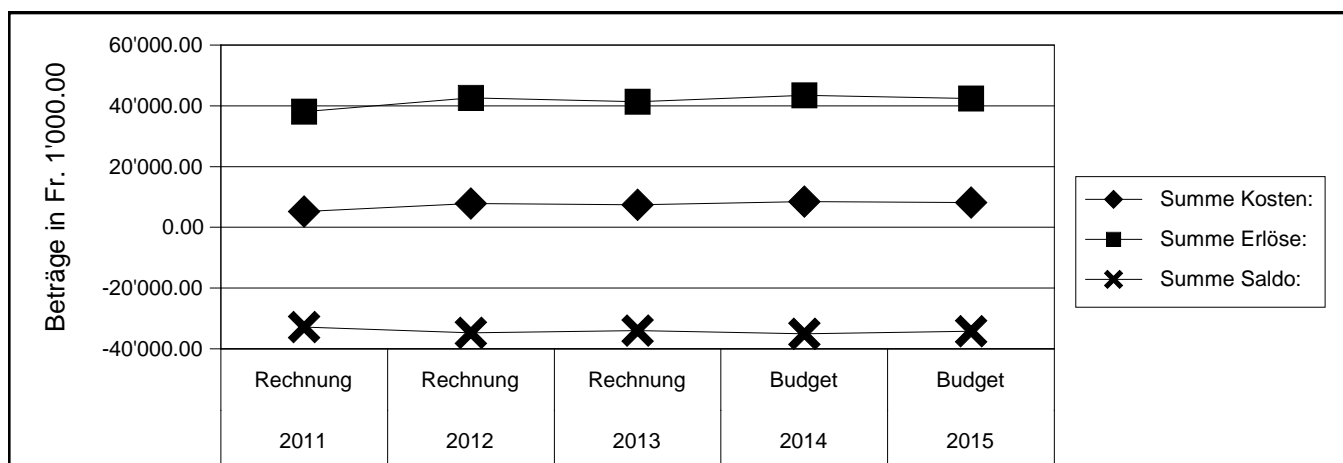
Produkte	Vorjahr	2014	2015	2016	2017	2018	2019	später
2111 Finanzdienstleistungen	24	-12	-12	0	0	0	0	0
2112 Steuern								
2113 AHV-Zweigstelle								
	24	-12	-12	0	0	0	0	0

Finanzplan

Produkte	2015	2016	2017	2018	2019
2111 Finanzdienstleistungen	-2'089'550	-1'685'404	-1'719'421	-1'795'869	-1'846'868
2112 Steuern	-32'293'800	-33'353'999	-35'011'101	-36'343'719	-37'571'815
2113 AHV-Zweigstelle	176'700	178'468	180'252	182'054	183'875
	-34'206'650	-34'860'935	-36'550'270	-37'957'534	-39'234'808

Finanzinformationen

Bezeichnung	Rechnung 2011	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Budget 2014	Budget 2015
A Personal	795'176.30	874'566.15	997'172.35	799'900.00	751'800.00
A Sachkosten	268'866.97	220'820.61	222'213.76	231'050.00	212'700.00
A Kapitalkosten	220'504.96	187'845.85	127'694.15	136'990.00	134'600.00
A Abschreibungen	623'318.28	495'833.31	412'584.59	522'000.00	577'000.00
A Beiträge an Dritte + übriger Aufwand	3'305'128.55	6'038'471.05	5'679'329.55	6'742'650.00	6'524'550.00
E Steuerertrag + Abgeltungen	-35'607'141.55	-38'695'091.20	-37'604'408.45	-38'494'400.00	-39'552'000.00
E Vermögenserträge + Entgelte	-1'213'390.00	-2'661'876.29	-2'667'790.68	-3'358'000.00	-1'710'400.00
E Beiträge von Dritten + übriger Ertrag	-1'211'061.01	-1'243'321.22	-1'118'381.40	-1'607'000.00	-1'144'900.00
	-32'818'597.50	-34'782'751.74	-33'951'586.13	-35'026'810.00	-34'206'650.00



Finanzaufstellung nach Produkten

Produktnr/-bezeichnung	Rechnung 2011	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Budget 2014	Budget 2015
2111 Finanzdienstleistungen Kosten	888'618.78	1'318'324.63	1'519'414.10	521'390.00	492'750.00
2111 Finanzdienstleistungen Erlöse	-2'144'504.46	-3'581'038.02	-3'494'770.53	-4'625'300.00	-2'582'300.00
2112 Steuern Kosten	4'226'580.18	6'374'764.95	5'878'391.59	7'670'750.00	7'496'700.00
2112 Steuern Erlöse	-35'954'480.80	-39'060'054.05	-38'055'124.00	-38'794'600.00	-39'790'500.00
2113 AHV-Zweigstelle Kosten	221'596.10	224'847.75	261'188.71	260'450.00	231'200.00
2113 AHV-Zweigstelle Erlöse	-56'407.30	-59'597.00	-60'686.00	-59'500.00	-54'500.00
	-32'818'597.50	-34'782'751.74	-33'951'586.13	-35'026'810.00	-34'206'650.00

Kennzahlen

PG/P	Kennzahlbezeichnung	Einheit	effektive Werte			Annahmewerte	
			2011	2012	2013	2014	2015
2112	Steuerertrag natürliche Personen NP (einfache Steuer) in TFr.	TFr.	1653.1	1745.6	1702.7	1776.6	1829.8
2112	Steuerertrag juristische Personen JP (einfache Steuer) in TFr.	TFr.	258.1	270.1	269.8	270.2	274.9
2112	Anzahl Steuerpflichtige NP	Anz.	8630	8767	8914	9130	9040
2112	Anzahl Steuerpflichtige JP	Anz.	670	674	680	590	690
2113	Anzahl Abrechnungspflichtige	Anz.	1741	1792	1783	1830	1900
2113	Anzahl AHV/IV-Renten	Anz.	1307	1335	1398	1550	1450

Verantwortung	FinanzverwalterIn	Bürgi Ursula
Stellvertretung	FinanzverwalterIn-Stv.	Kunz Karin

Ziele für Budgetjahr*kursiv* = für Budgetvorlage angepasst**fett** = mit Budgetgenehmigung angepasst

Ziele	P/PG	Indikator	<==		Istwerte		Sollwerte ==>	
			2011	2012	2013	2014	2015	
Wirkungsziele								
Zeitgerechte Bereitstellung der Unterlagen	2111	(W1) Entscheidungsunterlagen liegen gemäss Terminplanung fristgerecht vor			100%	100%	100%	
Erfüllen der gesetzlichen Rahmenbedingungen von Bund+Kanton	2113	(W2) An kantonalen Inspektion bemängelte Pendenzen			nicht erhoben	<5	<5	
Leistungsziele								
Kostendeckungsgrad Führung Buchhaltungen von gemeinde-nahestehenden Organisationen	2111	(L1) Kostendeckungsgrad (Buchhaltungsführung)			<105%	105%	105%	
Erfassungsgrad eingehende Steuererklärungen	2112	(L2) Verarbeitungsfrist 2 Wochen			>90%	>90%	>90%	

Produktgruppenbudget

PG / Bezeichnungsart	Rechnung 2011	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Budget 2014	Budget 2015
211 Kosten	5'336'795.06	7'917'937.33	7'658'994.40	8'452'590.00	8'220'650.00
211 Erlöse	-38'155'392.56	-42'700'689.07	-41'610'580.53	-43'479'400.00	-42'427'300.00
Nettoaufwand (+) / Nettoertrag (-)	-32'818'597.50	-34'782'751.74	-33'951'586.13	-35'026'810.00	-34'206'650.00

Bemerkungen

Fr. 30'000.00 Minderaufwand netto infolge Reorganisation Abteilung Steuern
 Fr. 250'000.00 Minderaufwand Lastenverteiler (Neue Aufgabenteilung)
 Fr. 1.0 Mio höhere Steuererträge
 Fr. 1.6 Mio Minderertrag Buchgewinne

Bei den Steuererträgen wird mit einer Zunahme von rund 80 Steuerpflichtigen gerechnet. Die Zuwachsrate stützt sich auf die Empfehlungen der kantonalen Organisationen sowie auf die Erfahrungen der letzten Jahre. Mitberücksichtigt ist die Aufhebung der Berufskostenpauschale.

Im 2015 wird aus dem Verkauf von gemeindeeigenem Land mit Buchgewinnen in Höhe von Fr. 1 Million gerechnet.

Im 2015 entsteht für die Verwaltung ein Mehraufwand im Hinblick auf die Einführung von HRM2. Gemäss Vorgaben des Kantons Bern muss das Budget 2016 nach HRM2 vorliegen.

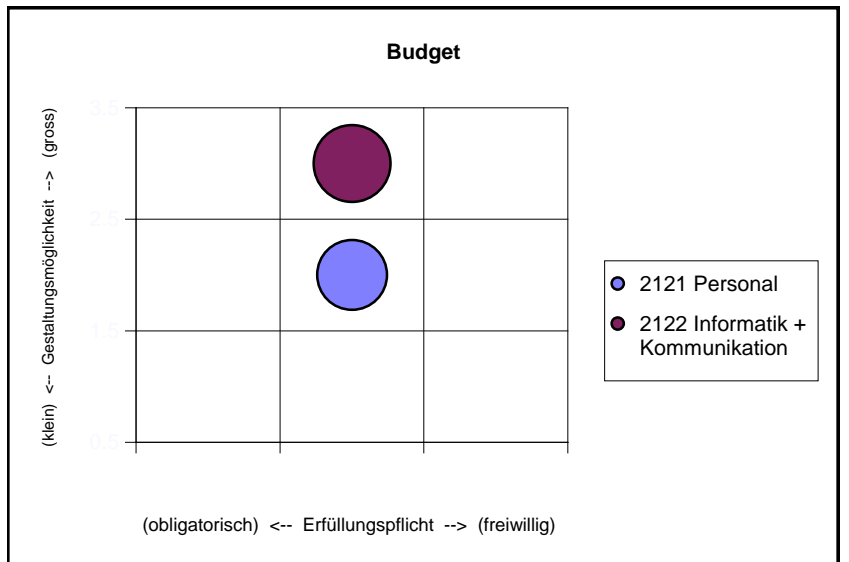
Verantwortung FinanzverwalterIn Ursula Bürgi
 Stellvertretung FinanzverwalterIn-Stv. Karin Kunz

Produkte / Aufgaben

P-Nr	Produkte	Aufgaben	Zielgruppe	E	G
2121	Personal	<ul style="list-style-type: none"> • Personalmanagement • Sicherstellen der Lernendenbetreuung • Führen der Lohnbuchhaltung 	Behörden; Mitarbeitende; Amtsstellen	2	2
2122	Informatik + Kommunikation	<ul style="list-style-type: none"> • Umsetzen der Informatik-Strategie • Sicherstellen Betrieb und Unterhalt der ICT-Infrastruktur • Sicherstellen Support/-Benutzerunterstützung 	Behörden; Mitarbeitende	2	3

Handlungsspielraum

Der Bereich Personalwesen beinhaltet lediglich die Arbeit des Personaldienstes. Die Löhne des Personals werden bei den entsprechenden Produkten ausgewiesen. Bezüglich Ausgestaltung der Arbeiten besteht Handlungsspielraum, jedoch müssen die gesetzlichen Vorgaben eingehalten werden. Im Bereich Informatik + Kommunikation besteht Handlungsspielraum. Die IT ist ein unverzichtbares Arbeitsinstrument.



Investitionsprogramm in Fr. 1'000.00

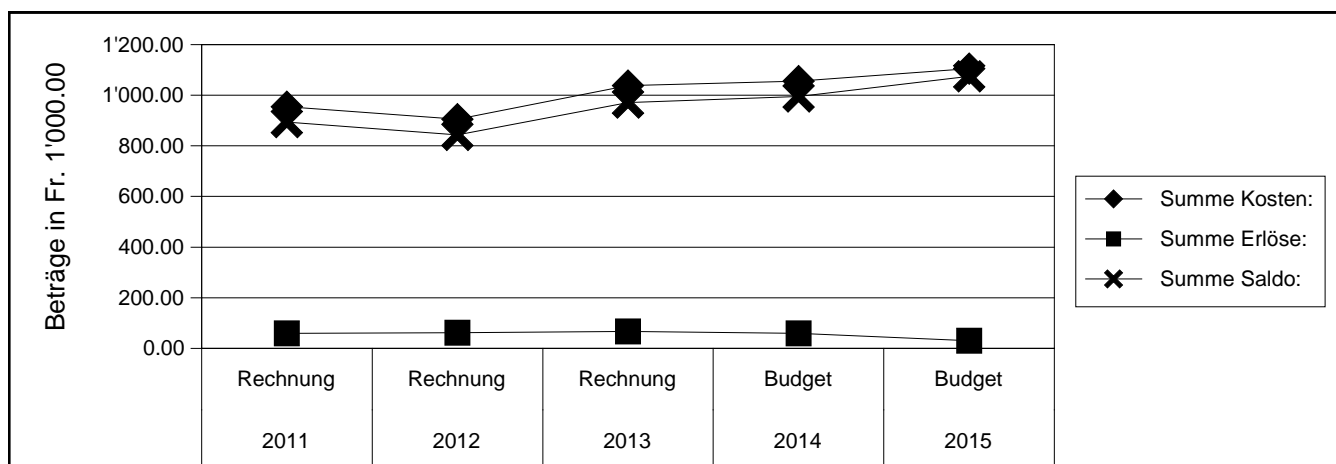
Produkte	Vorjahr	2014	2015	2016	2017	2018	2019	später
2121 Personal								
2122 Informatik + Kommunikation	68	7	0	0	0	0	0	0
	68	7	0	0	0	0	0	0

Finanzplan

Produkte	2015	2016	2017	2018	2019
2121 Personal	487'950	492'830	497'758	502'735	507'763
2122 Informatik + Kommunikation	587'000	584'681	590'618	596'015	602'167
	1'074'950	1'077'511	1'088'376	1'098'750	1'109'930

Finanzinformationen

Bezeichnung	Rechnung 2011	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Budget 2014	Budget 2015
A Personal	440'183.20	386'347.35	400'378.10	376'800.00	431'800.00
A Sachkosten	512'412.25	518'605.30	581'242.35	666'600.00	639'150.00
A Kapitalkosten			9'919.00	1'700.00	4'900.00
A Abschreibungen			43'103.15	6'800.00	21'000.00
A Beiträge an Dritte + übriger Aufwand	1'521.80	690.00	3'455.00	3'400.00	8'100.00
E Vermögenserträge + Entgelte	-2'799.60	-1'815.10	-6'757.20		-18'000.00
E Beiträge von Dritten + übriger Ertrag	-57'000.00	-60'000.00	-60'000.00	-60'000.00	-12'000.00
	894'317.65	843'827.55	971'340.40	995'300.00	1'074'950.00



Finanzaufstellung nach Produkten

Produktnr/-bezeichnung	Rechnung 2011	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Budget 2014	Budget 2015
2121 Personal Kosten	438'648.85	425'554.50	449'569.90	436'000.00	487'950.00
2121 Personal Erlöse	-2'799.60	-1'746.25	-1'192.70	0.00	
2122 Informatik + Kommunikation Kosten	515'468.40	480'089.30	588'527.70	619'300.00	617'000.00
2122 Informatik + Kommunikation Erlöse	-57'000.00	-60'070.00	-65'564.50	-60'000.00	-30'000.00
	894'317.65	843'827.55	971'340.40	995'300.00	1'074'950.00

Kennzahlen

PG/P	Kennzahlbezeichnung	Einheit	effektive Werte			Annahmewerte	
			2011	2012	2013	2014	2015
2121	Total Gehaltsbezüger	Anz.	409	409	401	410	390
2121	Gehaltsbezüger im Monatslohn	Anz.	136	139	140	140	144
2121	Gehaltsbezüger im Stundenlohn	Anz.	215	211	207	210	209
2121	Stellenprozente Kader	%	1350	1310	1310	1320	1320
2121	Stellenprozente Angestellte	%	8658	8739	8983	8930	9357
2121	Stellenprozente Lernende	%	900	1000	990	900	1000
2122	Anzahl IT-Arbeitsplätze	Anz.	84	84	88	87	83
2122	IT-Kosten pro Arbeitsplatz	Fr.	6137	5715	6625	7120	7072

Verantwortung	FinanzverwalterIn	Ursula Bürgi
Stellvertretung	FinanzverwalterIn-Stv.	Karin Kunz

Ziele für Budgetjahr*kursiv* = für Budgetvorlage angepasst**fett** = mit Budgetgenehmigung angepasst

Ziele	P/PG	Indikator	<==		Istwerte		Sollwerte ==>	
			2011	2012	2013	2014	2015	
Wirkungsziele								
Zufriedene Mitarbeitende	2121	(W1) Resultat Mitarbeiterzufriedenheitsanalyse ist gut bis sehr gut (Erhebung jeweils im 2. Legislaturjahr)			nicht erhoben	>90%	>90%	
Soziale Verantwortung wahrnehmen	2121	(W2) Anzahl Auszubildende			10	10	9	
Attraktiver Arbeitgeber	2121	(W3) Fluktuationsrate			6.5%	<7%	<7%	
Leistungsziele								
Aus- und Weiterbildung sicherstellen	212	(L1) Teilnehmertage pro Mitarbeitende im Monatslohn (im 2-Jahres-Durchschnitt)			<1 Tag	1 Tag	1 Tag	
Verlässliches IT-System	2122	(L2) Störungen werden rasch und kompetent innert 4 Std. behoben			>90%	>90%	>90%	

Produktgruppenbudget

PG / Bezeichnungsart	Rechnung 2011	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Budget 2014	Budget 2015
212 Kosten	954'117.25	905'643.80	1'038'097.60	1'055'300.00	1'104'950.00
212 Erlöse	-59'799.60	-61'816.25	-66'757.20	-60'000.00	-30'000.00
Nettoaufwand (+) / Nettoertrag (-)	894'317.65	843'827.55	971'340.40	995'300.00	1'074'950.00

Bemerkungen

Fr. 50'000.00 Mehraufwand Personalkosten (Aus- und Weiterbildung, Personalanlass)
 Fr. 20'000.00 Mehraufwand Investitionsfolgekosten (GEVER)

Im 2015 entstehen im Bereich Informatik einmalige Mehrkosten für Software-Anpassungen, welche für die Einführung von HRM2 nötig sind.
 Die Mitarbeiterzufriedenheits-Umfrage wird im 2015 durchgeführt.

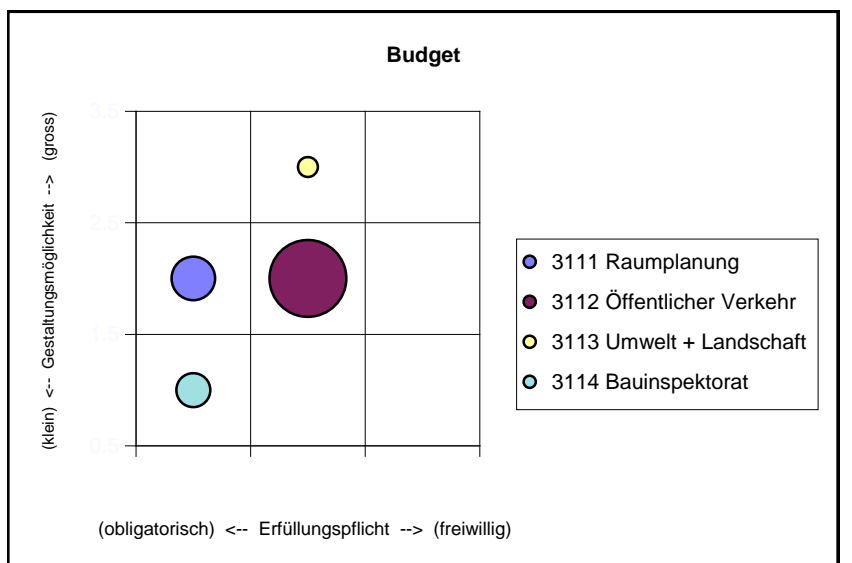
Verantwortung AbteilungsleiterIn B+P Frey Ruedi
 Stellvertretung SachbearbeiterIn P/H Hermann Ueli

Produkte / Aufgaben

P-Nr	Produkte	Aufgaben	Zielgruppe	E	G
3111	Raumplanung	<ul style="list-style-type: none"> • Entwickeln der für die Gemeinde notwendigen raumplanerischen Strategien • Nachführen der Planungsinstrumente und Baubewilligungsgrundlagen • Nachführen des Vermessungswesens und GIS 	Bevölkerung; Verwaltung; Institutionen; Behörden; GrundeigentümerInnen; Investoren; Bauwillige und Projektverfassende; Verein seeland.biel/bienne	1	2
3112	Öffentlicher Verkehr	<ul style="list-style-type: none"> • Einflussnehmen auf das ÖV-Angebot 	Bevölkerung; Verwaltung; Behörden; Verein seeland.biel/bienne; Benutzende	2	2
3113	Umwelt + Landschaft	<ul style="list-style-type: none"> • Sparsamer Umgang mit Energie und Förderung erneuerbarer Energie • Erhalten und Fördern einer gesunden Umwelt und Reduzieren von umweltschädigenden Stoffen • Erhalten und Fördern einer intakten Landschaft und einer Vielfalt von Lebensräumen für Tiere und Pflanzen 	Bevölkerung; Verwaltung; Behörden; GrundeigentümerInnen; Investoren; Bauwillige und Projektverfassende; Unternehmen	2	3
3114	Bauinspektorat	<ul style="list-style-type: none"> • Beraten von Bauwilligen • Durchführen des Baubewilligungsverfahrens 	Bevölkerung; Verwaltung; Behörden; GrundeigentümerInnen; Investoren; Bauwillige und Projektverfassende; Benutzende	1	1

Handlungsspielraum

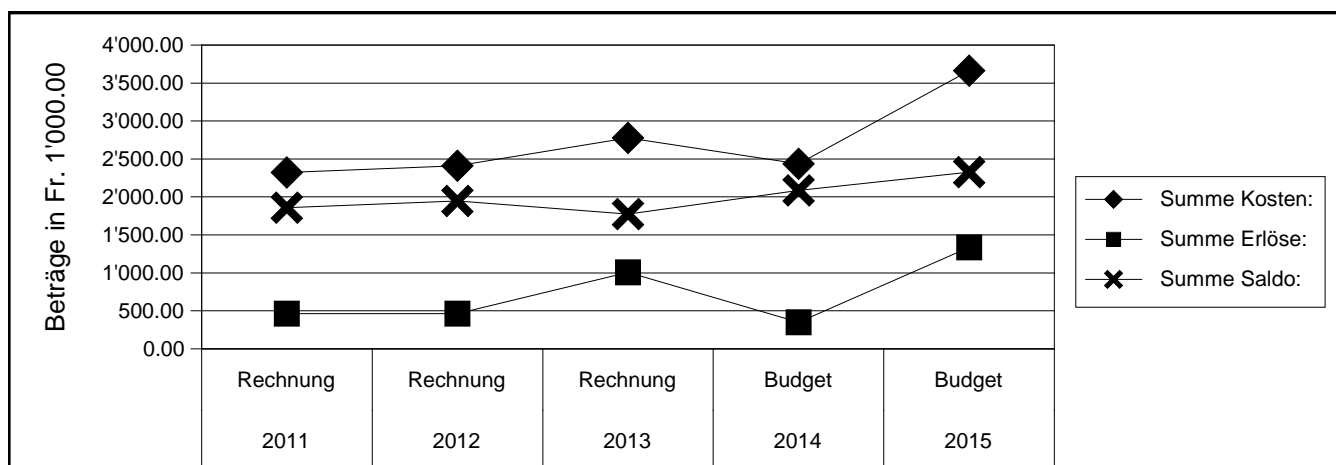
In dieser PG besteht unterschiedlicher Handlungsspielraum. Im Produkt 3111 Raumplanung bestehen zahlreiche, übergeordnete Vorgaben und mit den vorhandenen Gestaltungsmöglichkeiten kann nur mittel- bis langfristig eingewirkt werden. Im Produkt 3112 Öffentlicher Verkehr besteht über den Gesamtumfang gesehen ein beschränkter Spielraum, die Auswirkungen sind auch eher mittel - bis langfristig spürbar. Hingegen im Produkt 3113 Umwelt + Landschaft besteht ein grosser Spielraum, wobei eingegangenen Verpflichtungen wie Bewirtschaftungsverträge, Beitragsreglemente oder Vorgaben aus Energiestadt zu berücksichtigen sind. Die Leistungen im Produkt 3114 müssen als klassische GemeindeDL erbracht werden.



Investitionsprogramm									in Fr. 1'000.00
Produkte	Vorjahr	2014	2015	2016	2017	2018	2019	später	
3111 Raumplanung	855	-90	0	0	0	0	0	0	
3112 Öffentlicher Verkehr	0	0	25	25	25	25	0	0	
3113 Umwelt + Landschaft									
3114 Bauinspektorat									
	855	-90	25	25	25	25	0	0	

Finanzplan					
Produkte	2015	2016	2017	2018	2019
3111 Raumplanung	472'025	451'815	456'445	459'618	465'035
3112 Öffentlicher Verkehr	1'462'225	1'564'917	1'598'712	1'712'210	1'792'914
3113 Umwelt + Landschaft	101'225	102'390	103'565	104'752	105'952
3114 Bauinspektorat	292'725	295'653	298'608	301'593	304'610
	2'328'200	2'414'775	2'457'330	2'578'173	2'668'511

Finanzinformationen					
Bezeichnung	Rechnung 2011	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Budget 2014	Budget 2015
A Personal	645'145.25	644'979.60	655'159.80	682'276.00	699'000.00
A Sachkosten	489'394.45	601'857.65	456'973.33	477'982.00	445'200.00
A Kapitalkosten	23'524.50	25'104.30	18'112.00	20'300.00	15'500.00
A Abschreibungen	71'265.18	85'889.65	78'705.37	81'000.00	66'800.00
A Beiträge an Dritte + übriger Aufwand	1'093'512.10	1'053'747.75	1'569'164.45	1'174'200.00	2'436'500.00
E Vermögenserträge + Entgelte	-408'669.75	-427'076.25	-977'569.75	-315'000.00	-1'295'500.00
E Beiträge von Dritten + übriger Ertrag	-54'294.55	-36'305.70	-27'968.45	-34'800.00	-39'300.00
	1'859'877.18	1'948'197.00	1'772'576.75	2'085'958.00	2'328'200.00



Finanzaufstellung nach Produkten

Produktnr/-bezeichnung	Rechnung 2011	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Budget 2014	Budget 2015
3111 Raumplanung Kosten	555'559.68	590'716.85	1'138'936.22	501'213.00	1'512'125.00
3111 Raumplanung Erlöse	-76'551.60	-93'397.00	-642'824.40	-28'200.00	-1'040'100.00
3112 Öffentlicher Verkehr Kosten	1'123'904.90	1'161'356.40	1'046'802.60	1'309'923.00	1'566'725.00
3112 Öffentlicher Verkehr Erlöse	-98'139.00	-110'528.00	-111'072.00	-105'000.00	-104'500.00
3113 Umwelt + Landschaft Kosten	124'234.50	130'123.90	107'923.53	126'003.00	116'425.00
3113 Umwelt + Landschaft Erlöse	-59'287.00	-16'944.70	-17'306.45	-23'600.00	-15'200.00
3114 Bauinspektorat Kosten	519'142.40	529'381.80	484'452.60	498'619.00	467'725.00
3114 Bauinspektorat Erlöse	-228'986.70	-242'512.25	-234'335.35	-193'000.00	-175'000.00
	1'859'877.18	1'948'197.00	1'772'576.75	2'085'958.00	2'328'200.00

Kennzahlen

PG/P	Kennzahlbezeichnung	Einheit	effektive Werte			Annahmewerte	
			2011	2012	2013	2014	2015
3111	Verfügbare Wohnzonen inkl. Buswil (ab OP-Revision 2013/14)	m2	0	0	0	0	0
3112	Umsteigebeziehungen Bahnhof Lyss (Bahn + Bus) [Vorjahresergebnis]	Anz.	12478	13275	14632	15000	14500
3113	Bewirtschaftungsverträge Landschaft (Vertragsverhältnisse)	Anz.	18	18	16	10	12
3113	Bewirtschaftungsverträge Landschaft (Fläche)	m2	2045	2363	2350	500	550
3114	Baugesuche	Anz.	160	162	122	160	130

Verantwortung	AbteilungsleiterIn B+P	Frey Ruedi
Stellvertretung	SachbearbeiterIn P/H	Hermann Ueli

Ziele für Budgetjahr*kursiv* = für Budgetvorlage angepasst**fett** = mit Budgetgenehmigung angepasst

Ziele	P/PG	Indikator	<==		Istwerte		Sollwerte ==>	
			2011	2012	2013	2014	2015	
Wirkungsziele								
Der öffentliche Raum entwickelt sich gesellschaftlich, wirtschaftlich und ökologisch auf eine zukunftsfähige Art	311	(W1) Label Energiestadt Punktstand im Rahmen des ReAudit / Erfolgskontrolle			64%	65%	65%	(2016) (2016)
Erhöhung des Anteils der OeV-BenutzerInnen	3112	(W2) Veränderung (Vorjahresergebnis) Haltestellenfrequenzen der Ein- und Aussteiger beim Bahnhof Lyss (Bahn und Bus)			+10%	+1%	+2%	
Durchgrüner, attraktiver und ökologisch wertvoller Siedlungsraum	3113	(W3) Veränderung der Flächen die im Vernetzungsprojekt angemeldet sind			-1.6%	+3%	+3%	
Verursachergerechtes Verrechnen der Kosten für das Baubewilligungsverfahren	3114	(W4) Kostendeckungsgrad (Verhältnis Kosten/Erlös Bauinspektorat)			48%	50%	50%	
Leistungsziele								
Die finanzielle Basis für die raumplankonforme Ortsbildpflege mit der Spezialfinanzierung sicherstellen	3111	(L1) Speisung in Prozent vom Maximalbeitrag von Fr. 25'000.00 gemäss Reglement Spezialfinanzierung Ortsbild			0%	0%	0%	
Die Benutzung des Öffentlichen Verkehrs wird gefördert	3112	(L2) Förderungsaktion- bzw. Information pro Jahr				1	0	1
Die finanzielle Basis für die Landschaftspflege mit der Spezialfinanzierung sicherstellen	3113	(L3) Speisung in Prozent vom Maximalbeitrag von Fr. 50'000.00 gemäss Reglement Spezialfinanzierung Landschaftspflege			0%	0%	0%	
Die Verfahrensfristen für Baubewilligungen werden soweit wie möglich verkürzt	3114	(L4) Verhältnis der durchschnittlichen Verfahrensdauer für ordentliche Baugesuche gegenüber Vorjahr			0.96	<1	<1	

Produktgruppenbudget

PG / Bezeichnungsart	Rechnung 2011	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Budget 2014	Budget 2015
311 Kosten	2'322'841.48	2'411'578.95	2'778'114.95	2'435'758.00	3'663'000.00
311 Erlöse	-462'964.30	-463'381.95	-1'005'538.20	-349'800.00	-1'334'800.00
Nettoaufwand (+) / Nettoertrag (-)	1'859'877.18	1'948'197.00	1'772'576.75	2'085'958.00	2'328'200.00

Bemerkungen

Fr.260'000.00 Mehraufwand Beitrag an öffentlichen Verkehr

Nach der Genehmigung der neuen Ortsplanungsinstrumente 2013/14 wird die Abteilung mit deren Umsetzung sich intensiv beschäftigen. Dabei stehen insbesondere die Ausarbeitung der verschiedenen Nutzungsplanungen (UeO) in den Zonen mit Planungspflicht (ZPP) des Zonenplanes an. Auch die Richtplanungen sind gemäss den entsprechenden Massnahmen zeitgerecht und in Abstimmung mit der Ortsentwicklung umzusetzen.

Weiter wird im Landschaftsbereich das ÖQV-Vernetzungsprojekt Lyss und neu auch Buswil umgesetzt.

Ab Fahrplanwechsel 2014/15 wird in Ergänzung zum Ortsbusnetz der Versuchsbetrieb Lyss Nord gestartet.

In der Erhebung der Umsteigebeziehungen am Bahnhof musste infolge eines Auswertungsfehlers der Unternehmung (Kennzahlen) eine Korrektur vorgenommen werden.

Die Kennzahl Anzahl Baugesuche wurde reduziert infolge Erfahrungen 2013/14. Katalog bewilligungsfreier Bauvorhaben wurde in den letzten Jahren etwas erweitert und bei den zahlreichen Arealüberbauungen in Lyss werden mehrere Bauten in einem Baugesuch abgewickelt. Nebst den grossen Bauvorhaben mit entsprechendem Aufwand haben auch die Bauvoranfragen und die baupolizeilichen Massnahmen, insbesondere auf Anzeigen hin, stark zugenommen.

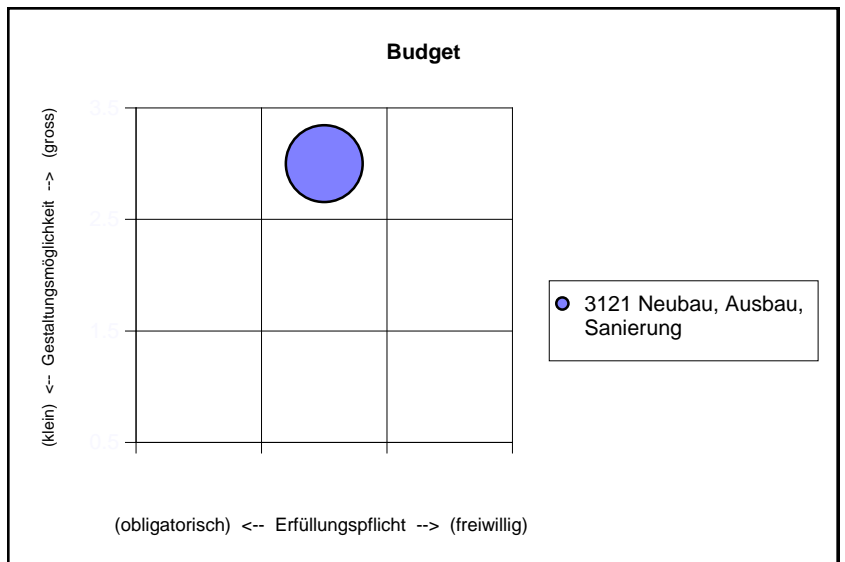
Verantwortung AbteilungsleiterIn B+P Frey Ruedi
 Stellvertretung SachbearbeiterIn P/H Hermann Ueli

Produkte / Aufgaben

P-Nr	Produkte	Aufgaben	Zielgruppe	E	G
3121	Neubau, Ausbau, Sanierung	<ul style="list-style-type: none"> • Projektieren, Erstellen und Unterhalten der baulichen Infrastrukturen • Vertreten der Gemeinde als Eigentümerin und Bauherrin • Wahrnehmen der Projektleitung • Umsetzen des Gebäudestandards 2008 in Zusammenarbeit mit dem Ressort Sicherheit+Liegenschaften (Betrieb) 	Verwaltung; Behörden; Benutzende	2	3

Handlungsspielraum

In dieser PG besteht kurzfristig grosser Handlungsspielraum indem der Unterhalt reduziert oder aufgestockt wird. Im mehrjährigen Durchschnitt sollten die Mittel jedoch stabil bleiben, damit der Werterhalt mittel- und langfristig gewährleistet werden kann. Aufgrund der Erfahrungen der letzten Jahre hat sich für den laufenden baulichen Unterhalt ein Wert von 0.60% des Wiederbeschaffungswertes (Gebäudeversicherungswert) in Abstimmung mit den Investitionsprojekten als nötig erwiesen.



Investitionsprogramm

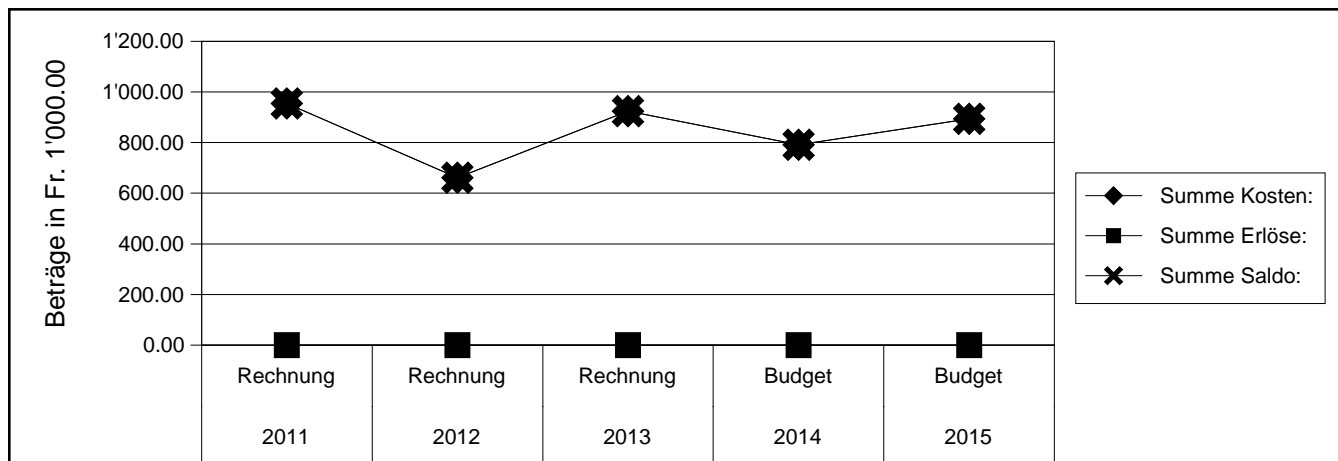
Produkte	Vorjahr	2014	2015	2016	2017	2018	2019	später	in Fr. 1'000.00
3121 Neubau, Ausbau, Sanierung	9620	6750	4445	5020	2600	5160	3000	6050	
	9620	6750	4445	5020	2600	5160	3000	6050	

Finanzplan

Produkte	2015	2016	2017	2018	2019
3121 Neubau, Ausbau, Sanierung	893'700	1'052'637	1'061'664	1'070'780	1'079'988
	893'700	1'052'637	1'061'664	1'070'780	1'079'988

Finanzinformationen

Bezeichnung	Rechnung 2011	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Budget 2014	Budget 2015
A Personal	145'454.85	153'257.05	161'498.95	163'545.00	166'700.00
A Sachkosten	808'654.75	508'143.25	761'752.00	626'150.00	727'000.00
A Beiträge an Dritte + übriger Aufwand			1'400.00	1'500.00	
	954'109.60	661'400.30	924'650.95	791'195.00	893'700.00

**Finanzaufstellung nach Produkten**

Produktnr/-bezeichnung	Rechnung 2011	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Budget 2014	Budget 2015
3121 Neubau, Ausbau, Sanierung Kosten	954'109.60	661'400.30	924'650.95	791'195.00	893'700.00
3121 Neubau, Ausbau, Sanierung Erlöse					
	954'109.60	661'400.30	924'650.95	791'195.00	893'700.00

Kennzahlen

PG/P	Kennzahlbezeichnung	Einheit	effektive Werte			Annahmewerte	
			2011	2012	2013	2014	2015
3121	Energiebezugsflächen Liegenschaften	m2	45856	43102	44431	44431	44431
3121	Gesamtenergieverbrauch Liegenschaften	MJ/m2/ Jahr	458	465	489	400	400
3121	Aufwand für baulichen Unterhalt über Voranschlag	Fr.	813385	496000	756000	640000	745000
3121	Aufwand für baulichen Unterhalt (von Gebäudeversicherungswert)	%	0.56	0.33	0.5	0.43	0.5

Verantwortung AbteilungsleiterIn B+P Frey Ruedi
Stellvertretung SachbearbeiterIn P/H Hermann Ueli

Ziele für Budgetjahr*kursiv* = für Budgetvorlage angepasst**fett** = mit Budgetgenehmigung angepasst

Ziele	P/PG	Indikator	<==		Istwerte		Sollwerte ==>	
			2011	2012	2013	2014	2015	
Wirkungsziele								
Halten und Erhöhung des Punktestandes in der Massnahmenbewertung Energiestadt / Bereich kommunale Gebäude und Anlagen zur Verbesserung der Gebäudequalität, als Vorbildwirkung und zur Sicherstellung einer nachhaltigen Entwicklung	3121	(W1) Energie-Stadt Label Punktestand (Bereich kommunale Gebäude + Anlagen) im Rahmen des ReAudit / Erfolgskontrolle			68%	68%	66%	
Aufrechterhalten der Betriebstauglichkeit der Gebäude und Anlagen im Einflussbereich des baulichen Unterhalts	3121	(W2) Wesentliche Betriebunterbrüche			0	0	0	
Leistungsziele								
Die Werterhaltung der Liegenschaften laut jährlicher Unterhaltsplanung sicherstellen	3121	(L1) Eingesetzte Unterhaltsmittel im Verhältnis zum Wiederbeschaffungswert (Gebäudeversicherungswert)			0.50%	≤0.43 %	≤0.5%	
Die Werterhaltung der Liegenschaften laut jährlicher Unterhaltsplanung sicherstellen	3121	(L2) Umsetzungsgrad / Massnahmen (Werterhaltung Liegenschaften)			100%	>90%	>90%	
Fach- und zeitgerechte sowie im finanziellen Rahmen liegende Ausführung der Neu- und Ausbauten sowie der Sanierungen	3121	(L3) Investitionsplanung umgesetzt (Ausführung Neu- und Ausbauten+Sanierungen)			91%	>80%	>80%	

Produktgruppenbudget

PG / Bezeichnungsart	Rechnung 2011	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Budget 2014	Budget 2015
312 Kosten	954'109.60	661'400.30	924'650.95	791'195.00	893'700.00
312 Erlöse					
Nettoaufwand (+) / Nettoertrag (-)	954'109.60	661'400.30	924'650.95	791'195.00	893'700.00

Bemerkungen

Fr. 100'00.00 Mehraufwand für baulichen Unterhalt

Leistungsziel L1 / Eingesetzte Unterhaltungsmittel im Verhältnis zum Wiederbeschaffungswert

0.60 % hat sich aufgrund der Erfahrungen der letzten Jahre als Idealwert aufgezeigt. Mit diesem Betrag können in der Regel alle anfallenden Reparaturen und eine kontinuierliche Erneuerung (langfristiger Unterhalt) in Ergänzung zu den parallel laufenden grösseren Sanierungen, welche über Investitionskredite abgewickelt werden, durchgeführt werden.

Der Prozentsatz der Gebäudeversicherungssumme ist ein Mittelwert für alle Arbeiten die in den Bereich Budget fallen (Arbeiten < Fr. 70'000.00). Die sanierten Gebäude können jedoch nicht von der Versicherungssumme abgezogen werden. Gründe dafür sind:

- Der Satz von 0.60% ist bei verschiedenen Anlagen eher zu tief, die Rechnung stimmt nur, wenn der Mittelwert über alle Anlagen errechnet wird.

- Vielfach wird nur ein Teil oder Teilbereiche einer Anlage saniert z.B. Seelandhalle: Mit der letzten Sanierung wurde die Wärmerückgewinnung und die Curlinghalle neu erstellt. Alle übrigen Teile, wie z.B. Garderoben, Duschen, Sitzbänke, Banden etc. waren nicht Teil der Sanierung. Dieses Anlageteile sind aber einem grossen Verschleiss mit entsprechendem Unterhaltsbedarf ausgesetzt.

Auch beim Kirchenfeldschulhaus gilt ähnliches: Die Sanierung betrifft insbesondere die energetische Verbesserung der Gebäudehülle, die Erdbebensicherheit, den Brandschutz und die Unfallsicherheit. Alle anderen Bereiche (Haustechnik, Unterrichtsräume etc.) sind von der Sanierung nicht betroffen, dies ist Aufgabe des ordentlichen Unterhalts (Budget).

2015 sind nebst den Investitionsprojekten u.a. folgende grössere bauliche Unterhaltmassnahmen vorgesehen:

- Schulanlage Grentschel: Dachsanierung Pavillon
- Sportzentrum Grien: Montage Ballfang und Sanierung Rundbahn
- Schulanlage Kirchenfeld: Renovation Wohnung
- Seelandhalle: Sanierung Duschen

Varianten

Nr.	betroffenes Ziel/Indikator mit Veränderung	Beurteilung	Kostenauswirkungen	
312.1	Die Werterhaltung der Liegenschaften laut jährlicher Unterhaltsplanung sicherstellen Eingesetzte Unterhaltsmittel im Verhältnis zum Wiederbeschaffungswert (Gebäudeversicherungswert) ≤0.60	Der Anlagewert liegt bei Fr. 149 Mio. 0.10 % entsprechen somit Fr. 149'000.00.	K	149'000
		Aufgrund der Erfahrungen der letzten Jahre können mit 0.50% in der Regel alle anfallenden Reparaturen voraussichtlich erledigt werden. Mit der Erhöhung um 0.10 kann eine minimale Erneuerung (langfristiger Unterhalt) erreicht werden.	E	0
		Das Budget für den baulichen Unterhalt wurde in den letzten Jahren stets ausgeschöpft oder leicht überschritten. Arbeiten die vorgesehen waren aber aufgrund von Budgetkürzungen nicht umgesetzt werden konnten, wurden auf später geschoben, z.B. Brockenstube/Fassade und Fenster/ca. Fr. 50'000.00 Sieberhuus/Küche/Hindernisfreier Zugang/ca. Fr. 40'000.00 Kirchenfeldschulhaus alt/Küche/Velokeller/ca. Fr. 30'000.00 Seelandhalle/Puckfangnetz/ca. Fr. 20'000.00	S	149'000
312.2	Die Werterhaltung der Liegenschaften laut jährlicher Unterhaltsplanung sicherstellen Eingesetzte Unterhaltsmittel im Verhältnis zum Wiederbeschaffungswert (Gebäudeversicherungswert) ≤0.43	Der Anlagewert liegt bei Fr. 149.0 Mio. 0.07% entsprechen somit Fr. 105'000.00.	K	-105'000
		Aufgrund der Erfahrungen der letzten Jahre kann mit 0.43% keine kontinuierliche Erneuerung (langfristiger Unterhalt) mehr erfolgen und auch die Erledigung aller anfallenden Reparaturen ist nicht mehr gewährleistet. Immer mehr Arbeiten müssen auf Folgejahre hinausgeschoben werden.	E	0
		Das Budget für den baulichen Unterhalt wurde in den letzten Jahren stets ausgeschöpft oder leicht überschritten. Arbeiten die vorgesehen waren aber aufgrund von Budgetkürzungen nicht umgesetzt werden konnten, wurden auf später geschoben, z.B. Brockenstube/Fassade und Fenster/ca. Fr. 50'000.00 Sieberhuus/Küche/Hindernisfreier Zugang/ca. Fr. 40'000.00 Kirchenfeldschulhaus alt/Küche/Velokeller/ca. Fr. 30'000.00 Seelandhalle/Puckfangnetz/ca. Fr. 20'000.00	S	-105'000
312.3	Halten und Erhöhung des Punktestandes in der Massnahmenbewertung Energiestadt / Bereich kommunale Gebäude und Anlagen zur Verbesserung der Gebäudequalität, als Vorbildwirkung und zur Sicherstellung einer nachhaltigen Entwicklung Energie-Stadt Label Punktestand (Bereich kommunale Gebäude + Anlagen) im Rahmen des ReAudit / Erfolgskontrolle 68%	In der Massnahmenbewertung Energiestadt/ Bereich kommunale Gebäude und Anlagen ist vorallem im Bereich "Zielwerte für Energie, Effizienz und Klimawirkung" Handlungsspielraum vorhanden, welcher mit Massnahmen innert nützlicher Frist umsetzbar ist und Wirkung zeigt.	K	-15'000
		Dabei stehen Massnahmen im Zusammenhang mit erneuerbaren Energien Wärme und Elektrizität sowie Energieeffizienz Wärme im Vordergrund. Dazu könnten geplante Gebäudesanierungen zeitlich vorgezogen werden (bedingt Anpassungen Investitionsprogramm), dies hätte mit der entsprechenden Vorlaufzeit aber noch keine Auswirkungen auf 2015.	E	0
		Deshalb wird als Variante vorgeschlagen, dass bei der Elektrizität der Anteil (Bezug) erneuerbarer Energie anstelle Basis-mix (mehrheitlich Kernenergie) erhöht wird. Der Bezug des neuen ESAG Strommix (100% erneuerbare Energie) wird ab 2015 nicht nur für die kleinen und mittleren Liegenschaften sondern insgesamt auf 80% über alle Liegenschaften erhöht (Mehrkosten Fr. 15'000.00). Damit könnte eine Bewertung von 68% erreicht werden. Wenn alle Liegenschaften den neuen Strommix beziehen, würde sogar eine Bewertung von 69% resultieren (Mehrkosten Fr.20'000.00).	S	-15'000

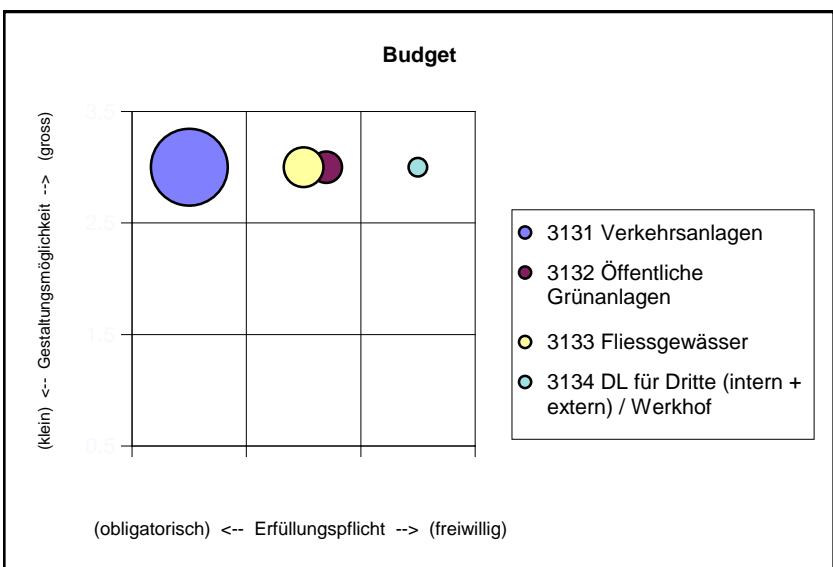
Verantwortung BereichsleiterIn Tiefbau Kunz Adrian
 Stellvertretung SachbearbeiterIn Tiefbau Thiess Andreas

Produkte / Aufgaben

P-Nr	Produkte	Aufgaben	Zielgruppe	E	G
3131	Verkehrsanlagen	<ul style="list-style-type: none"> Planen, Realisieren und Unterhalten der Verkehrsanlagen 	Bevölkerung; GrundeigentümerInnen; Benutzende; Anstossende	1	3
3132	Öffentliche Grünanlagen	<ul style="list-style-type: none"> Planen, Realisieren und Unterhalten der öffentlichen Grünanlagen Aufwerten des Siedlungsraumes Durchgrüntes Lyss 	Bevölkerung; Benutzende	2	3
3133	Fliessgewässer	<ul style="list-style-type: none"> Renaturieren von Fliessgewässern Sicherstellen von baulichen sowie betrieblichem Unterhalt zur Gefahrenabwendung 	Bevölkerung; Anstossende; Bewirtschaftende	2	3
3134	DL für Dritte (intern + extern) / Werkhof	<ul style="list-style-type: none"> Erbringen von Tiefbauarbeiten und Entsorgungen in der Gemeinde Bereitstellen von Infrastruktur und Logistikleistungen intern + extern 	Bevölkerung; Verwaltung; Institutionen; Behörden	3	3

Handlungsspielraum

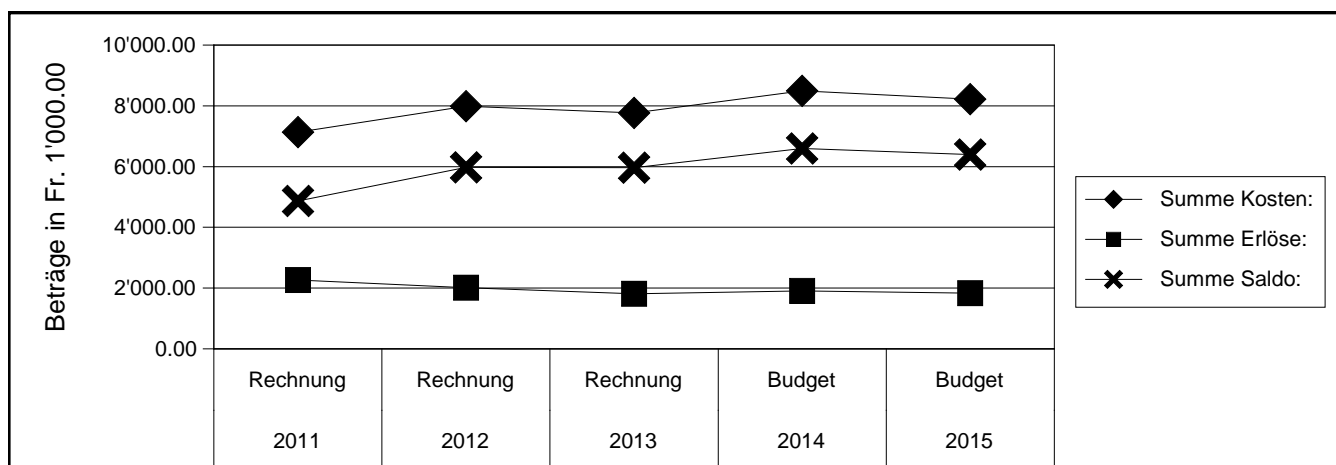
In dieser PG ist der Handlungsspielraum je nach P unterschiedlich gross. In den Produkten 3131 Verkehrsanlagen / 3132 öffentliche Grünanlagen ist der Standard der Anlagen einzuhalten, so dass die Werkeigentümerhaftung bei allfälligen Unfällen nicht auf die Gemeinde fällt. Im Produkt 3133 Fliessgewässer sind die Wasserbaupflichten grösstenteils an Gemeindeverbände abgetreten. Im Produkt 3134 DL für Dritte ist die Gemeinde frei, den Rahmen dafür festzulegen.



Investitionsprogramm									in Fr. 1'000.00
Produkte	Vorjahr	2014	2015	2016	2017	2018	2019	später	
3131 Verkehrsanlagen	15316	1190	3485	1230	1740	-86	673	3166	
3132 Öffentliche Grünanlagen									
3133 Fliessgewässer	6835	1364	-99	0	0	750	0	0	
3134 DL für Dritte (intern + extern) / Werkhof	0	440	100	0	250	0	0	0	
	22151	2994	3486	1230	1990	664	673	3166	

Finanzplan					
Produkte	2015	2016	2017	2018	2019
3131 Verkehrsanlagen	4'277'140	3'844'629	3'932'186	4'014'518	4'284'627
3132 Öffentliche Grünanlagen	711'300	714'013	716'753	719'521	722'316
3133 Fliessgewässer	1'155'000	960'417	968'883	984'299	998'365
3134 DL für Dritte (intern + extern) / Werkhof	250'350	241'420	292'964	308'886	328'585
	6'393'790	5'760'479	5'910'786	6'027'224	6'333'893

Finanzinformationen					
Bezeichnung	Rechnung 2011	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Budget 2014	Budget 2015
A Personal	1'636'285.95	1'579'094.60	1'667'275.75	1'709'909.00	1'747'700.00
A Sachkosten	2'170'928.25	1'984'484.36	2'114'046.85	1'917'208.00	2'170'900.00
A Kapitalkosten	447'138.40	469'829.70	458'302.00	692'100.00	520'200.00
A Abschreibungen	1'372'657.30	2'407'434.80	1'991'538.40	2'636'600.00	2'240'500.00
A Beiträge an Dritte + übriger Aufwand	1'502'592.85	1'543'190.37	1'538'949.75	1'540'180.00	1'544'980.00
E Vermögenserträge + Entgelte	-214'322.45	-239'971.85	-81'262.75	-100'500.00	-23'000.00
E Beiträge von Dritten + übriger Ertrag	-2'049'158.70	-1'768'494.07	-1'727'026.02	-1'804'000.00	-1'807'490.00
	4'866'121.60	5'975'567.91	5'961'823.98	6'591'497.00	6'393'790.00



Finanzaufstellung nach Produkten

Produktnr/-bezeichnung	Rechnung 2011	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Budget 2014	Budget 2015
3131 Verkehrsanlagen Kosten	3'664'490.00	3'991'190.12	4'246'833.20	4'624'300.00	4'394'780.00
3131 Verkehrsanlagen Erlöse	-501'752.50	-223'254.65	-122'868.15	-192'000.00	-117'640.00
3132 Öffentliche Grünanlagen Kosten	635'695.00	619'343.60	692'974.80	609'880.00	711'300.00
3132 Öffentliche Grünanlagen Erlöse	-14'162.50				
3133 Fliessgewässer Kosten	965'948.60	1'561'684.10	1'007'417.60	1'339'015.00	1'159'000.00
3133 Fliessgewässer Erlöse	-49'562.75	-4'569.10	-3'903.00	-4'500.00	-4'000.00
3134 DL für Dritte (intern + extern) / Werkhof Kosten	1'863'469.15	1'811'816.01	1'822'887.15	1'922'802.00	1'959'200.00
3134 DL für Dritte (intern + extern) / Werkhof Erlöse	-1'698'003.40	-1'780'642.17	-1'681'517.62	-1'708'000.00	-1'708'850.00
	4'866'121.60	5'975'567.91	5'961'823.98	6'591'497.00	6'393'790.00

Kennzahlen

PG/P	Kennzahlbezeichnung	Einheit	effektive Werte			Annahmewerte	
			2011	2012	2013	2014	2015
3131	Strassenfläche	m2	445006	448306	449931	460000	460000
3131	Strassenzustand: Verhältnis gut - ausreichend	%	96	95	95	94	95
3131	Strassensanierung	m2	4885	3332	4850	10000	6000
3132	Grünfläche	m2	98331	99632	99561	104000	104500
3133	Eingedolte Bäche	m	2842	2842	2842	2842	2842
3134	DL für Dritte	Fr.	165466	31174	188076	215000	180000

Verantwortung BereichsleiterIn Tiefbau Kunz Adrian
 Stellvertretung SachbearbeiterIn Tiefbau Thiess Andreas

Ziele für Budgetjahr

kursiv = für Budgetvorlage angepasst

fett = mit Budgetgenehmigung angepasst

Ziele	P/PG	Indikator	<==		Istwerte		Sollwerte ==>	
			2011	2012	2013	2014	2015	
Wirkungsziele								
Sichere Strassen	3131	(W1) Haftpflichtfälle infolge baulicher Mängel			keine	keine	keine	
Durchgrüntes Lyss	3132	(W2) Veränderung des Verhältnisses von Grünfläche zu Strassenfläche			keine	keine	keine	
Zufriedene Kunden	3134	(W3) Anzahl Beanstandungen			keine	<20	<20	
Leistungsziele								
Strassenzustand	3131	(L1) Eingesetzte Unterhaltsmittel im Verhältnis zum Wiederbeschaffungswert (Strasse)			0.47	≤0.40 %	≤0.55 %	
Sach- und zielgerechtes Realisieren von verhältnismässig dimensionierten Verkehrsanlagen	3131	(L2) Investitionsplanung umgesetzt (Realisieren Verkehrsanlagen)			81%	>80%	>80%	
Sach- und zielgerechtes Realisieren von verhältnismässig dimensionierten Verkehrsanlagen	3131	(L3) Umsetzungsgrad / Unterhaltsmittel (Realisieren dimensionierter Verkehrsanlagen)			85%	>80%	>80%	
Durchgrüntes Lyss	3132	(L4) Unterhalten der Anlagen (Grünflächen/Bäume) inkl. Bänke			100%	90%	100%	
Hochwasserschutz	3133	(L5) Abnahme (Veränderung) von naturnahen Fließgewässer			keine	keine	keine	
Betrieblicher Unterhalt sicherstellen / Strassen sind sauber und angemessen befahrbar	3134	(L6) Strassenreinigung: Zentrum			40x / Jahr	40x / Jahr	40x / Jahr	
Betrieblicher Unterhalt sicherstellen / Strassen sind sauber und angemessen befahrbar	3134	(L7) Strassenreinigung; Aussenquartiere			15x / Jahr	15x / Jahr	15x / Jahr	

Produktgruppenbudget

PG / Bezeichnungsart	Rechnung 2011	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Budget 2014	Budget 2015
313 Kosten	7'129'602.75	7'984'033.83	7'770'112.75	8'495'997.00	8'224'280.00
313 Erlöse	-2'263'481.15	-2'008'465.92	-1'808'288.77	-1'904'500.00	-1'830'490.00
Nettoaufwand (+) / Nettoertrag (-)	4'866'121.60	5'975'567.91	5'961'823.98	6'591'497.00	6'393'790.00

Bemerkungen

Fr. 570'000.00 Minderaufwand Investitionsfolgekosten
Fr. 200'000.00 Mehraufwand Strassenunterhalt
Fr. 100'000.00 Mehraufwand öffentliche Grünanlagen

Leistungsziel L1 / Eingesetzte Unterhaltsmittel im Verhältnis zum Wiederbeschaffungswert 1.00 % (Fr. 1.3 Mio.) hat sich aufgrund der Erfahrungen der letzten Jahre als Idealwert aufgezeigt. Mit diesem Betrag können in der Regel alle anfallenden Sanierungen und eine kontinuierliche Erneuerung (langfristiger Unterhalt) in Ergänzung zu den parallel laufenden grösseren Sanierungen, welche über Investitionskredite abgewickelt werden, durchgeführt werden.

Aufgrund des reduzierten Budgets der letzten Jahren wurden anstatt von Gesamtsanierungen nur örtliche Flicker an folgenden Strassen ausgeführt:

Lyss:

- Aarbergstrasse
- Dammweg
- Dreihübelweg
- Eschenweg
- Grenzstrasse
- Industriering / Schachenweg
- Kasernenstrasse
- Leuernweg
- Oeleweg
- Rosengasse
- Werkstrasse

Busswil:

- Bielstrasse
- Fabrikstrasse
- Friedhofweg
- Meisenweg
- Riedliweg
- Worbenstrasse

Gesamtsanierungen werden immer nur in Absprache mit sämtlichen Werken ausgeführt. Dies führt z.T. zudem zu Verzögerungen. Durch das Zuwarten mit den Unterhaltsarbeiten werden die Schäden immer grösser und kostenintensiver. Kleinere Flicksanierungen verursachen zudem Mehraufwand und sind gleichzeitig wieder potentielle Schadensstellen.

Im Jahr 2015 sind grössere Sanierungen an folgenden Strassen geplant:

Lyss:

- Friedhofweg
- Kirchhübeliweg
- Jägerweg
- Sonnhalderrain
- Wallislochweg
- Diverse Feld- und Waldwege

Busswil:

- Birkenweg
- Eschenweg

Varianten

Nr.	betroffenes Ziel/Indikator mit Veränderung	Beurteilung	Kostenauswirkungen	
313.1	Strassenzustand Eingesetzte Unterhaltsmittel im Verhältnis zum Wiederbeschaffungswert (Strasse) ≤0.5%	Der Anlagewert liegt bei Fr. 130 Mio. 0.05 % entsprechen somit Fr. 65'000.00. Grundsätzlich können ca. 300 bis 400 m2 Strassen mit diesem Wert nicht unterhalten werden.	K	-65'000
			E	0
			S	-65'000
313.2	Strassenzustand Eingesetzte Unterhaltsmittel im Verhältnis zum Wiederbeschaffungswert (Strasse) ≤0.4%	Der Anlagewert liegt bei Fr. 130 Mio. 0.15 % entsprechen somit Fr. 195'000.00. Grundsätzlich können ca. 900 bis 1200 m2 Strassen mit diesem Wert nicht unterhalten werden.	K	-195'000
			E	0
			S	-195'000
313.3	Strassenzustand Eingesetzte Unterhaltsmittel im Verhältnis zum Wiederbeschaffungswert (Strasse) ≤0.6%	130 Mio. 0.05 % entsprechen somit Fr. 65'000.00. Grundsätzlich können ca. 300 bis 400 m2 Strassen mit diesem Wert zusätzlich unterhalten werden.	K	65'000
			E	0
			S	65'000

Verantwortung
Stellvertretung

BereichsleiterIn Tiefbau
SachbearbeiterIn Tiefbau

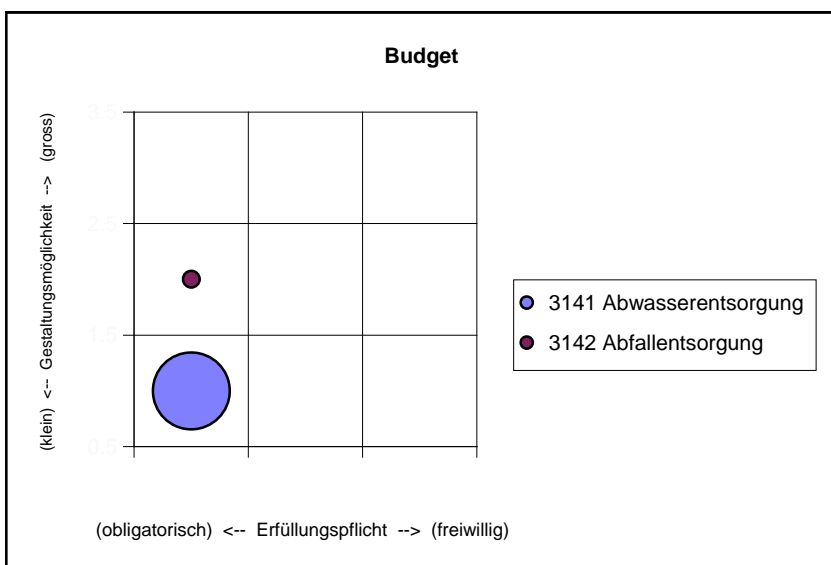
Kunz Adrian
Thiess Andreas

Produkte / Aufgaben

P-Nr	Produkte	Aufgaben	Zielgruppe	E	G
3141	Abwasserentsorgung	<ul style="list-style-type: none"> Planen, Realisieren und Unterhalten der Abwasserentsorgungsanlagen 	Bevölkerung; Verwaltung; Institutionen; Behörden; GrundeigentümerInnen; Bauwillige und Projektverfassende	1	1
3142	Abfallentsorgung	<ul style="list-style-type: none"> Sicherstellen und Wahrnehmen Sammeldienste Betreiben von zentralen Sammelstellen für Wertstoffe sowie einer Tierkörpersammelstelle Sicherstellen und Wahrnehmen der Sammeldienste für Hauskehricht und Grüngut in Vertragsgemeinden 	Bevölkerung; Verwaltung; Institutionen; Behörden; GrundeigentümerInnen	1	2

Handlungsspielraum

In dieser PG besteht kaum Handlungsspielraum. Die Vorgaben sind durch entsprechende Kantonale Gesetze und Verordnungen gegeben. Im Produkt 3141 Abwasserentsorgung hat die Gemeinde ein eigenes Abwasserentsorgungsreglement. Im Produkt 3142 Abfallentsorgung besteht das gemeindeeigene Abfallreglement. Der Spielraum besteht in der Art, wie die Sammelstellen betrieben werden sowie bei der Organisation der Grüngutverwertung.



Investitionsprogramm

in Fr. 1'000.00

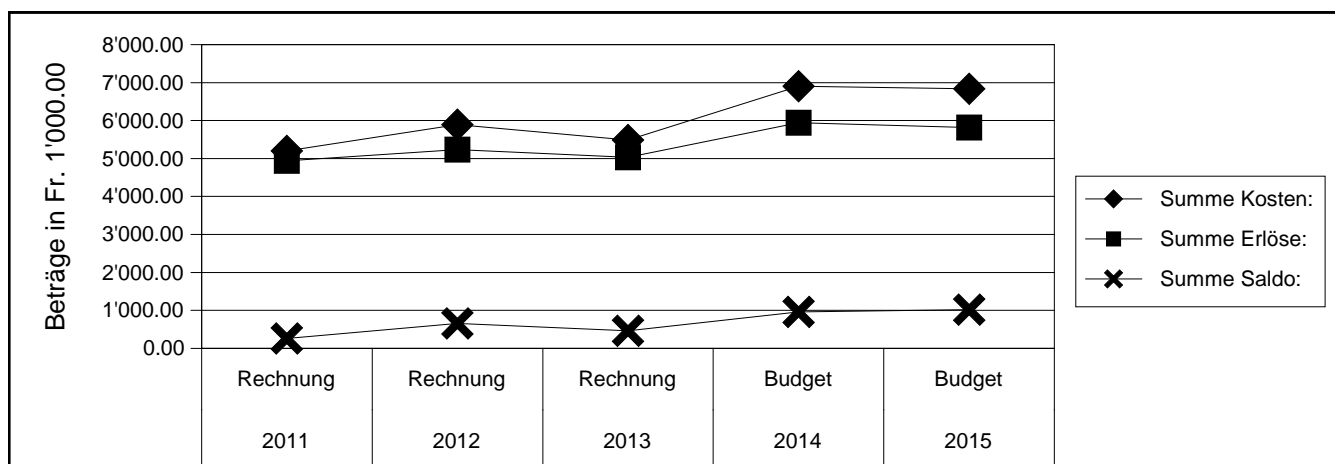
Produkte	Vorjahr	2014	2015	2016	2017	2018	2019	später
3141 Abwasserentsorgung	6004	2287	1550	1096	500	1800	1233	1641
3142 Abfallentsorgung	400	0	0	400	0	0	0	0
	6404	2287	1550	1496	500	1800	1233	1641

Finanzplan

Produkte	2015	2016	2017	2018	2019
3141 Abwasserentsorgung	1'066'750	994'388	1'018'894	1'076'763	1'127'160
3142 Abfallentsorgung	-50'650	-85'106	-58'922	-69'247	-81'277
	1'016'100	909'282	959'972	1'007'516	1'045'883

Finanzinformationen

Bezeichnung	Rechnung 2011	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Budget 2014	Budget 2015
A Personal	297'044.75	259'659.25	257'456.50	272'270.00	270'500.00
A Sachkosten	995'152.77	1'276'478.80	1'269'079.40	1'510'900.00	1'221'200.00
A Kapitalkosten		15'783.50	11'078.00		9'100.00
A Abschreibungen	649'384.30	1'000'879.10	859'347.13	1'539'000.00	1'599'000.00
A Beiträge an Dritte + übriger Aufwand	3'260'200.05	3'335'777.45	3'093'554.60	3'584'800.00	3'735'200.00
E Vermögenserträge + Entgelte	-4'009'004.36	-4'037'533.96	-3'955'005.71	-4'114'500.00	-3'985'000.00
E Beiträge von Dritten + übriger Ertrag	-931'649.30	-1'194'908.85	-1'075'242.85	-1'829'700.00	-1'833'900.00
	261'128.21	656'135.29	460'267.07	962'770.00	1'016'100.00

**Finanzaufstellung nach Produkten**

Produktnr/-bezeichnung	Rechnung 2011	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Budget 2014	Budget 2015
3141 Abwasserentsorgung Kosten	3'758'231.30	4'337'934.75	4'138'314.20	5'433'376.00	5'326'150.00
3141 Abwasserentsorgung Erlöse	-3'409'540.46	-3'734'770.83	-3'503'692.16	-4'412'100.00	-4'259'400.00
3142 Abfallentsorgung Kosten	1'443'550.57	1'550'643.35	1'352'201.43	1'473'594.00	1'508'850.00
3142 Abfallentsorgung Erlöse	-1'531'113.20	-1'497'671.98	-1'526'556.40	-1'532'100.00	-1'559'500.00
	261'128.21	656'135.29	460'267.07	962'770.00	1'016'100.00

Kennzahlen

PG/P	Kennzahlbezeichnung	Einheit	effektive Werte			Annahmewerte	
			2011	2012	2013	2014	2015
3141	Länge des Kanalisationsnetzes	m	66243	66942	66600	67500	67500
3141	Genügender - guter Zustand	%	60	61	63	64	65
3142	Brennbarer Abfall	t	3232	3318	3178	3500	3600
3142	Kompostierbarer Abfall	t	1777	1976	1895	2200	2300
3142	Wiederverwertbare Abfälle	t	1616	1518	1405	1700	1750

Verantwortung BereichsleiterIn Tiefbau Kunz Adrian
 Stellvertretung SachbearbeiterIn Tiefbau Thiess Andreas

Ziele für Budgetjahr*kursiv* = für Budgetvorlage angepasst**fett** = mit Budgetgenehmigung angepasst

Ziele	P/PG	Indikator	<==		Istwerte		Sollwerte ==>	
			2011	2012	2013	2014	2015	
Wirkungsziele								
Sichere Abwasserentsorgung	3141	(W1) Rückstau			keine	keine	keine	
Abfallentsorgung sicherstellen / Hauskehricht wird regelmässig entsorgt	3142	(W2) Aufsichtsrechtliche Beanstandung durch Kantonale Behörden			keine	keine	keine	
Leistungsziele								
Umsetzung GEP	3141	(L1) eingesetzte Unterhaltsmittel im Verhältnis zum Wiederbeschaffungswert (Kanalisationsnetz)			0.47%	≤0.50 %	≤0.06 %	
Umsetzung GEP	3141	(L2) Umsetzungsgrad / Unterhaltsmittel (GEP)			93%	>80%	>80%	
Umsetzung GEP	3141	(L3) Investitionsplanung umgesetzt (GEP)			70%	>80%	>80%	
Entsorgung gemäss Abfallkalender	3142	(L4) Kehrichtsammeltour wöchentlich			1 Mal	1 Mal	1 Mal	
Entsorgung gemäss Abfallkalender	3142	(L5) Grüngutsammeltour wöchentlich (ausser im Winter)			1 Mal	1 Mal	1 Mal	
Kehricht- und Grünabfuhr für andere Gemeinden	3142	(L6) Kostendeckungsgrad (Kehricht)			105%	≥105%	≥105%	

Produktgruppenbudget

PG / Bezeichnungsart	Rechnung 2011	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Budget 2014	Budget 2015
314 Kosten	5'201'781.87	5'888'578.10	5'490'515.63	6'906'970.00	6'835'000.00
314 Erlöse	-4'940'653.66	-5'232'442.81	-5'030'248.56	-5'944'200.00	-5'818'900.00
Nettoaufwand (+) / Nettoertrag (-)	261'128.21	656'135.29	460'267.07	962'770.00	1'016'100.00

Bemerkungen

Fr. 350'000.00 Minderaufwand baulicher Unterhalt
 Fr. 150'000.00 höherer ARA-Betriebsbeitrag

Leistungsziel L1 / Der GGR sprach am 04.11.2013 einen 2. GEP-Rahmenkredit. Aufgrund dieses Kredits wird der Betrag des ordentlichen Unterhalts für die Jahre 2014-2016 auf Fr. 50'000.00 reduziert, was einem Wert von ca. 0.06 % entspricht.

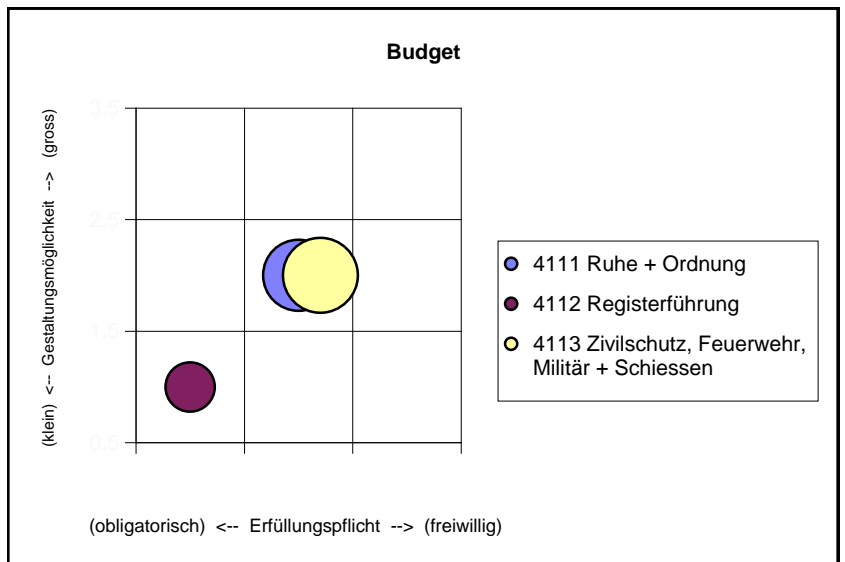
Verantwortung AbteilungsleiterIn Peter Thomas
 Stellvertretung AbteilungsleiterIn-Stv. Gautschi Christian

Produkte / Aufgaben

P-Nr	Produkte	Aufgaben	Zielgruppe	E	G
4111	Ruhe + Ordnung	<ul style="list-style-type: none"> Sicherstellen von Ruhe und Ordnung im öffentlichen Raum Verhindern und rasche Beseitigung von Störungen 	Bevölkerung; GGR; GR; Verwaltung; Institutionen; SIKO; Partnerorganisationen; Delinquenten; Verkehrsteilnehmende	2	2
4112	Registerführung	<ul style="list-style-type: none"> Erfüllen der gesetzlichen Vollzugsaufgaben der Registerführung Durchführen Einbürgerungsverfahren für Lyss und Anschlussgemeinden Dienstleistungserbringung für Vertragsgemeinden im Bereich Einbürgerungen 	Bevölkerung; Kanton; Bund	1	1
4113	Zivilschutz, Feuerwehr, Militär + Schiessen	<ul style="list-style-type: none"> Sicherstellen und Vorbereiten einer Organisation für die Bewältigung von Ereignissen Sicherstellen und Vorbereiten einer effizienten, rasch einsatzbereiten Feuerwehrorganisation Verwalten, Unterhalten der Schiessanlagen 	Bevölkerung; Kanton; Bund; Institutionen; Vereine; Armee	2	2

Handlungsspielraum

In dieser PG besteht trotz gesetzlich vorgegebenen Aufgaben ein mittlerer Handlungsspielraum in den Bereichen Ruhe + Ordnung sowie Zivilschutz, Feuerwehr, Militär- und Schiesswesen. Änderungen sind jedoch zum Teil nur langfristig möglich, da die Leistungen in Verträgen definiert sind. Im Bereich Registerführung besteht kein Handlungsspielraum.



Investitionsprogramm in Fr. 1'000.00

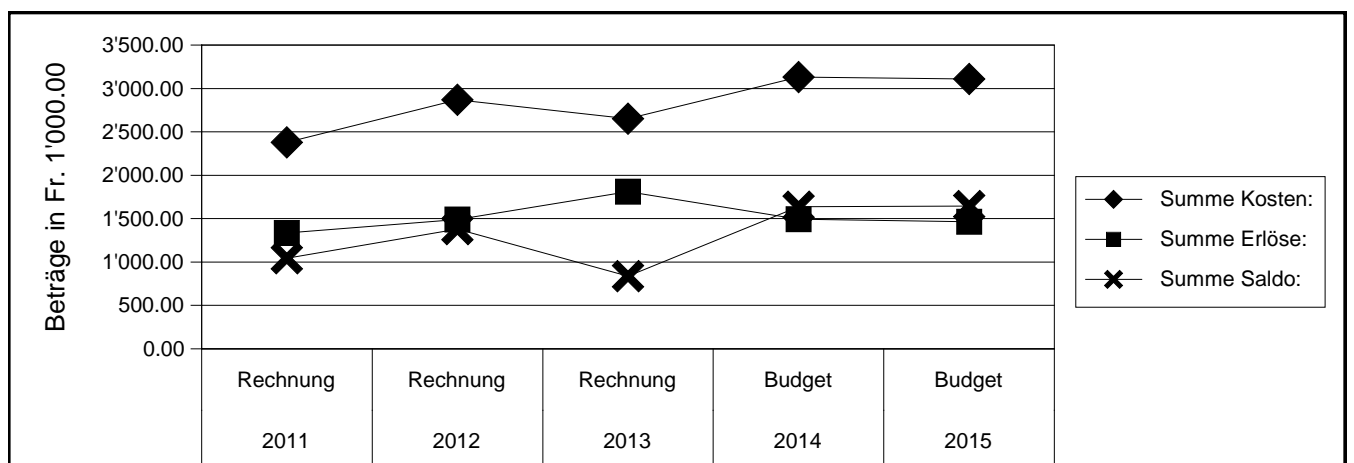
Produkte	Vorjahr	2014	2015	2016	2017	2018	2019	später
4111 Ruhe + Ordnung	0	25	165	305	25	25	0	0
4112 Registerführung								
4113 Zivilschutz, Feuerwehr, Militär + Schiessen	0	0	200	410	250	0	0	0
	0	25	365	715	275	25	0	0

Finanzplan

Produkte	2015	2016	2017	2018	2019
4111 Ruhe + Ordnung	632'570	672'671	682'530	690'649	697'828
4112 Registerführung	308'190	311'273	314'383	317'529	320'703
4113 Zivilschutz, Feuerwehr, Militär + Schiessen	702'770	514'915	531'344	540'880	551'758
	1'643'530	1'498'859	1'528'257	1'549'058	1'570'289

Finanzinformationen

Bezeichnung	Rechnung 2011	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Budget 2014	Budget 2015
A Personal	929'566.22	975'344.40	1'057'020.50	1'116'033.00	1'060'690.00
A Sachkosten	575'925.34	750'990.76	720'498.10	744'380.00	600'370.00
A Kapitalkosten	15'872.00	48'879.20	17'975.50	31'400.00	134'100.00
A Abschreibungen	182'439.71	201'970.65	182'704.90	178'600.00	600'300.00
A Beiträge an Dritte + übriger Aufwand	674'464.15	892'775.90	672'081.12	1'060'990.00	713'970.00
E Steuerertrag + Abgeltungen	-1'500.00	-1'500.00	-1'500.00	-8'100.00	-7'500.00
E Vermögenserträge + Entgelte	-1'195'896.20	-1'286'223.48	-1'379'224.25	-1'322'800.00	-1'293'200.00
E Beiträge von Dritten + übriger Ertrag	-137'370.70	-203'466.50	-430'829.65	-164'300.00	-165'200.00
	1'043'500.52	1'378'770.93	838'726.22	1'636'203.00	1'643'530.00



Finanzaufstellung nach Produkten

Produktnr/-bezeichnung	Rechnung 2011	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Budget 2014	Budget 2015
4111 Ruhe + Ordnung Kosten	921'964.74	970'425.25	916'866.67	983'142.00	968'870.00
4111 Ruhe + Ordnung Erlöse	-301'695.70	-281'607.35	-321'500.85	-314'200.00	-336'300.00
4112 Registerführung Kosten	362'318.30	384'552.40	458'251.55	448'690.00	453'990.00
4112 Registerführung Erlöse	-104'754.75	-136'014.85	-170'586.55	-138'800.00	-145'800.00
4113 Zivilschutz, Feuerwehr, Militär + Schiessen Kosten	1'093'984.38	1'514'983.26	1'275'161.90	1'699'571.00	1'686'570.00
4113 Zivilschutz, Feuerwehr, Militär + Schiessen Erlöse	-928'316.45	-1'073'567.78	-1'319'466.50	-1'042'200.00	-983'800.00
	1'043'500.52	1'378'770.93	838'726.22	1'636'203.00	1'643'530.00

Kennzahlen

PG/P	Kennzahlbezeichnung	Einheit	effektive Werte			Annahmewerte	
			2011	2012	2013	2014	2015
4111	Allgemeine Interventionen / Hilfeleistungen	h	322	547	350	360	400
4111	Patrouillen	h	2348	2530	2993	2400	2400
4111	Kontrollen	h	945	1059	936	1200	1200
4111	GFO-Einsätze	Anz.	0	0	0	0	0
4111	Feuerwehr Ereignisse	Anz.	70	128	142	160	160
4111	Feuerwehr Einsatzstunden	h	171	155	155	180	180
4111	Schützenvereine	Anz.	7	7	7	2	2

Verantwortung AbteilungsleiterIn Peter Thomas
Stellvertretung AbteilungsleiterIn-Stv. Gautschi Christian

Ziele für Budgetjahr*kursiv* = für Budgetvorlage angepasst**fett** = mit Budgetgenehmigung angepasst

Ziele	P/PG	Indikator	<==		Istwerte		Sollwerte ==>	
			2011	2012	2013	2014	2015	
Wirkungsziele								
Hohes subjektives Sicherheitsempfinden	4111	(W1) Bevölkerungsumfrage Kapo (alle 2 Jahre); Aussagen zum Sicherheitsempfinden			nicht erhobene	keine Verschlechterung	nicht erhobene	
Leistungsziele								
Sicherheit für die Bevölkerung und die Verkehrsteilnehmer	4111	(L1) Ressourcen Kapo			280	280 Stellen prozent	280 Stellen pro	
Sicherheit für die Bevölkerung und die Verkehrsteilnehmer	4111	(L2) Kontrolle Sicherheitsdienst (bei Bedarf)			570 Std.	1'000 Std.	1'000 Std.	
Sicherheit für die Bevölkerung und die Verkehrsteilnehmer	4111	(L3) Kontrolle ruhender Verkehr (in unregelmässigen Abständen)			949 Std.	1050 Std.	1200 Std.	
Ruhe und Ordnung im Gastgewerbebereich	4111	(L4) Kontrollen Gewerbepolizei in unregelmässigen Abständen			0	30 Std.	30 Std.	
Dienstleistungserbringung für Vertragsgemeinden im Bereich Einbürgerungen	4112	(L5) Kostendeckungsgrad (Bereich Einbürgerungen)			95%	105%	105%	
Velostation sicherstellen	4111	(L6) Leistungsvertrag Velostation überprüfen					jährlich	
Effiziente Feuerwehrorganisation	4113	(L7) Mindestanzahl AdF gemäss GVB (100)			103%	100%	100%	
Effiziente FW-Organisation	4113	(L8) Interventionszeit GVB eingehalten			100%	100%	100%	
Einsatzbereite Schiessanlage	4113	(L9) Anzahl funktionierende Scheiben			80%	80%	80%	

Produktgruppenbudget

PG / Bezeichnungsart	Rechnung 2011	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Budget 2014	Budget 2015
411 Kosten	2'378'267.42	2'869'960.91	2'650'280.12	3'131'403.00	3'109'430.00
411 Erlöse	-1'334'766.90	-1'491'189.98	-1'811'553.90	-1'495'200.00	-1'465'900.00
Nettoaufwand (+) / Nettoertrag (-)	1'043'500.52	1'378'770.93	838'726.22	1'636'203.00	1'643'530.00

Bemerkungen

Fr. 80'000.00 Minderaufwand Personalkosten. Verschiebung von Produkt 411 Sicherheit in Produkt 413 Liegenschaften
 Fr. 150'000.00 Minderaufwand Sachaufwand Feuerwehr
 Fr. 300'000.00 Mehraufwand Investitionsfolgekosten (Neubau Feuerwehrmagazin)

Die Einführung des neuen Parkplatzreglements wird einerseits mehr Gebühreneinamen bringen, andererseits im Anfangstadium aber auch mehr Infrastrukturkosten verursachen.

Die öffentliche Sicherheit konnte im 2013 und bisher im 2014 mit geringerem Kostenaufwand sichergestellt werden. Wie sich die Lage im 2015 entwickelt bleibt abzuwarten.

Im Bereich Registerführung werden die vorgegebenen Integrationsgespräche einen erhöhten Personalaufwand mit sich bringen.

Varianten

Nr.	betroffenes Ziel/Indikator mit Veränderung	Beurteilung	Kostenauswirkungen	
411.1	Sicherheit für die Bevölkerung und die Verkehrsteilnehmer	Die Stunden wurden bereits reduziert, da die Lage momentan relativ ruhig ist. Die kann jedoch schnell ändern und der Handlungsspielraum der Abteilung beschränkt und die Reaktionszeit verlangsamt, weil die entsprechenden Mittel nicht vorhanden sind.	K	-6'000
	Kontrolle Sicherheitsdienst (bei Bedarf)		E	0
	900 Std.		S	-6'000
411.2	Sicherheit für die Bevölkerung und die Verkehrsteilnehmer	Die Stunden wurden bereits reduziert, da die Lage momentan relativ ruhig ist. Die kann jedoch schnell ändern und der Handlungsspielraum der Abteilung beschränkt und die Reaktionszeit verlangsamt, weil die entsprechenden Mittel nicht vorhanden sind.	K	-15'000
	Kontrolle Sicherheitsdienst (bei Bedarf)		E	0
	750 Std.		S	-15'000
411.3	Sicherheit für die Bevölkerung und die Verkehrsteilnehmer	Das Reglement kann nicht mehr durchgesetzt werden. Die Einnahmen gehen prozentual höher zurück, als die Einsparungen sind. Das wilde Parkieren wird zunehmen.	K	0
	Kontrolle ruhender Verkehr (in unregelmässigen Abständen)		E	2'300
	1000 Std.		S	2'300
411.4	Dienstleistungserbringung für Vertragsgemeinden im Bereich Einbürgerungen	Die Gebühren wurden vor einem Jahr massiv erhöht. Eine erneute Erhöhung wäre gegenüber den Anschlussgemeinden ein schlechtes Zeichen. Allenfalls werden die Gemeinden die Zusammenarbeit kündigen.	K	0
	Kostendeckungsgrad (Bereich Einbürgerungen)		E	-1'250
	110%		S	-1'250

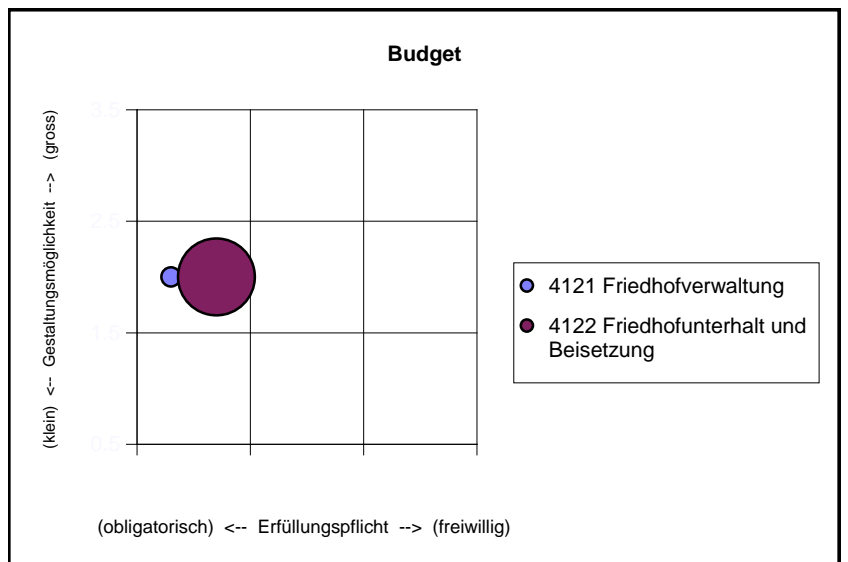
Verantwortung AbteilungsleiterIn Peter Thomas
 Stellvertretung SachbearbeiterIn Gautschi Christian

Produkte / Aufgaben

P-Nr	Produkte	Aufgaben	Zielgruppe	E	G
4121	Friedhofverwaltung	<ul style="list-style-type: none"> Organisieren der Bestattungen Beraten der Angehörigen Erteilen Grabmalbewilligungen 	Bevölkerung; Angehörige; Gärtner; Bestatter; Steinbildhauer	1	2
4122	Friedhofunterhalt und Beisetzung	<ul style="list-style-type: none"> Planen, Realisieren und Unterhalten des Friedhofs Sicherstellen störungsfreie und pietätvolle Beisetzungen Sicherstellen schickliches Begräbnis für Mittellose 	Bevölkerung; Angehörige; Gärtner; Kirche	1	2

Handlungsspielraum

In dieser PG besteht ein mittlerer Handlungsspielraum bei den Beratungen von Angehörigen sowie dem Friedhofunterhalt. Eingegrenzt wird der Handlungsspielraum in erster Linie durch eigene Reglemente. Der grösste Handlungsspielraum ergibt sich in der Friedhofsgestaltung.



Investitionsprogramm

in Fr. 1'000.00

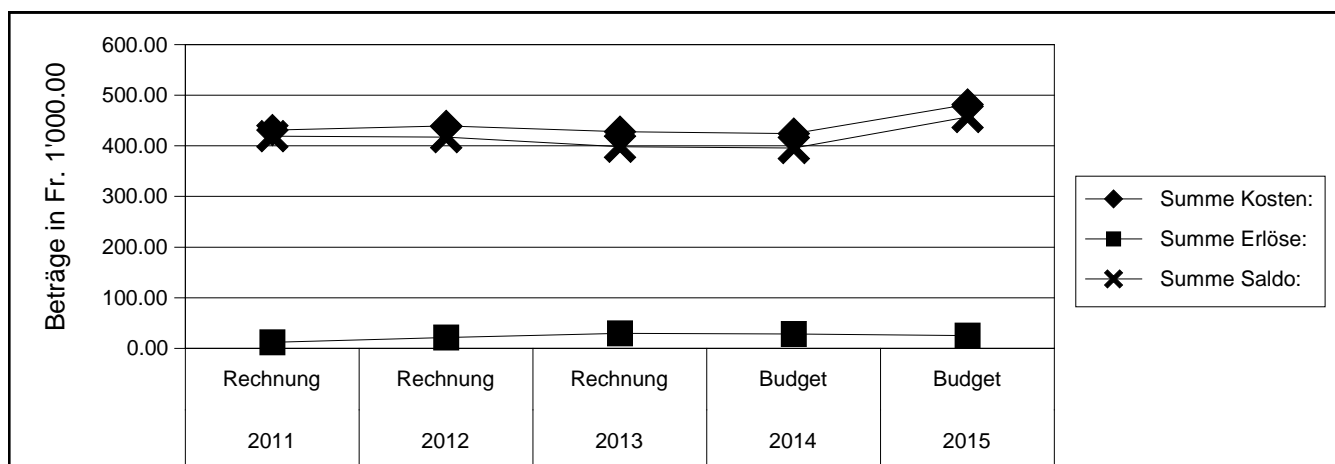
Produkte	Vorjahr	2014	2015	2016	2017	2018	2019	später
4121 Friedhofverwaltung								
4122 Friedhofunterhalt und Beisetzung	0	0	190	0	0	0	0	0
	0	0	190	0	0	0	0	0

Finanzplan

Produkte	2015	2016	2017	2018	2019
4121 Friedhofverwaltung	28'170	28'502	28'837	29'175	29'517
4122 Friedhofunterhalt und Beisetzung	428'780	426'668	430'896	434'767	439'279
	456'950	455'170	459'733	463'942	468'796

Finanzinformationen

Bezeichnung	Rechnung 2011	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Budget 2014	Budget 2015
A Personal	29'814.15	33'108.45	38'175.55	34'501.00	37'180.00
A Sachkosten	401'421.10	405'955.50	388'536.15	389'500.00	424'770.00
A Kapitalkosten					3'800.00
A Abschreibungen					16'200.00
A Beiträge an Dritte + übriger Aufwand	98.00	63.00	1'257.45		
E Vermögenserträge + Entgelte	-6'664.60	-13'840.00	-20'440.00	-20'500.00	-20'000.00
E Beiträge von Dritten + übriger Ertrag	-5'237.15	-7'881.25	-9'032.55	-7'800.00	-5'000.00
	419'431.50	417'405.70	398'496.60	395'701.00	456'950.00

**Finanzaufstellung nach Produkten**

Produktnr/-bezeichnung	Rechnung 2011	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Budget 2014	Budget 2015
4121 Friedhofverwaltung Kosten	50'160.95	38'883.35	52'417.35	57'301.00	53'170.00
4121 Friedhofverwaltung Erlöse	-11'901.75	-21'721.25	-29'472.55	-28'300.00	-25'000.00
4122 Friedhofunterhalt und Beisetzung Kosten	381'172.30	400'243.60	375'551.80	366'700.00	428'780.00
4122 Friedhofunterhalt und Beisetzung Erlöse			0.00		0.00
	419'431.50	417'405.70	398'496.60	395'701.00	456'950.00

Kennzahlen

PG/P	Kennzahlbezeichnung	Einheit	effektive Werte			Annahmewerte	
			2011	2012	2013	2014	2015
4121	Bestattungen	Anz.	95	118	118	95	95
4121	Neuanlagen	Anz.	1	1	0	1	1
4121	Störungen der Friedhofruhe	Anz.	0	2	0	0	0
4121	Grabaufhebungen	Anz.	11	26	25	22	22

Verantwortung AbteilungsleiterIn Peter Thomas
 Stellvertretung SachbearbeiterIn Gautschi Christian

Ziele für Budgetjahr*kursiv* = für Budgetvorlage angepasst**fett** = mit Budgetgenehmigung angepasst

Ziele	P/PG	Indikator	<==		Istwerte		Sollwerte ==>	
			2011	2012	2013	2014	2015	
Wirkungsziele								
Pietätvolle Beisetzung	4121	(W1) Anzahl max. Bestattungen/Tag	2		1 - 2		2	2
Leistungsziele								
Pflege der Friedhofanlage	4122	(L1) Friedhof jederzeit in ordentlichem Zustand			100%		100%	100%

Produktgruppenbudget

PG / Bezeichnungsart	Rechnung 2011	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Budget 2014	Budget 2015
412 Kosten	431'333.25	439'126.95	427'969.15	424'001.00	481'950.00
412 Erlöse	-11'901.75	-21'721.25	-29'472.55	-28'300.00	-25'000.00
Nettoaufwand (+) / Nettoertrag (-)	419'431.50	417'405.70	398'496.60	395'701.00	456'950.00

Bemerkungen

Fr. 40'000.00 Mehraufwand Unterhalt Aufbahrungshalle
 Fr. 20'000.00 Investitionsfolgekosten

Im Jahr 2015 wird der Sektor 3 belegt sein. Mit der Planung des Sektor 1 wurde bereits begonnen, damit ein reibungsloser Wechsel erfolgen kann. Die Vorbereitungsarbeiten (Wege etc.) werden Anfang 2015 erstellt. Weiter wird im 2015 über die künftige Friedhofbewirtschaftung entschieden, bevor im 2016 die nächste Ausschreibung fällig ist.

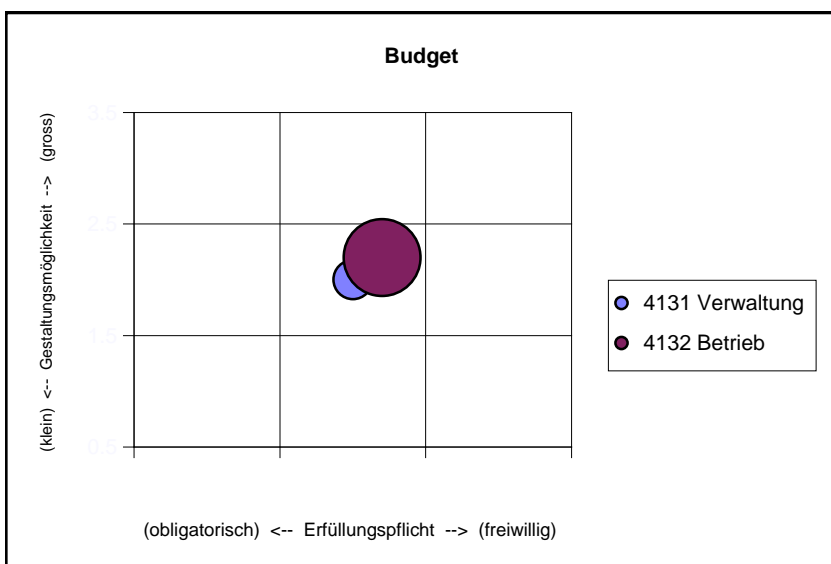
Verantwortung AbteilungsleiterIn Peter Thomas
 Stellvertretung SB Liegenschaften Manes Ida

Produkte / Aufgaben

P-Nr	Produkte	Aufgaben	Zielgruppe	E	G
4131	Verwaltung	<ul style="list-style-type: none"> Bewirtschaften gemeindeeigene Liegenschaften Sicherstellen von Notunterkünften 	Bevölkerung; Institutionen; Vereine; Schulen	2	2
4132	Betrieb	<ul style="list-style-type: none"> Gewährleisten eines störungsfreien und umweltbewussten Betriebs der Liegenschaften 	Bevölkerung; Institutionen; Vereine; Schulen; Handwerker; Lieferanten; Abteilung B+P	2	2

Handlungsspielraum

In dieser PG besteht ein mittlerer Handlungsspielraum in den Bereichen Verwaltung/Auslastung sowie dem Umfang des betrieblichen Unterhalts. Korrekturen haben direkten Einfluss auf die Benutzer.



Investitionsprogramm

in Fr. 1'000.00

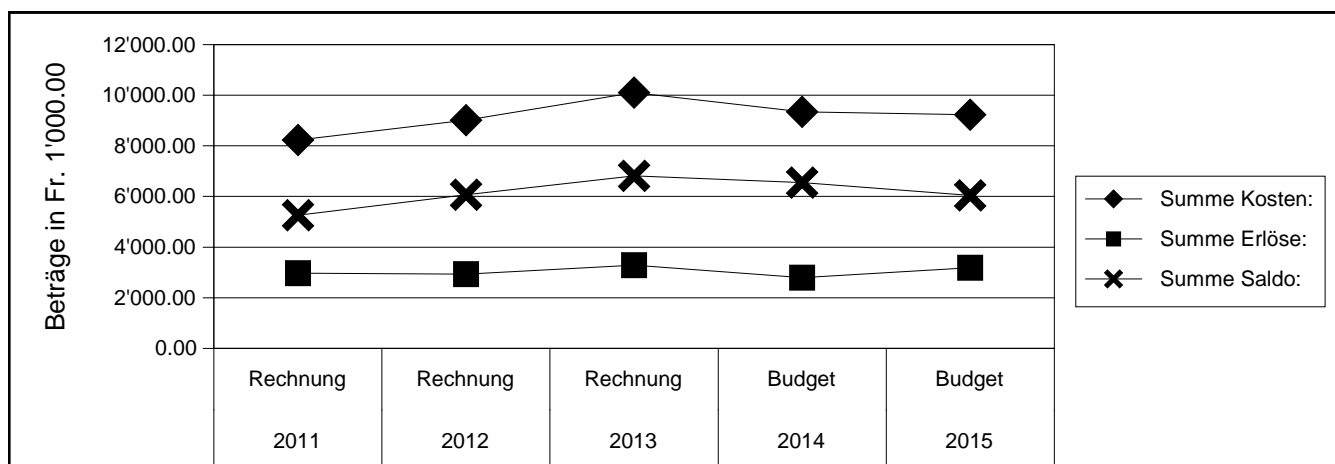
Produkte	Vorjahr	2014	2015	2016	2017	2018	2019	später
4131 Verwaltung								
4132 Betrieb	0	0	0	0	0	200	100	0
	0	0	0	0	0	200	100	0

Finanzplan

Produkte	2015	2016	2017	2018	2019
4131 Verwaltung	1'253'150	864'629	1'070'246	1'681'099	2'095'691
4132 Betrieb	4'791'590	4'831'484	4'879'853	4'938'605	4'982'944
	6'044'740	5'696'113	5'950'099	6'619'704	7'078'635

Finanzinformationen

Bezeichnung	Rechnung 2011	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Budget 2014	Budget 2015
A Personal	2'476'782.80	2'561'302.70	2'615'541.45	2'698'376.00	2'759'050.00
A Sachkosten	2'198'824.33	2'225'992.23	2'397'380.59	2'501'120.00	2'668'810.00
A Kapitalkosten	684'168.78	559'714.44	583'683.55	660'700.00	567'000.00
A Abschreibungen	2'072'622.75	2'914'958.65	3'668'373.85	2'651'700.00	2'442'500.00
A Beiträge an Dritte + übriger Aufwand	794'963.40	747'621.10	839'096.15	833'430.00	798'280.00
E Vermögenserträge + Entgelte	-2'025'564.40	-1'997'636.60	-2'353'361.10	-1'848'845.00	-2'194'800.00
E Beiträge von Dritten + übriger Ertrag	-941'706.00	-936'410.80	-935'726.00	-949'400.00	-996'100.00
	5'260'091.66	6'075'541.72	6'814'988.49	6'547'081.00	6'044'740.00

**Finanzaufstellung nach Produkten**

Produktnr/-bezeichnung	Rechnung 2011	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Budget 2014	Budget 2015
4131 Verwaltung Kosten	3'601'530.98	4'282'759.44	5'259'882.40	4'211'195.00	3'871'150.00
4131 Verwaltung Erlöse	-2'365'114.25	-2'345'554.55	-2'620'721.40	-2'357'445.00	-2'618'000.00
4132 Betrieb Kosten	4'625'831.08	4'726'829.68	4'845'020.29	5'134'131.00	5'364'490.00
4132 Betrieb Erlöse	-602'156.15	-588'492.85	-669'192.80	-440'800.00	-572'900.00
	5'260'091.66	6'075'541.72	6'814'988.49	6'547'081.00	6'044'740.00

Kennzahlen

PG/P	Kennzahlbezeichnung	Einheit	effektive Werte			Annahmewerte	
			2011	2012	2013	2014	2015
4131	Sozialwohnungen	Anz.	33	45	45	50	50
4131	Notwohnungen	Anz.	2	2	2	2	2
4131	Einzelzimmer	Anz.	0	21	21	21	21

Verantwortung AbteilungsleiterIn Peter Thomas
Stellvertretung SB Liegenschaften Manes Ida

Ziele für Budgetjahr*kursiv* = für Budgetvorlage angepasst**fett** = mit Budgetgenehmigung angepasst

Ziele	P/PG	Indikator	<==		Istwerte		Sollwerte ==>	
			2011	2012	2013	2014	2015	
Wirkungsziele								
Umweltbewusstes Handeln	4132	(W1) Stromverbrauch	868'30 4 kWh/a	859'13 2 kWh/a	848'71 0 kWh/a	-2% zu Vorjahr	-2% zu Vorjahr	
Umweltbewusstes Handeln	4132	(W2) Heizenergieverbrauch			5'752'3 43 kWh/a	≤Vorja hr	≤Vorja hr	
Nulltarif für Vereine	4131	(W4) Steuerung Nulltarif der Vereine für die Benützung der gemeindeeigenen Liegenschaften (ohne speziellen Betriebsaufwand)						100%
Leistungsziele								
Marktgerechte Objekte	4131	(L1) Leerwohnungsbestand (Gemeindeliegenschaften)			10%	≤40%	10%	
optimale Belegung der Anlagen	4131	(L2) Auslastung Sportanlagen			>85%	>85%	>85%	
optimale Belegung der Anlagen	4131	(L3) Auslastung übrige vermietbare Räume			25%	>30%	>30%	
Benutzerfreundliche Anlagen	4132	(L4) Reinigungsaufwand			14'622	15200 h	15000	

Produktgruppenbudget

PG / Bezeichnungsart	Rechnung 2011	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Budget 2014	Budget 2015
413 Kosten	8'227'362.06	9'009'589.12	10'104'902.69	9'345'326.00	9'235'640.00
413 Erlöse	-2'967'270.40	-2'934'047.40	-3'289'914.20	-2'798'245.00	-3'190'900.00
Nettoaufwand (+) / Nettoertrag (-)	5'260'091.66	6'075'541.72	6'814'988.49	6'547'081.00	6'044'740.00

Bemerkungen

Fr. 80'000.00 Mehraufwand Personalkosten. Verschiebung von Produkt 411 Sicherheit in Produkt 413 Liegenschaften

Fr. 160'000.00 Mehraufwand Sachaufwand (betrieblicher Unterhalt, Anschaffungen, Nebenkosten)

Fr. 300'000.00 Minderaufwand Investitionsfolgekosten

Fr. 400'000.00 Mehrertrag Mieteinnahmen

Diverse Liegenschaften bedingen aufgrund ihres Zustandes einen erhöhten Betriebsaufwand. Die Organisation der Liegenschaften wird angepasst.

Varianten

Nr.	betroffenes Ziel/Indikator mit Veränderung	Beurteilung	Kostenauswirkungen	
413.1	Umweltbewusstes Handeln	Die Wettereinflüsse sind weniger gross, können aber auch so nicht ganz ausgeglichen werden.	K	22'730
	Stromverbrauch		E	0
	kleiner als Durchschnitt der letzten 5 Jahre		S	22'730
413.2	Umweltbewusstes Handeln	Die Wettereinflüsse sind weniger gross, können aber auch so nicht ganz ausgeglichen werden.	K	19'076
	Heizenergieverbrauch		E	0
	kleiner als Durchschnitt der letzten 5 Jahre		S	19'076
413.3	optimale Belegung der Anlagen	Da die Nachfrage für die Küchen und das Singzimmer fehlen, wird es schwierig, den Standard überhaupt erreichen zu können. Eine vermehrte Auslastung der Aulas hat Auswirkungen auf den Schulbetrieb. Keine Kostenbeeinflussung	K	0
	Auslastung übrige vermietbare Räume		E	0
	>50%		S	0
413.4	Benutzerfreundliche Anlagen	In den letzten Jahren ist man bereits regelmässig mit den Reinigungsstunden zurückgefahren. Eine erneute Reduktion führt zu Qualitätseinbussen in den Schulhäusern und den vermieteten Anlagen. Reklamationen sind programmiert.	K	-14'000
	Reinigungsaufwand		E	0
	14500 h		S	-14'000

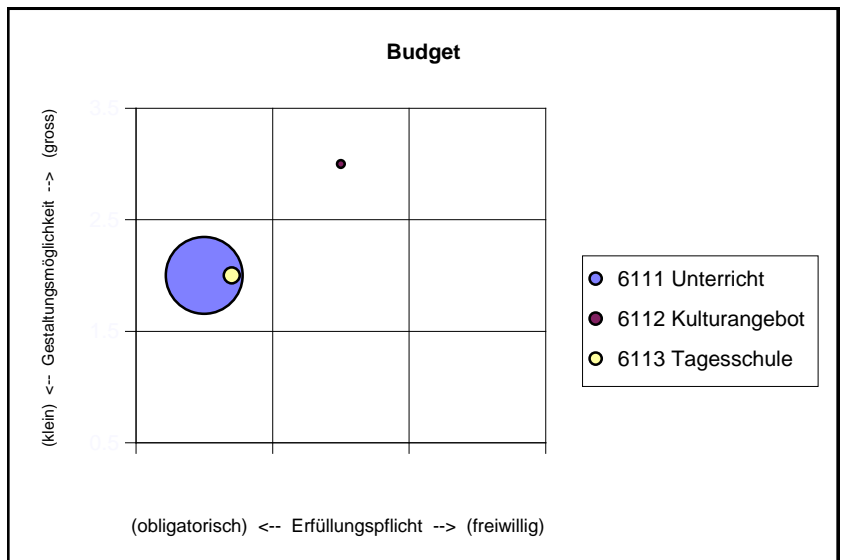
Verantwortung AbteilungsleiterIn Meier Regula
 Stellvertretung SekretariatsleiterIn Platter Karin

Produkte / Aufgaben

P-Nr	Produkte	Aufgaben	Zielgruppe	E	G
6111	Unterricht	<ul style="list-style-type: none"> • Sicherstellen einer optimalen Schullaufbahn für alle SchülerInnen. • Sicherstellen der Struktur (Personal-, Schulraum- und Infrastrukturplanung) für einen optimalen und qualitativ hochstehenden Schulbetrieb. • Verankerung der Schule im gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Umfeld. • Sicherstellen der Qualität des Schulbetriebs auf allen Ebenen gemäss Qualitätsaussagen der Bildungsstrategie. 	SchülerInnen und deren Eltern	1	2
6112	Kulturangebot	<ul style="list-style-type: none"> • Gewährleisten der Schulbibliotheken als Wissens- und Arbeitsraum. 	SchülerInnen	2	3
6113	Tagesschule	<ul style="list-style-type: none"> • Führen der Tagesschule gemäss Bedarf und nach den Vorgaben der Erziehungsdirektion. • Sicherstellen der Aufgabenhilfe gemäss Bedarf. 	SchülerInnen und deren Eltern	1	2

Handlungsspielraum

In dieser PG besteht kaum Handlungsspielraum in den Bereichen Unterricht und Tagesschule/Aufgabenhilfe. Diese Leistungen müssen als klassische Gemeindedienstleistung erbracht werden und sind zu einem grossen Teil durch übergeordnetes Recht definiert. Handlungsspielraum ist bei der Organisation der Schule bedingt vorhanden. Das Kulturangebot sowie Gesundheitsförderung und Prävention lassen einen gewissen Handlungsspielraum offen. Allerdings sind dies wichtige Teile einer ganzheitlichen Förderung der Schülerinnen und Schüler und in der Bildungsstrategie festgehalten.



Investitionsprogramm in Fr. 1'000.00

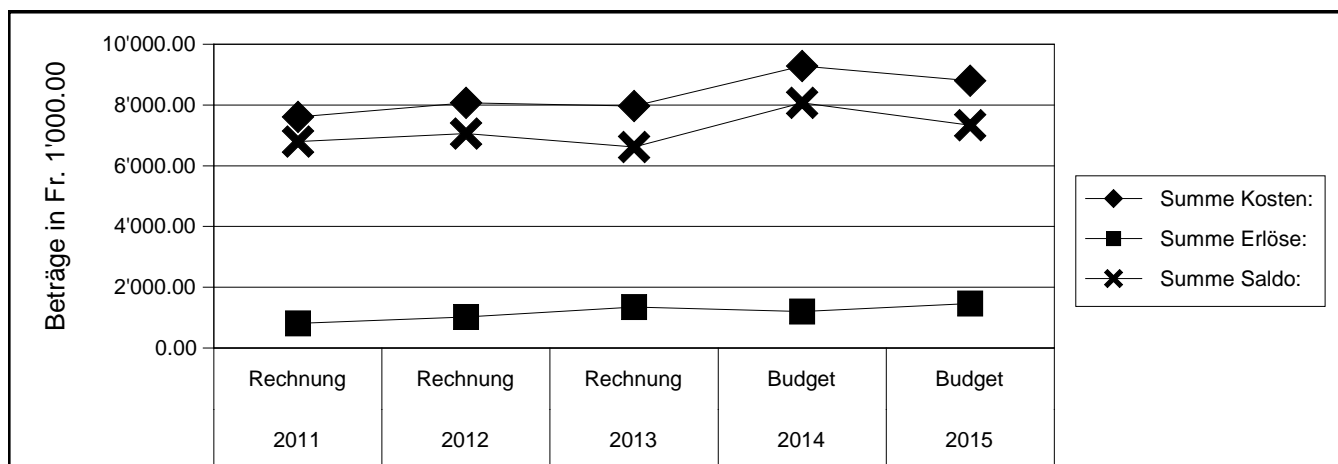
Produkte	Vorjahr	2014	2015	2016	2017	2018	2019	später
6111 Unterricht	201	279	780	100	100	175	260	0
6112 Kulturangebot								
6113 Tagesschule	0	0	200	200	300	0	0	0
	201	279	980	300	400	175	260	0

Finanzplan

Produkte	2015	2016	2017	2018	2019
6111 Unterricht	6'946'540	7'251'733	7'503'631	7'671'144	7'969'182
6112 Kulturangebot	73'100	73'831	74'569	75'315	76'069
6113 Tagesschule	310'650	317'748	336'874	339'030	342'816
	7'330'290	7'643'312	7'915'074	8'085'489	8'388'067

Finanzinformationen

Bezeichnung	Rechnung 2011	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Budget 2014	Budget 2015
A Personal	835'341.55	881'758.40	1'069'058.70	1'028'240.00	1'130'140.00
A Sachkosten	1'374'153.27	1'416'587.72	1'366'261.99	1'533'940.00	1'659'150.00
A Kapitalkosten	31'359.30	51'617.60	27'017.00	30'800.00	28'500.00
A Abschreibungen	95'000.00	176'600.00	117'400.00	123'300.00	122'900.00
A Beiträge an Dritte + übriger Aufwand	5'273'693.75	5'549'152.90	5'388'958.95	6'565'850.00	5'857'700.00
E Vermögenserträge + Entgelte	-203'427.53	-233'864.50	-331'301.50	-223'000.00	-323'500.00
E Beiträge von Dritten + übriger Ertrag	-606'243.35	-787'006.55	-1'019'684.90	-982'380.00	-1'144'600.00
	6'799'876.99	7'054'845.57	6'617'710.24	8'076'750.00	7'330'290.00



Finanzaufstellung nach Produkten

Produktnr/-bezeichnung	Rechnung 2011	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Budget 2014	Budget 2015
6111 Unterricht Kosten	6'978'673.07	7'392'427.32	7'189'412.54	8'490'550.00	7'775'140.00
6111 Unterricht Erlöse	-306'041.88	-523'931.60	-765'374.05	-727'380.00	-828'600.00
6112 Kulturangebot Kosten	70'387.10	61'193.25	67'794.65	73'417.00	73'100.00
6113 Tagesschule Kosten	560'496.25	622'096.05	780'298.50	718'163.00	950'150.00
6113 Tagesschule Erlöse	-503'637.55	-496'939.45	-654'421.40	-478'000.00	-639'500.00
	6'799'876.99	7'054'845.57	6'617'710.24	8'076'750.00	7'330'290.00

Kennzahlen

PG/P	Kennzahlbezeichnung	Einheit	effektive Werte			Annahmewerte	
			2011	2012	2013	2014	2015
6111	SchülerInnen total	Anz.	1459	1431	1458	1510	1520
6111	davon Kindergarten	Anz.	227	214	253	260	310
6111	davon Primarstufe	Anz.	745	731	752	790	770
6111	davon Sekundarstufe I	Anz.	454	455	453	460	440
6111	davon in Klassen mit besonderer Förderung	Anz.	33	31	31	8	10
6111	Klassen	Anz.	78	79	79	80	80
6111	Lehrpersonen	Anz.	178	187	178	185	185
6111	SchülerInnen Quarta GU6	Anz.	25	24	22	30	30
6111	SchülerInnen in Aufgabenhilfe	Anz.	112	117	122	130	100
6113	SchülerInnen Tagesschule	Anz.	90	108	140	120	180
6113	Betreuungseinheiten Tagesschule	Einheiten	30148.5	40613	51473.5	50000	70000

Verantwortung AbteilungsleiterIn Meier Regula
Stellvertretung SekretariatsleiterIn Platter Karin

Ziele für Budgetjahr*kursiv* = für Budgetvorlage angepasst**fett** = mit Budgetgenehmigung angepasst

Ziele	P/PG	Indikator	<==		Istwerte		Sollwerte ==>	
			2011	2012	2013	2014	2015	
Wirkungsziele								
Schaffen von Voraussetzungen für eine optimale Schullaufbahn der SchülerInnen	611	(W1) Gutgeheissene Beschwerden			0	0	0	0
Schaffen von Voraussetzungen für eine optimale Schullaufbahn der SchülerInnen	611	(W2) Ordentliche Schulaustritte mit Anschlusslösung			100%	100%	100%	100%
Sicherstellen einer guten Struktur (Personal-, Schulraum- und Infrastrukturplanung) für einen optimalen und qualitativ hoch stehenden Schulbetrieb	611	(W3) Zufriedenheit der Mitarbeitenden ist gut bis sehr gut. Erhebung im 1. Legislaturjahr			nicht erhobene	>80%	keine Erhebung	
Sicherstellen einer guten Qualität in Unterricht und im Schulbetrieb	611	(W4) Zufriedenheit der Eltern ist gut bis sehr gut. Erhebung im 3. Legislaturjahr			nicht erhobene	>80%	keine Erhebung	
Leistungsziele								
Durchführung von gemeinschaftsfördernden Anlässen zur Vertiefung von Handlungskompetenz und Förderung von Kultur und Gesundheit	6111	(L3) Gemeindebeitrag pro SchülerIn			<155	153.00	153.00	153.00
Dienstleistungserbringung für Vertragsgemeinden Sekundarstufe I und IBEM	6111	(L4) Kostendeckungsgrad (Sek I / IBEM)			>105%	105%	105%	105%
Die Gemeinde Lyss gewährleistet eine Schulbibliothek als Wissens- und Arbeitsraum	6112	(L5) Anzahl Schulbibliotheken			5	5	5	5
Sicherstellen der Aufgabenhilfe an jedem Schulstandort	6113	(L6) Anzahl Kinder pro Gruppe			3.0	2-4	2-4	2-4
Führen der Tagesschule gemäss Bedarf	6113	(L7) Rückweisungen auf Grund Platzmangel			0	0	0	0
Führen der Tagesschule gemäss Bedarf	6113	(L8) Kostendeckungsgrad (Tagesschule)			>70%	70%	70%	70%
Sicherstellen eines qualitativ hochstehenden Unterrichts mit ausreichend Schulmaterial	6111	(L9) Schulmaterial; Gemeindebeitrag pro SchülerIn und Jahr in Fr.				330.00	330.00	330.00
						-	-360.-	-360.-
						360.00		

Produktgruppenbudget

PG / Bezeichnungsart	Rechnung 2011	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Budget 2014	Budget 2015
611 Kosten	7'609'556.42	8'075'716.62	8'037'505.69	9'282'130.00	8'798'390.00
611 Erlöse	-809'679.43	-1'020'871.05	-1'419'795.45	-1'205'380.00	-1'468'100.00
Nettoaufwand (+) / Nettoertrag (-)	6'799'876.99	7'054'845.57	6'617'710.24	8'076'750.00	7'330'290.00

Bemerkungen

Fr. 70'000.00 höhere Nettokosten Tagesschule

Fr. 450'000.00 Minderaufwand an Lastenverteiler Lehrerbesoldungen

Fr. 320'000.00 Minderaufwand resp. Mehrertrag Schulgelder an andere Gemeinden resp. von anderen Gemeinden

Die Umsetzung der Mehrjahresplanung fokussiert sich schwerpunktmässig auf die EDV Ersatzanschaffung und die Schulraumplanung unter Berücksichtigung des Bevölkerungswachstums und den Bedürfnissen der Volksschule und Tagesschule.

Es gilt zu beachten, dass einer Zunahme der Betreuungseinheiten in der Tagesschule auch höhere Betriebskosten zur Folge hat

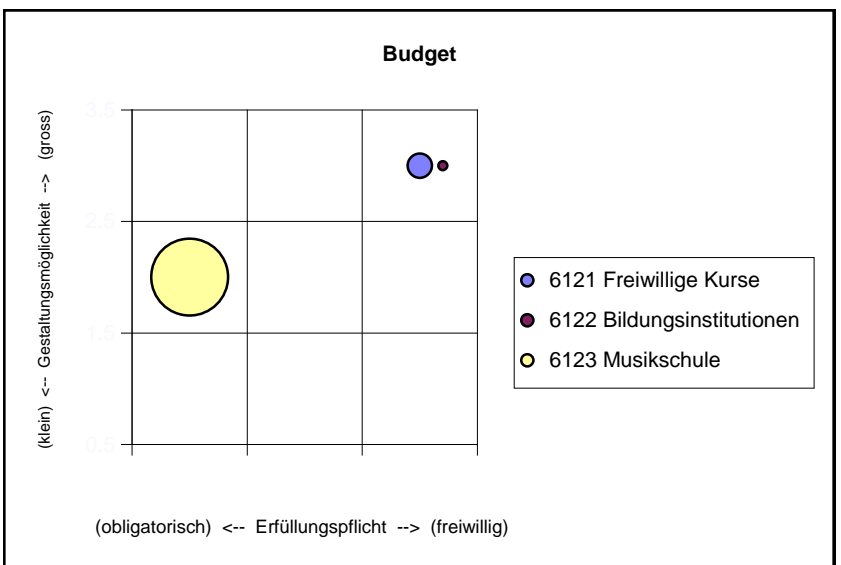
Verantwortung AbteilungsleiterIn Meier Regula
 Stellvertretung SekretariatsleiterIn Platter Karin

Produkte / Aufgaben

P-Nr	Produkte	Aufgaben	Zielgruppe	E	G
6121	Freiwillige Kurse	<ul style="list-style-type: none"> Durchführen von freiwilligen Kursen im Sport-, Sprach- und Kulturbereich in Zusammenarbeit mit Vereinen und Institutionen. 	Vereine; SchülerInnen	3	3
6122	Bildungsinstitutionen	<ul style="list-style-type: none"> Fördern von Bildungsangeboten im Bereich Erwachsenenbildung. Fördern von Kooperation und Austausch mit Bildungsinstitutionen in Lyss und Region. 	Bevölkerung; Institutionen; Vereine	3	3
6123	Musikschule	<ul style="list-style-type: none"> Ermöglichen des Besuchs von Musikschulen für interessierte SchülerInnen gemäss Musikschulgesetzgebung. Voraussetzungen sicherstellen, dass Lyss als Standortgemeinde für die Musikschule zur Verfügung steht. 		1	2

Handlungsspielraum

Die Produkte 6121 und 6122 haben (mit Ausnahme der Unterstützung des Unterrichts für Heimat, Sprache und Kultur [HSK]) einen hohen Handlungsspielraum. Das Produkt 6123 hat keinen Handlungsspielraum, da die Musikschulen durch übergeordnetes Recht bestimmt sind.



Investitionsprogramm in Fr. 1'000.00

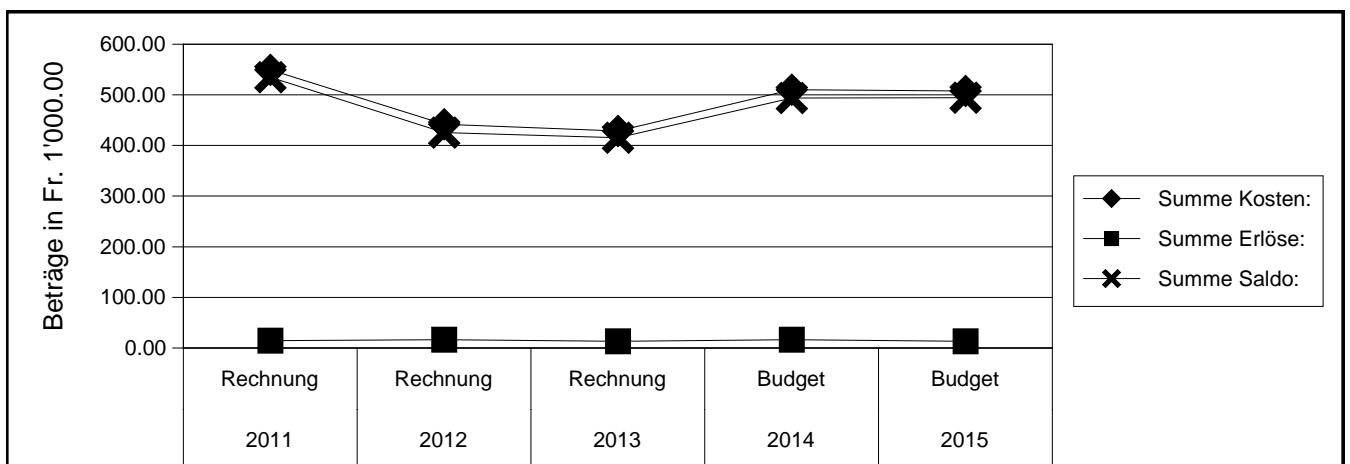
Produkte	Vorjahr	2014	2015	2016	2017	2018	2019	später
6121 Freiwillige Kurse								
6122 Bildungsinstitutionen								
6123 Musikschule	0	0	80	0	0	0	0	0
	0	0	80	0	0	0	0	0

Finanzplan

Produkte	2015	2016	2017	2018	2019
6121 Freiwillige Kurse	46'100	46'561	47'027	47'497	47'972
6122 Bildungsinstitutionen	6'260	6'322	6'385	6'450	6'514
6123 Musikschule	442'300	444'039	448'521	452'848	457'418
	494'660	496'922	501'933	506'795	511'904

Finanzinformationen

Bezeichnung	Rechnung 2011	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Budget 2014	Budget 2015
A Personal	83'343.10	69'972.75	65'990.45	84'032.00	73'240.00
A Sachkosten	12.75	444.80	371.00	50.00	20.00
A Kapitalkosten					1'600.00
A Abschreibungen					6'800.00
A Beiträge an Dritte + übriger Aufwand	465'966.65	371'588.65	362'374.10	426'000.00	426'000.00
E Vermögenserträge + Entgelte	-11'250.00	-14'075.00	-9'665.00	-13'500.00	-10'000.00
E Beiträge von Dritten + übriger Ertrag	-3'162.00	-2'300.00	-3'655.00	-3'000.00	-3'000.00
	534'910.50	425'631.20	415'415.55	493'582.00	494'660.00



Finanzaufstellung nach Produkten

Produktnr/-bezeichnung	Rechnung 2011	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Budget 2014	Budget 2015
6121 Freiwillige Kurse Kosten	65'640.30	53'086.50	46'679.90	67'025.00	56'100.00
6121 Freiwillige Kurse Erlöse	-11'250.00	-14'075.00	-9'665.00	-13'500.00	-10'000.00
6122 Bildungsinstitutionen Kosten	8'057.05	6'990.60	8'704.05	9'207.00	9'260.00
6122 Bildungsinstitutionen Erlöse	-3'162.00	-1'860.00	-3'295.00	-3'000.00	-3'000.00
6123 Musikschule Kosten	475'625.15	381'929.10	373'351.60	433'850.00	442'300.00
6123 Musikschule Erlöse		-440.00	-360.00		
	534'910.50	425'631.20	415'415.55	493'582.00	494'660.00

Kennzahlen

PG/P	Kennzahlbezeichnung	Einheit	effektive Werte			Annahmewerte	
			2011	2012	2013	2014	2015
6121	SchülerInnen freiwillige Kurse	Anz.	414	262	253	400	300
6123	SchülerInnen Musikschule	Anz.	291	329	297	320	300
6123	Unterrichtseinheiten Musikschule	Einheiten	205.445	235.662	215.595	220	220

Verantwortung AbteilungsleiterIn Meier Regula
Stellvertretung SekretariatsleiterIn Platter Karin

Ziele für Budgetjahr*kursiv* = für Budgetvorlage angepasst**fett** = mit Budgetgenehmigung angepasst

Ziele	P/PG	Indikator	<==		Istwerte		Sollwerte ==>	
			2011	2012	2013	2014	2015	
Leistungsziele								
Führen der freiwilligen Kurse gemäss Bedarf	6121	(L1) Kostendeckungsgrad (freiwillige Kurse)			>35%	35%	35%	
Fördern von Kooperation und Austausch mit Bildungsinstitution	6122	(L2) Konkrete Ergebnisse aus einem Projekt liegen vor			0	1	1	
Sicherstellen des Controllings des Musikschulbetriebs gemäss Leistungsvereinbarung	6123	(L3) Die Minimalstandards gemäss gesetzlichen Vorgaben werden eingehalten			100%	100%	100%	

Produktgruppenbudget

PG / Bezeichnungsart	Rechnung 2011	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Budget 2014	Budget 2015
612 Kosten	549'322.50	442'006.20	428'735.55	510'082.00	507'660.00
612 Erlöse	-14'412.00	-16'375.00	-13'320.00	-16'500.00	-13'000.00
Nettoaufwand (+) / Nettoertrag (-)	534'910.50	425'631.20	415'415.55	493'582.00	494'660.00

Bemerkungen

Eine Herausforderung wird die Schulraumplanung Musikschule unter Berücksichtigung der Bedürfnisse und des Leistungsvertrages sein.

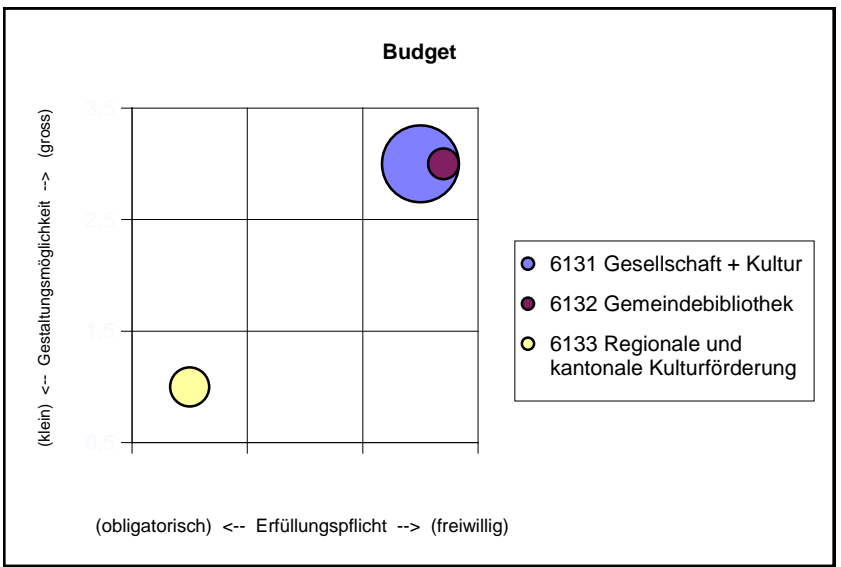
Verantwortung AbteilungsleiterIn Meier Regula
 Stellvertretung KultursekretärIn Gasparini Esther

Produkte / Aufgaben

P-Nr	Produkte	Aufgaben	Zielgruppe	E	G
6131	Gesellschaft + Kultur	<ul style="list-style-type: none"> • Fördern und Koordinieren der kulturellen Bestrebungen und Aktivitäten in der Gemeinde. • Unterstützen von Vereinen und kulturell tätigen Organisationen für eine innovative Kulturszene in der Gemeinde. • Fördern und Unterstützen der Ortsbräuche und -Traditionen. • Unterstützen von Entwicklungsprojekten und Katastrophenhilfe im In- und Ausland. 	Bevölkerung; Institutionen; Vereine; kulturell tätige Organisationen	3	3
6132	Gemeindebibliothek	<ul style="list-style-type: none"> • Führen der Gemeindebibliothek. 	Bevölkerung	3	3
6133	Regionale und kantonale Kulturförderung	<ul style="list-style-type: none"> • Sicherstellen des Gemeindeanteils an die kulturellen Institutionen der RKK Biel 	Bevölkerung	1	1

Handlungsspielraum

Die Produkte 6131 und 6132 sind freiwillig. Die finanziellen Beiträge an die kulturellen Institutionen der Zentrumsgemeinden sind durch übergeordnetes Recht reglementiert.



Investitionsprogramm in Fr. 1'000.00

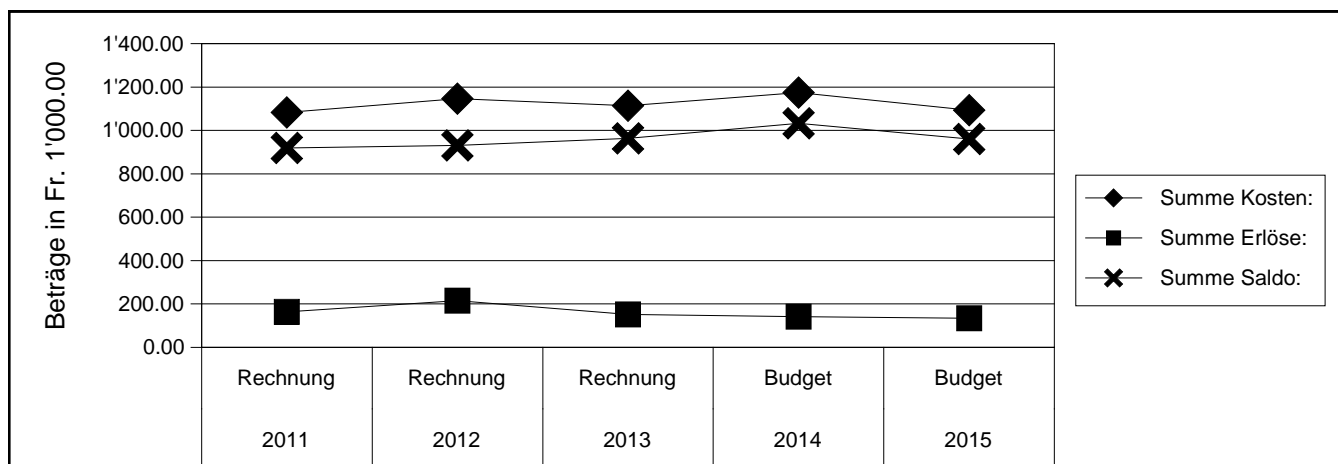
Produkte	Vorjahr	2014	2015	2016	2017	2018	2019	später
6131 Gesellschaft + Kultur								
6132 Gemeindebibliothek								
6133 Regionale und kantonale Kulturförderung								

Finanzplan

Produkte	2015	2016	2017	2018	2019
6131 Gesellschaft + Kultur	676'400	679'537	682'706	685'905	689'137
6132 Gemeindebibliothek	109'250	110'343	111'446	112'561	113'685
6133 Regionale und kantonale Kulturförderung	174'000	175'740	177'497	179'272	181'065
	959'650	965'620	971'649	977'738	983'887

Finanzinformationen

Bezeichnung	Rechnung 2011	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Budget 2014	Budget 2015
A Personal	197'034.15	189'183.70	209'229.70	199'678.00	200'600.00
A Sachkosten	137'600.50	117'222.45	122'989.50	124'750.00	124'850.00
A Beiträge an Dritte + übriger Aufwand	748'216.67	840'346.38	782'173.50	849'390.00	767'800.00
E Vermögenserträge + Entgelte	-124'630.40	-165'019.05	-120'529.05	-112'000.00	-112'300.00
E Beiträge von Dritten + übriger Ertrag	-39'580.00	-51'041.00	-30'690.40	-29'700.00	-21'300.00
	918'640.92	930'692.48	963'173.25	1'032'118.00	959'650.00



Finanzaufstellung nach Produkten

Produktnr/-bezeichnung	Rechnung 2011	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Budget 2014	Budget 2015
6131 Gesellschaft + Kultur Kosten	747'508.12	784'825.48	736'374.95	816'976.00	730'000.00
6131 Gesellschaft + Kultur Erlöse	-83'318.70	-136'996.95	-75'780.45	-61'700.00	-53'600.00
6132 Gemeindebibliothek Kosten	187'073.25	175'007.90	198'504.55	182'842.00	189'250.00
6132 Gemeindebibliothek Erlöse	-80'891.70	-79'063.10	-75'439.00	-80'000.00	-80'000.00
6133 Regionale und kantonale Kulturförderung Kosten	148'269.95	186'919.15	179'513.20	174'000.00	174'000.00
	918'640.92	930'692.48	963'173.25	1'032'118.00	959'650.00

Kennzahlen

PG/P	Kennzahlbezeichnung	Einheit	effektive Werte			Annahmewerte	
			2011	2012	2013	2014	2015
6131	Eigene durchgeführte kulturelle Anlässe	Anz.	9	8	10	10	9
6132	Medienbestand	Anz.	22544	24229	26809	23000	24000
6132	Ausleihe	Anz.	137545	139297	133789	139000	135000
6132	Mitglieder	Anz.	1608	1582	1504	1400	1300
6133	Unterstützte Entwicklungsprojekte	Anz.	8	8	2	2	5
6133	Unterstützte kulturelle Anlässe in Lyss	Anz.	7	5	8	7	7

Verantwortung	AbteilungsleiterIn	Meier Regula
Stellvertretung	KultursekretärIn	Gasparini Esther

Ziele für Budgetjahr*kursiv* = für Budgetvorlage angepasst**fett** = mit Budgetgenehmigung angepasst

Ziele	P/PG	Indikator	<==		Istwerte		Sollwerte ==>	
			2011	2012	2013	2014	2015	
Wirkungsziele								
Der Austausch mit den Vereinen verläuft aktiv und bereichert das kulturelle Angebot in Lyss	6131	(W1) Anzahl Austauschveranstaltungen pro Jahr			0	1	1	
Die finanzielle und strukturelle Unterstützung der Vereine ist transparent und nachvollziehbar	6131	(W2) Reklamationen			0	<5	<5	
Leistungsziele								
Durchführung eigener kultureller Veranstaltungen für eine breite Bevölkerungsschicht	6131	(L1) Veranstaltungen			10	8-12	8-12	
Unterstützen von Entwicklungsprojekten und Katastrophenhilfe	6131	(L2) Unterstützungsbeitrag pro EinwohnerIn in Franken			0.85	0.85	0.85	
Unterstützen von kulturellen Angeboten in Lyss	6131	(L3) Unterstützungsbeitrag pro EinwohnerIn in Franken			0.62	0.6	0.60	
Die Gemeinde unterstützt die Vereinstätigkeit mit finanziellen Unterstützungen und Beiträgen an die Saalmieten bei besonderen Veranstaltungen.	6131	(L4) Beitrag pro EinwohnerIn (Vereinsunterstützung) in Franken				12.00-14.00 Fr.	10.00-12.00	
Führen einer gut sortierten, öffentlichen Bibliothek mit aktuellen Medien	6132	(L5) Medienerneuerung im Verhältnis zum Gesamtbestand			11.83 %	9%	9%	
Führen einer gut sortierten, öffentlichen Bibliothek mit aktuellen Medien	6132	(L6) Anzahl Mitglieder aus Lyss in Bezug auf Anzahl Haushalte			18.82 %	16%	16%	
Führen einer gut sortierten, öffentlichen Bibliothek mit aktuellen Medien	6132	(L7) Kostendeckungsgrad (Bibliothek)			<45%	45%	45%	

Produktgruppenbudget

PG / Bezeichnungsart	Rechnung 2011	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Budget 2014	Budget 2015
613 Kosten	1'082'851.32	1'146'752.53	1'114'392.70	1'173'818.00	1'093'250.00
613 Erlöse	-164'210.40	-216'060.05	-151'219.45	-141'700.00	-133'600.00
Nettoaufwand (+) / Nettoertrag (-)	918'640.92	930'692.48	963'173.25	1'032'118.00	959'650.00

Bemerkungen

Fr. 40'000.00 Minderaufwand kulturelle Veranstaltungen
 Fr. 40'000.00 Minderaufwand Rückerstattung Saalmieten

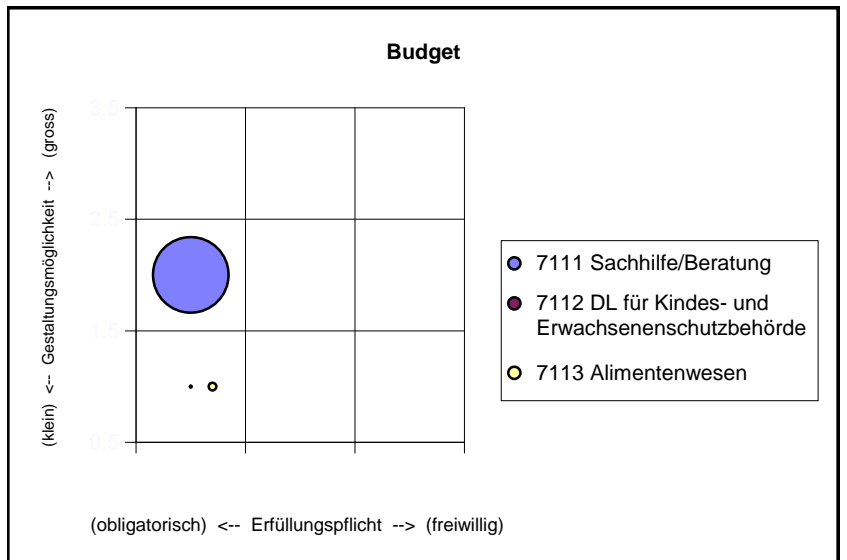
Schwerpunktmässig werden im Jahr 2015 die bestehenden Anlässe evaluiert und je nach Ergebnis angepasst.
 Die Einführung neuer Anlässe wird geprüft.

Verantwortung BereichsleiterIn Sozialberatung Setz Marcel
 Stellvertretung AbteilungsleiterIn Lüthi Heinz

Produkte / Aufgaben				
P-Nr	Produkte	Aufgaben	Zielgruppe	E G
7111	Sachhilfe/Beratung	• Sicherstellen der Grundversorgung im Sozialbereich	Bevölkerung Lyss, Jens, Kappelen und Worben	1 2
7112	DL für Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde	• Abklärung und Vollzug im Auftrag der kant. Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde Seeland.	Bevölkerung Lyss, Jens, Kappelen und Worben	1 1
7113	Alimentenwesen	• Sicherstellen der Alimentenbevorschussung und Gewährung der Inkassohilfe	Bevölkerung Lyss, Jens, Kappelen und Worben	1 1

Handlungsspielraum

In dieser PG besteht kaum Handlungsspielraum, da die Verwaltung in sämtlichen drei Produkten vom Kanton gesetzlich gesteuerte Aufgaben vollzieht und gemäss gesetzlichen Mindestvorgaben betreibt.



Investitionsprogramm in Fr. 1'000.00

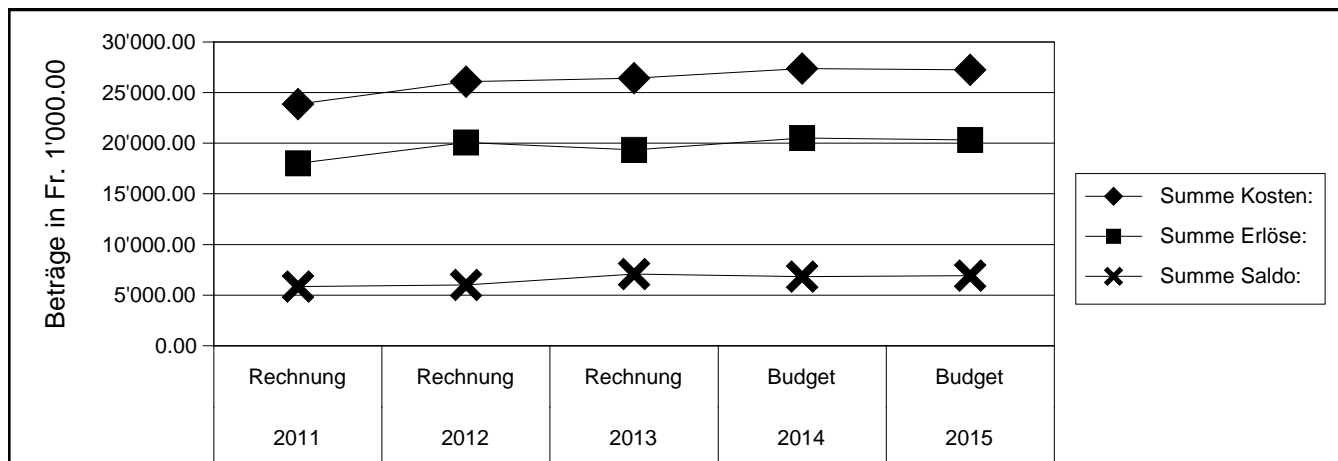
Produkte	Vorjahr	2014	2015	2016	2017	2018	2019	später
7111 Sachhilfe/Beratung								
7112 DL für Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde								
7113 Alimentenwesen								

Finanzplan

Produkte	2015	2016	2017	2018	2019
7111 Sachhilfe/Beratung	6'850'430	6'918'934	6'988'123	7'058'005	7'128'586
7112 DL für Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde	5'050	5'100	5'152	5'203	5'256
7113 Alimentenwesen	80'350	81'153	81'965	82'785	83'613
	6'935'830	7'005'187	7'075'240	7'145'993	7'217'455

Finanzinformationen

Bezeichnung	Rechnung 2011	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Budget 2014	Budget 2015
A Personal	1'982'991.10	2'106'393.40	2'140'337.10	2'239'680.00	2'597'280.00
A Sachkosten	63'964.60	68'281.15	71'422.74	64'992.00	75'750.00
A Beiträge an Dritte + übriger Aufwand	21'827'291.47	23'917'564.16	24'214'882.41	25'062'400.00	24'582'500.00
E Vermögenserträge + Entgelte	-5'631'592.98	-5'631'020.90	-5'389'136.44	-5'330'000.00	-5'255'000.00
E Beiträge von Dritten + übriger Ertrag	-12'400'875.31	-14'454'535.86	-13'949'329.47	-15'195'500.00	-15'064'700.00
	5'841'778.88	6'006'681.95	7'088'176.34	6'841'572.00	6'935'830.00

**Finanzaufstellung nach Produkten**

Produktnr/-bezeichnung	Rechnung 2011	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Budget 2014	Budget 2015
7111 Sachhilfe/Beratung Kosten	21'882'008.62	23'954'447.71	24'390'488.28	25'064'747.00	24'846'230.00
7111 Sachhilfe/Beratung Erlöse	-16'161'338.74	-17'802'196.66	-17'203'603.74	-18'353'300.00	-17'995'800.00
7112 DL für Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde Kosten	756'774.75	818'345.60	815'019.85	843'238.00	978'950.00
7112 DL für Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde Erlöse	-749'933.85	-824'386.65	-765'507.40	-872'200.00	-973'900.00
7113 Alimentenwesen Kosten	1'235'463.80	1'319'445.40	1'221'134.12	1'459'087.00	1'430'350.00
7113 Alimentenwesen Erlöse	-1'121'195.70	-1'458'973.45	-1'369'354.77	-1'300'000.00	-1'350'000.00
	5'841'778.88	6'006'681.95	7'088'176.34	6'841'572.00	6'935'830.00

Kennzahlen

PG/P	Kennzahlbezeichnung	Einheit	effektive Werte			Annahmewerte	
			2011	2012	2013	2014	2015
7111	Fallzahlen präventive Beratung SH (Lyss)	Anz.	80	89	89	85	85
7111	Fallzahlen präventive Beratung SH (Anschlussgemeinden)	Anz.	7	3	5	9	8
7112	Fallzahlen in der wirtschaftlichen Sozialhilfe (Lyss)	Anz.	511	505	590	600	610
7112	Fallzahlen in der wirtschaftlichen Sozialhilfe (Anschlussgemeinden)	Anz.	54	48	65	60	65
7112	Fallzahlen präventive Beratung KESB (Lyss)	Anz.	0	0	0	0	3
7112	Fallzahlen präventive Beratung KESB (Anschlussgemeinden)	Anz.	0	0	0	0	3
7112	Fallzahlen Kindes- und Erwachsenenschutzmandate (Lyss)	Anz.	159	177	173	180	185
7112	Fallzahlen Kindes- und Erwachsenenschutzmandate (Anschlussgemeinden)	Anz.	20	22	25	30	35
7112	Fallzahlen vormundschaftsrechtliche Abklärungen (Lyss)	Anz.	78	93	116	80	45
7112	Fallzahlen vormundschaftsrechtliche Abklärungen (Anschlussgemeinden)	Anz.	10	13	34	20	10
7113	Fallzahlen Alimentenwesen (Lyss)	Anz.	155	165	169	180	172
7113	Fallzahlen Alimentenwesen (Anschlussgemeinden)	Anz.	31	27	28	90	97

Verantwortung	BereichsleiterIn Sozialberatung	Setz Marcel
Stellvertretung	AbteilungsleiterIn	Lüthi Heinz

Ziele für Budgetjahr*kursiv* = für Budgetvorlage angepasst**fett** = mit Budgetgenehmigung angepasst

Ziele	P/PG	Indikator	<==		Istwerte		Sollwerte ==>	
			2011	2012	2013	2014	2015	
Wirkungsziele								
Mittels Information und Beratung, Sach- und Finanzhilfe Ablösung von der Sozialhilfe	7111	(W1) Jährlich Anzahl Ablösung Sozialhilfe-Fälle			>25%	>20%	>20%	
Leistungsziele								
Personelle Mittel optimal einsetzen	711	(L1) Durchschnittliche Fallbelastung (Anzahl Dossier) pro Sozialarbeiter pro 100%-Pensum gemäss SHV			nicht erfüllt	90-100	80 - 100	
Dienstleistungserbringung für Vertragsgemeinden	711	(L2) Kostendeckungsgrad (Soziale Sicherung)			>105	105%	105%	
Die notwendigen Finanzmittel zur Bestreitung der materiellen Existenzsicherung sicherstellen	7111	(L3) SKOS-Richtlinien und Verordnungsvorgaben Regierungsrat gemäss SHG/SHV			100%	100%	100%	
Wirtschaftlichkeit	7111	(L4) Malusverfügung vom Kanton gemäss SHG (jährliche Vergleichswerte zwischen Soz.-Diensten)			0	0	0	
Alimenteninkasso umsetzen	7113	(L5) Monatliche Kontrolle der Zahlungseingänge inkl. zivilrechtliche oder strafrechtliche Zwangsvollstreckung			100%	100%	100%	

Produktgruppenbudget

PG / Bezeichnungsart	Rechnung 2011	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Budget 2014	Budget 2015
711 Kosten	23'874'247.17	26'092'238.71	26'426'642.25	27'367'072.00	27'255'530.00
711 Erlöse	-18'032'468.29	-20'085'556.76	-19'338'465.91	-20'525'500.00	-20'319'700.00
Nettoaufwand (+) / Nettoertrag (-)	5'841'778.88	6'006'681.95	7'088'176.34	6'841'572.00	6'935'830.00

Bemerkungen

Fr. 80'000.00 höherer Beitrag an Lastenverteiler Sozialhilfe

Lyss führt bezüglich einer ev. Sozialhilfe-Malus-Verfügung eine Verwaltungsbeschwerde beim Verwaltungsgericht. Zusätzlich ist es Absicht eine Analyse in Auftrag zu geben, um für die Lysser-Behörden, die vollziehende Abteilung, sämtliche Einflussmöglichkeiten in die vom Kanton geregelte Sozialhilfe für den Sozialraum Lyss auszuloten.

Varianten

Nr.	betroffenes Ziel/Indikator mit Veränderung	Beurteilung	Kostenauswirkungen
711.1	Personelle Mittel optimal einsetzen		K 0
	Durchschnittliche Fallbelastung (Anzahl Dossier) pro Sozialarbeiter pro 100%-Pensum gemäss SHV		E 0
	90-100		S 0

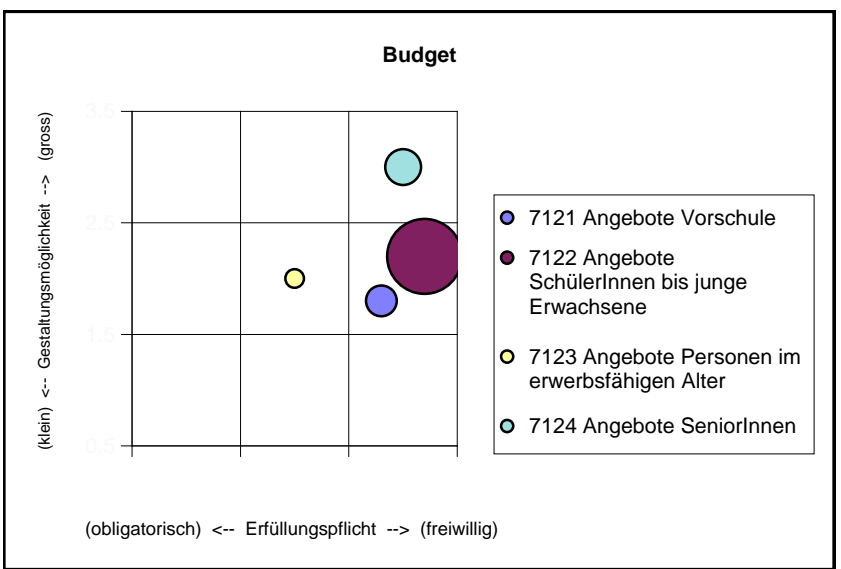
Verantwortung AbteilungsleiterIn Lüthi Heinz
 Stellvertretung AbteilungsleiterIn-Stv. Setz Marcel

Produkte / Aufgaben

P-Nr	Produkte	Aufgaben	Zielgruppe	E	G
7121	Angebote Vorschule	<ul style="list-style-type: none"> zeitgemässe familienergänzende Betreuungsangebote 	Eltern mit Kleinkindern	3	2
7122	Angebote SchülerInnen bis junge Erwachsene	<ul style="list-style-type: none"> Führung der regionalen Fachstelle Kinder- und Jugendarbeit Organisation eines Schülertreffs. Organisation Tagesferienbetreuung. Bereitstellen attraktives Kulturprogramm für Jugendliche 	Kinder und Jugendliche (6-20 Jahren); Eltern von Kindern und Jugendlichen	3	2
7123	Angebote Personen im erwerbsfähigen Alter	<ul style="list-style-type: none"> Bereitstellen von bedürfnisgerechten Integrationsangeboten 	Sozialbenachteiligte Personen	2	2
7124	Angebote SeniorInnen	<ul style="list-style-type: none"> Bereitstellen von bedürfnisgerechten sozialen Dienstleistungen 	SeniorInnen von Lyss und deren Angehörige	3	3

Handlungsspielraum

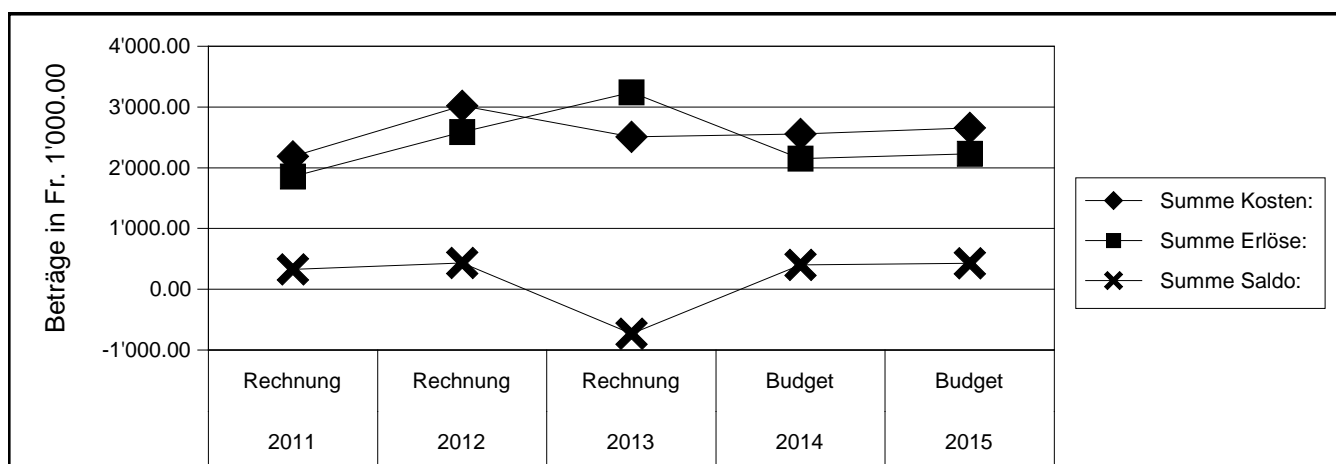
In dieser PG besteht Handlungsfreiraum. Zu berücksichtigen ist, dass die Gemeinde mit Vereinen, Organisationen und Anschlussgemeinden Verträge, Leistungsverträge oder Anschlussverträge abgeschlossen hat.



Investitionsprogramm									in Fr. 1'000.00
Produkte	Vorjahr	2014	2015	2016	2017	2018	2019	später	
7121 Angebote Vorschule	666	-48	-48	-48	-48	-48	-48	-378	
7122 Angebote SchülerInnen bis junge Erwachsene									
7123 Angebote Personen im erwerbsfähigen Alter									
7124 Angebote SeniorInnen	4276	0	0	-1000	0	0	-1000	-2276	
	4942	-48	-48	-1048	-48	-48	-1048	-2654	

Finanzplan					
Produkte	2015	2016	2017	2018	2019
7121 Angebote Vorschule	50'640	51'147	51'657	52'175	52'695
7122 Angebote SchülerInnen bis junge Erwachsene	291'910	294'099	296'310	298'543	300'797
7123 Angebote Personen im erwerbsfähigen Alter	18'850	19'039	19'229	19'421	19'615
7124 Angebote SeniorInnen	68'950	69'640	70'335	71'039	71'750
	430'350	433'925	437'531	441'178	444'857

Finanzinformationen					
Bezeichnung	Rechnung 2011	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Budget 2014	Budget 2015
A Personal	841'573.70	930'968.40	1'001'173.75	1'044'950.00	1'061'300.00
A Sachkosten	217'632.60	258'882.23	263'660.78	288'638.00	295'730.00
A Beiträge an Dritte + übriger Aufwand	1'128'172.40	1'829'095.06	1'245'698.55	1'221'990.00	1'300'590.00
E Steuerertrag + Abgeltungen		-169'321.00	-175'809.00	-170'000.00	-190'000.00
E Vermögenserträge + Entgelte	-25'480.40	-682'355.40	-78'313.50	-82'500.00	-77'000.00
E Beiträge von Dritten + übriger Ertrag	-1'832'687.03	-1'734'823.09	-2'986'719.07	-1'900'300.00	-1'960'270.00
	329'211.27	432'446.20	-730'308.49	402'778.00	430'350.00



Finanzaufstellung nach Produkten

Produktnr/-bezeichnung	Rechnung 2011	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Budget 2014	Budget 2015
7121 Angebote Vorschule Kosten	917'303.45	1'000'737.46	1'116'293.40	1'075'138.00	1'145'640.00
7121 Angebote Vorschule Erlöse	-891'793.93	-946'262.61	-1'045'137.82	-1'027'200.00	-1'095'000.00
7122 Angebote SchülerInnen bis junge Erwachsene Kosten	1'180'174.05	1'328'718.96	1'310'000.08	1'397'027.00	1'403'180.00
7122 Angebote SchülerInnen bis junge Erwachsene Erlöse	-966'373.50	-1'029'717.58	-1'063'310.65	-1'125'600.00	-1'111'270.00
7123 Angebote Personen im erwerbsfähigen Alter Kosten	13'400.00	14'414.35	18'852.75	16'148.00	18'850.00
7124 Angebote SeniorInnen Kosten	76'501.20	675'074.92	65'386.85	67'265.00	89'950.00
7124 Angebote SeniorInnen Erlöse		-610'519.30	-1'132'393.10		-21'000.00
	329'211.27	432'446.20	-730'308.49	402'778.00	430'350.00

Kennzahlen

PG/P	Kennzahlbezeichnung	Einheit	effektive Werte			Annahmewerte	
			2011	2012	2013	2014	2015
7121	Subventionierte KITA-Plätze	Anz.	40	40	53	50	50
7122	Anzahl Anschlussgemeinden bei Kinder- und Jugendfachstelle Lyss und Umgebung	Anz.	17	19	19	19	19

Verantwortung	AbteilungsleiterIn	Lüthi Heinz
Stellvertretung	AbteilungsleiterIn-Stv.	Setz Marcel

Ziele für Budgetjahr*kursiv* = für Budgetvorlage angepasst**fett** = mit Budgetgenehmigung angepasst

Ziele	P/PG	Indikator	<==		Istwerte		Sollwerte ==>	
			2011	2012	2013	2014	2015	
Wirkungsziele								
Eltern von Kindern erhalten einen KITA/TEV-Platz	7121	(W1) Wartefrist für einen üblichen familienergänzenden Kinderbetreuungsplatz (Anzahl Jahre)			<1	0	<1	
Eltern von Kindern in der Tagesschule erhalten einen Tagesferienbetreuungsplatz	7122	(W2) Erfüllungsgrad			>95%	95%	95%	
Leistungsziele								
Soziale Dienstleistungen mittels Mitgliedschaft, Vertrag, Leistungsvertrag sicherstellen (inkl. Coaching)	712	(L1) Überprüfungsperiodizität der Mitgliedschaften, Verträge oder Leistungsverträge			jährlich	jährlich oder bei Ablauf	jährlich oder nach Vertra g	
Regionale Jugendfachstelle Lyss und Umgebung. Animation und Begleitung, Information und Beratung, Entwicklung und Fachberatung	7122	(L2) Finanzieller Gesamtaufwand innerhalb der ASIV-Vorgaben			100%	100%	100%	

Produktgruppenbudget

PG / Bezeichnungsart	Rechnung 2011	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Budget 2014	Budget 2015
712 Kosten	2'187'378.70	3'018'945.69	2'510'533.08	2'555'578.00	2'657'620.00
712 Erlöse	-1'858'167.43	-2'586'499.49	-3'240'841.57	-2'152'800.00	-2'227'270.00
Nettoaufwand (+) / Nettoertrag (-)	329'211.27	432'446.20	-730'308.49	402'778.00	430'350.00

Bemerkungen

Die Angebote werden wie bisher weitergeführt.